

Sammler hartei

angelegt

Lang

4.2.88

SMV - 30

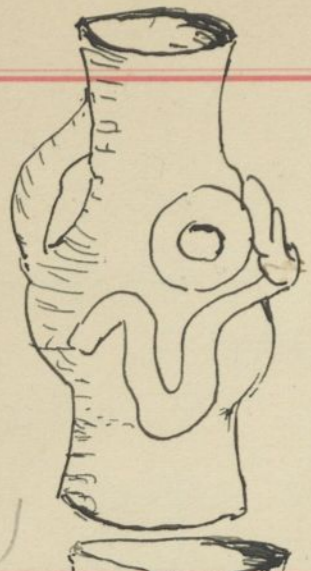
I

10.	3394 / 3953	S. 1-75	
	3394 / 3638	1-41	Slg. v. Schenck & Nohl (Forts.) Mexico
	3639 (1-30)	42	Slg. Stockholm Südindien
	3640 / 3705	42-53	Slg. v. Schenck & Nohl (Nachst.)
	3706 / 3800	—	nicht vergeben
	3801 / 3953	54-75	Slg. Sprater, Siam

10.

D. 36

3394



Tongefäß, graubraunlich, ca. 12 cm. hoch, ob. Dm. 4 1/2 cm; unt. Dm. 3 3/4 cm. Tlaloc-Gefäß mit Gesicht des Regengottes (Nase aus Kollaren entstanden, Mundpartie Schlangenmotiv; Augen Kreisform (Schlange) vorwiegend). Zähne fehlen. Länglicher Hals; zylindrischer Fuß; in hinten vertikal ansetzender Henkel.

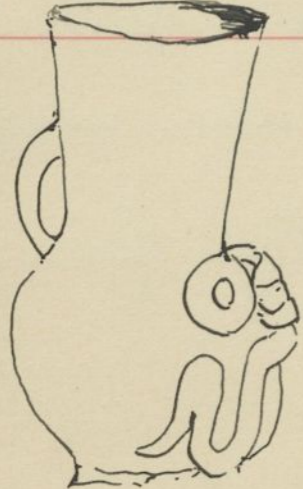
orig. No. 69.

Distr. Texcoco. Mexico

Figurggefäß (mythol.)

D. 36

3395



Tongefäß, braunlich, ital. No. 3394, 12 cm. h.; Fuß fehlt. ob. Dm. ca. 6 cm. Augen und Nase deutlich aus den Kollaren oder Schlange gebildet. Schlängelmotiv. N. Mundpartie teilweise abgebrochen.

orig. No. 68.

Distr. Texcoco. Mx

Figurggefäß (mythol.)

D. 36

3396



Tonnapf, braunlich; außen blutrot poliert mit eingestrichen Linien in drei-symmetrischer Radialverteilung. ca. 7 1/2 cm. h.; 5 1/2 cm. ob. Dm.

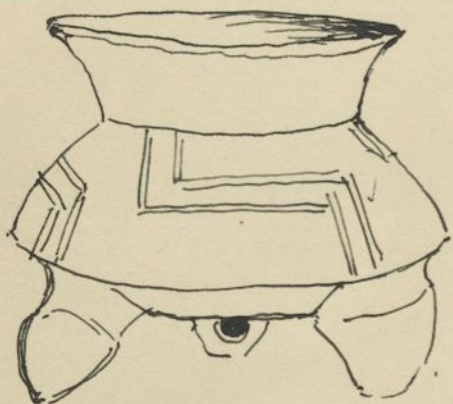
orig. No. 81.

Distr. Texcoco. Mx

Topf

D. 36

3397



Dreifüßiges Tongefäß, ca. 8 1/2 cm. h. ob. Dm. 9 1/2 cm.; braunlich; außen rand Teil blutrot mit drei-symmetr. verstreute gestrichelte Muster; Fuß abgesetzt, innen mit Öffnung - rasselnd gewesen (?). orig. No. 258.

Tilantongo. Mx

Topf

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3398

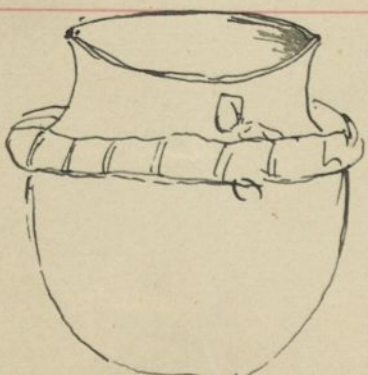


Tongefäß, graubraunlich. ca. 8 3/4 cm. h. plattbauchig, Hals Tierkopf mit großem offenem Maule (Frosch, Kröte?). Stützmittelpunkt plastisch vom Hals zum oberen Bauchteil. Henkel gewundene Schlange (?), deren Kopf deutlich am Hinterkopf des Gefäßes endete. Stummel-schwanz. orig. No. 241. Tilantongo. Mx

Figurggefäß (Tierform)

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3399



Tongefäß, ziemlich rot u. dickwandig. Hals schwarz abgesetzt; gebaukt, am Rande gestrichelte Leiste. Zwei Henkel angedeutet abgebrochen. ca. 8 cm. h., 7 cm. ob. Dm. orig. No. 82.

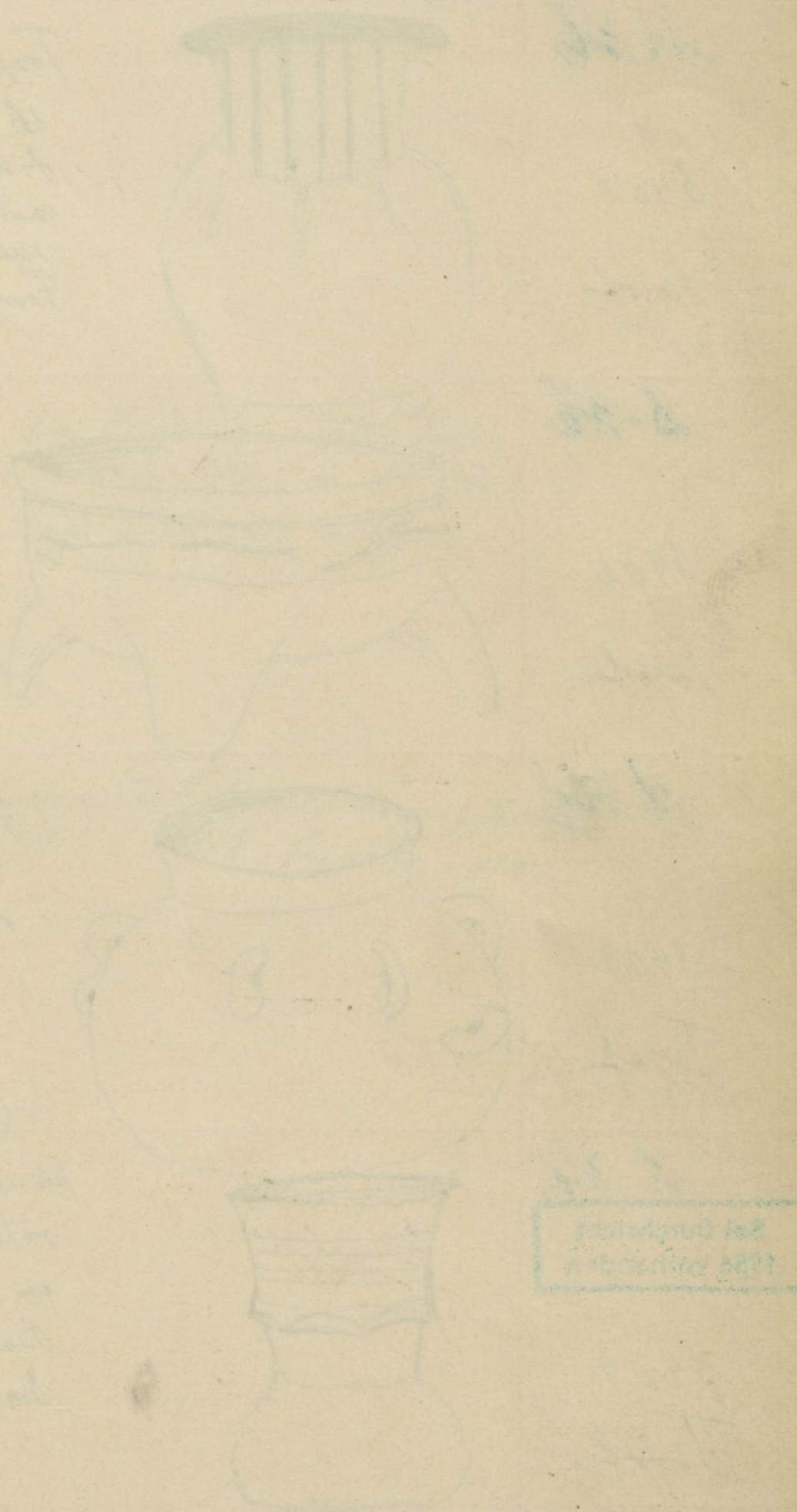
Mexico, Hochland; o. h. A.

Topf

Ähnliche Gefäße wurden von Desire' Chesnay auf dem Popocatepetl gefunden. - in ital. Gefäßbrüche u. a. auch Selser ab, ges. Abldg. II p. 314 Fig. 40^a (aus der alten Plg. Abb. des Berlins Museums).

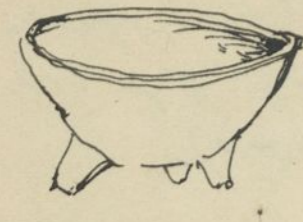
3394/9 freies P. 4 Keller

K. 191 / 6



10.

D. 36



Dickwandiges braunlich-schwarzliches Tongefäß, mit drei kleinen, spitzen Füßchen. 3 1/2 cm. h., 8 cm. ob. Dm.

orig. No. 136.

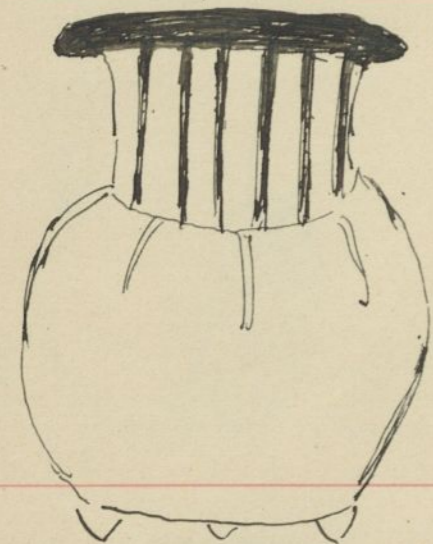
Mexico

TLaxcala.

3400

Schale

D. 36



Tongefäß, schwarzlich-braunlich. 12 1/2 cm. h. ob. Dm. 12 1/2 cm. Bauchteil 11 fach vertikal (am oberen Teil) eingefalzt. Hals mit überragendem Rande, Halsteil mit sechs roten braunlichen Streifen. Drei kl. spitze Füße. Form erinnert an gewisse Gefäße aus Teotihuacan.

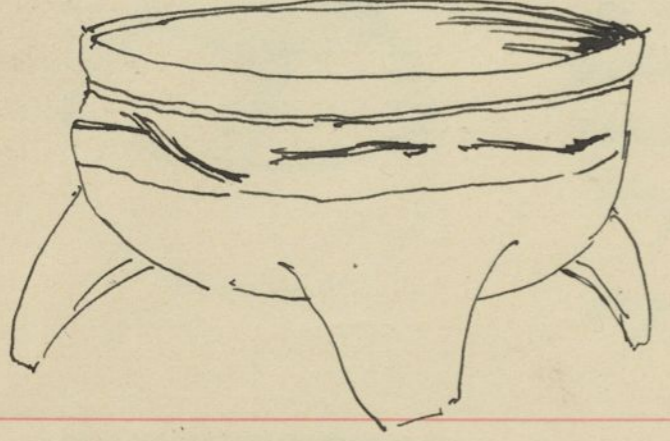
orig. No. 77.

TLaxcala. 80

3401

Topf

D. 36



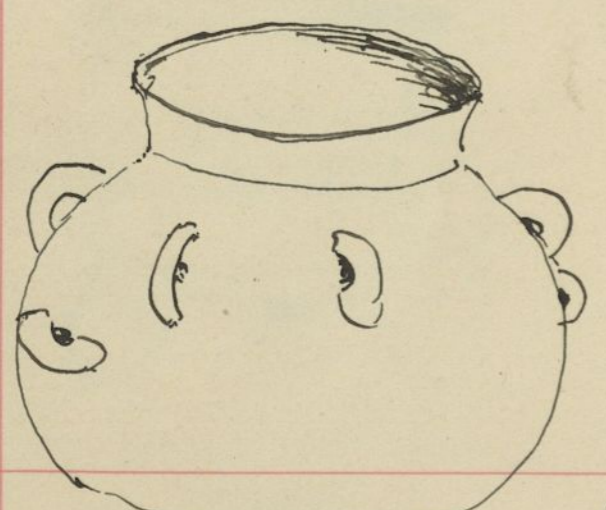
Dreifüßrige große, grob gearbeitete dickwandige Tonschale (alt. "mol-cajete", mex. = mol-cadite), aus grau rötlichem Ton. Füße lang, ohne gebogen, nicht vasculat. Rand mit rot eingestrichen Streifen.

orig. No. 137. TLaxcala. 80

3402

Schale

D. 36



großes gebauchtes Tongefäß. Innenrand und ob. Bauchteil bläulich-pöckel. Rand leibhaftig mit 6 vertikal ansetzenden Henkeln, Bauch-aquator mit zwei hölz. ansetzenden Henkeln. Höhe ca. 13 1/2 cm, ob. Dm. 12 cm.

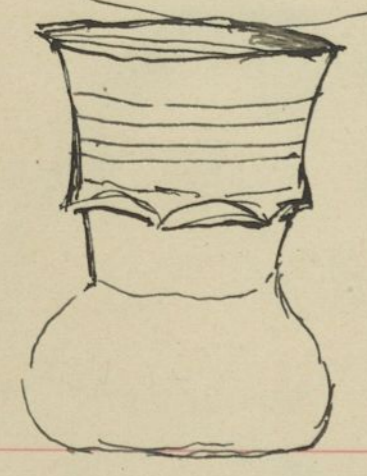
orig. No. 76

Cholula. 80

3403

Topf

D. 36



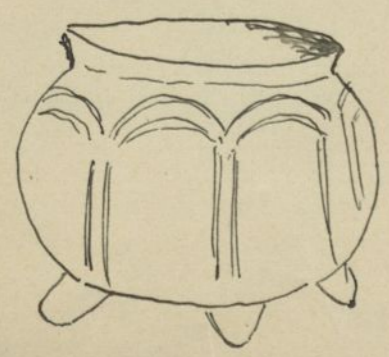
Kleines, rot geformtes eigenartiges Tongefäß. rötlich braunlich. langer, oben weites Hals, im unteren Teile mit 5 eckigen Krügen. Bauchteil plekt. Ges. Höhe ca. 8 1/2 cm, ob. Dm. 8 cm.

Cholula. 80

3404

Topf

D. 36



Kleines, braunlich-braunliches Tongefäß, Zierlich geformt, mit 3 stumpfkeglichen Füßen. Oberer Rand mit 9 symmetrischer Verzierung von leicht ergrünten Linsen. Bogen und senkrechte Linien. 4 1/2 cm. h., 5 1/2 cm. ob. Dm.

Cholula. 80

3405

Topf

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3400/02 Guischer P. 4, Abb.

Die typischen mol-cajetes haben jedoch am Boden eingestrichene Riefen zum Festsetzen des Capsicum-Pfeffer. In der Form No. 3402 "rauh" ist, waren wohl besondere Riefen wohl mehr nötig.

ad No. 3403. Diese Form ist typisch für einen Teil der sehr mannigfaltigen Cholula-Keramik. vgl. auch Abb. 16^a u. 16^b bei Selser, S. 10. Abldg. II p. 300.

v. 191
b.

10

D. 36



Einfaches graubraunliches Tonschälchen.
cca. 3 1/2 cm. hoch, cca. 6 cm. ob. Dm.

Orig. No. 134.

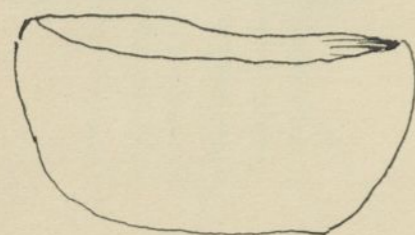
Sta. Maria bei Cholula, Mexico

Original - Etikett englisch: Sta. Maria
near
Cholula.

3406

Schale

D. 36



Einfaches flachere Tonschälchen.
cca. 3 1/2 cm. h., 7 3/4 cm. ob. Dm.

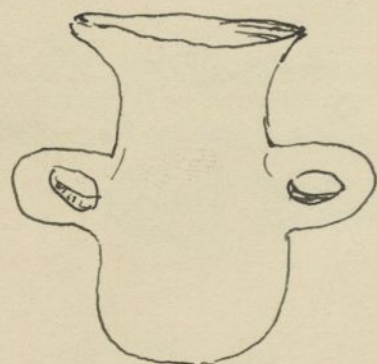
Orig. No. 131.

Acatzingo, Staat Puebla.

3407

Schüssel

D. 36



Kleines graubraunliches Tongefäß, mit Hals
und zwei vertikalen Henkeln.
5 1/2 cm. h., ob. Dm. 4 1/2 cm.

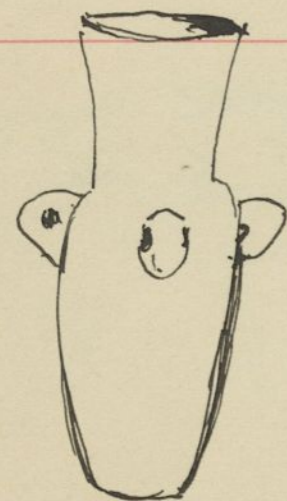
Orig. No. 90.

Acatzingo.

3408

Topf

D. 36



Flächchenförmiges, schwarz poliertes Tongefäßchen
mit Hals und drei Henkelstümpfen/
Nackelholz. cca. 7 1/2 cm. h., ob. Dm. 3 cm.

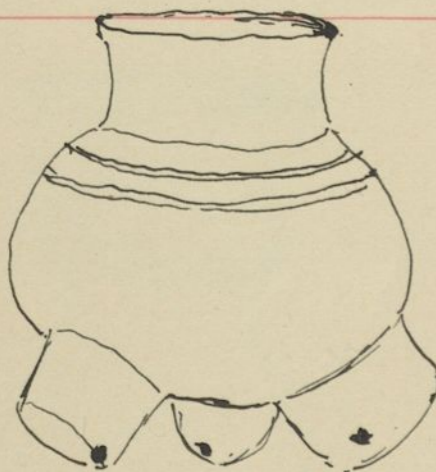
Orig. No. 280.

Acatzingo.

3409

Topf

D. 36



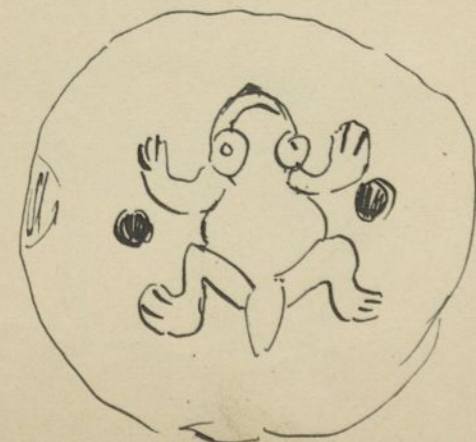
Tongefäß, cca. 10 1/2 cm. h., ob. Dm. 5 1/2
cm.; flachere Hals; Brauch-
teil oben mit zwei rot eingezogenen Linien.
Drei große, kurze Füße, rasselnd, je
mit einer Öffnung.

Orig. No. 87. Acatzingo.

3410

Topf

D. 36



Fragment einer gelbbraunen, leuchtend roten
Tonrassel (?); Kugelförmig?
mit Trichter (plastisch), Knote?
zwei Löcher.

Orig. No. 67. Acatzingo.

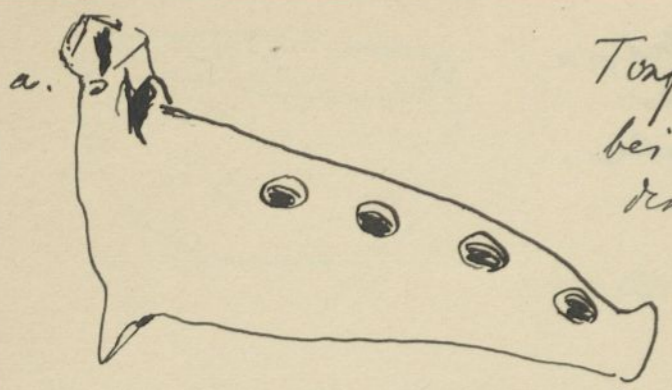
3411

Rassel?

V. 19.1
8

10

D.36



Tonflöte ungewöhnlicher Form. Mundstück bei a, untere Schallöffnung bei b. während bei den anderen Flöten in der Regel b vergrößert ist, zeigt hier die Verzierung; leider ist der obere Teil abgebrochen; der untere Teil (von a) zeigt zwei spitze Füßchen. Konischer Teil mit 4 runden Löchern.

orig. No. 404.

Momoxtle de Arcos, (Staat Mexico).

3412
Flöte

D.36



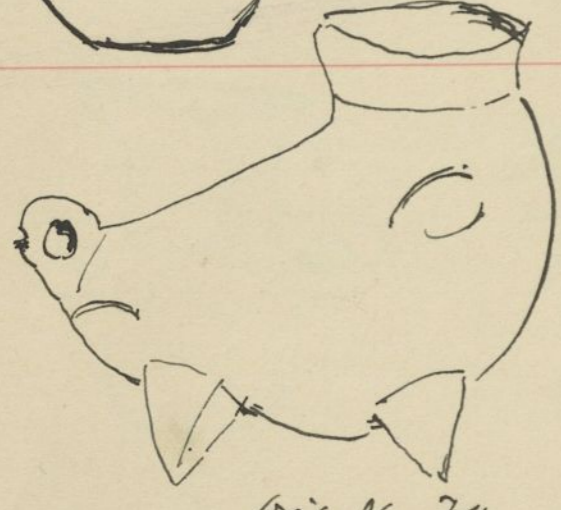
Tongefäß orange-gelblich. mit drei vertikalen ansehnlichen Halsknollen. ca 11 1/2 cm. h., ob. Dm. 5 1/2 cm.

orig. No. 78.

Momoxtle de Arcos (Staat Mexico).

3413
Topf

D.36



Tongefäß, braun-rötlich, 4 füssig; in Form einer Schildkröte (mexik. ayotl) mit plastischem Kopf und 2. P. nach hinten. Konturierung angedeuteter Extremitäten. Hals abgeach. Höhe ca 10 cm. ob. Dm. 5 3/4 cm. Durch einen Spalt nach an einer Stelle beschliffen.

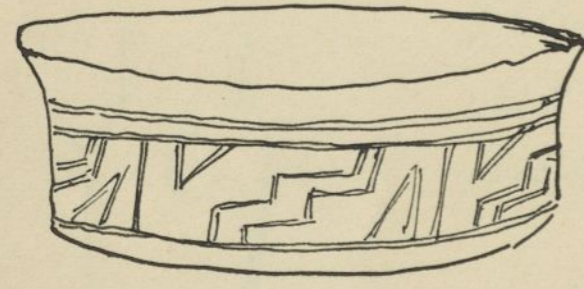
orig. No. 74.

Santa Ana Chiantempen (bei Texcala) Mexico

3414
Figurggefäß (Tierform)

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

D.36



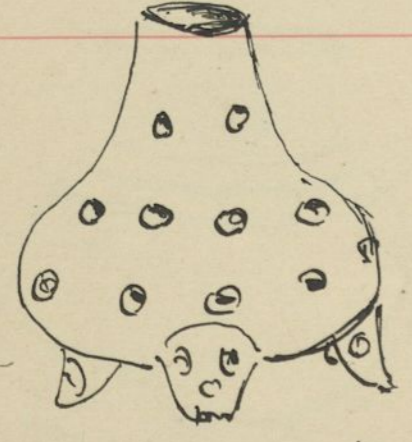
Schwarzer Tonnapf, ca 3 3/4 cm. h., ob. Dm. 11 cm. Außen Rand mit eingestrichen geometrischen Mustern in 5 symmetr. Anordnung. Mexico

orig. No. 130.

Santa Ana Chiantempen (bei Texcala, NW. Abhang des Cerro Malintzin).

3415
Schale

D.36



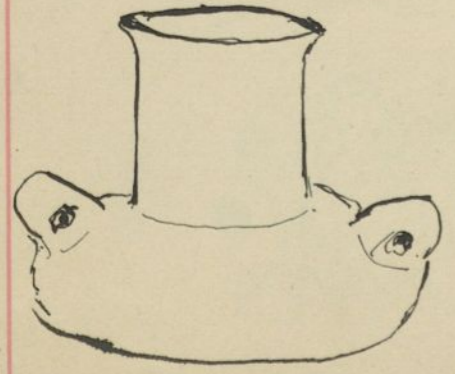
Tongefäß, dreifüßig; 12 1/2 cm. h.; ob. Dm. 2 1/2 cm. gradtrichterförmig übermalt. Hals und Bauchteil mit siebartigen Durchbohrungen, Füße mit rotem Gesicht. Wahrschl. Saat zum Säen (oder von gemahltem Cacao oder dgl.?).

orig. No. 100.

Tenango. Mexico

3416
Topf

D.36



Kleines dunkelbraunes Tongefäß mit platten Bauch, 2 Knötchen, dickem hohem Hals; stark zerbrochen; gekittet.

[orig. No. 270 (?)] Tepeji (im Staate Puebla, süd. von Tepeaca).

3417
Topf

3412/3 Gelehrter P. 4, Kell.

K. 191
8

10.

S. 36

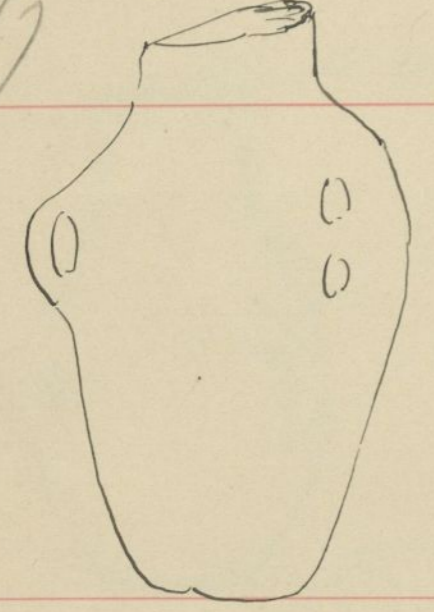
✓ 3418
Figuriergefäß
(Tierform)



Schwanzförmig, poliertes Tongefäß, ca. 5 cm. h. in Tierform (wohl Schildkröte, mexik. ayotl). Hals mit schalenförmigem Randbeil, vertik. ansetzender Henkel.

Orig. No. 257. Mexico Tepeji (Staat Puebla)

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

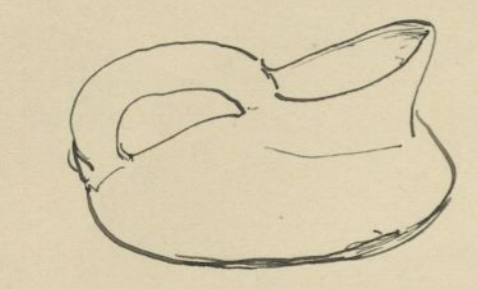


✓ 3419
Topf

Tongefäß, bräunlich-grau mit drei vertikalen Henkelchen, wovon zwei abgebrochen. Hals beständig. ca. 10 cm. hoch.

Orig. No. 270. Tepeji el Viejo (Staat Puebla)

Bei Durchsicht 1956 vorhanden



✓ 3420
Topf

Kleines Tongefäß, ca. 4 1/2 cm. hoch; bräunlich-schwarzglänzend; Bauch flach, Hals gedrungen mit Schnube; ein Henkel.

Orig. No. 79(?). Mexico; (Tepeji?)

S. 36

✓ 3421
Figuriergefäß
(Tierform)

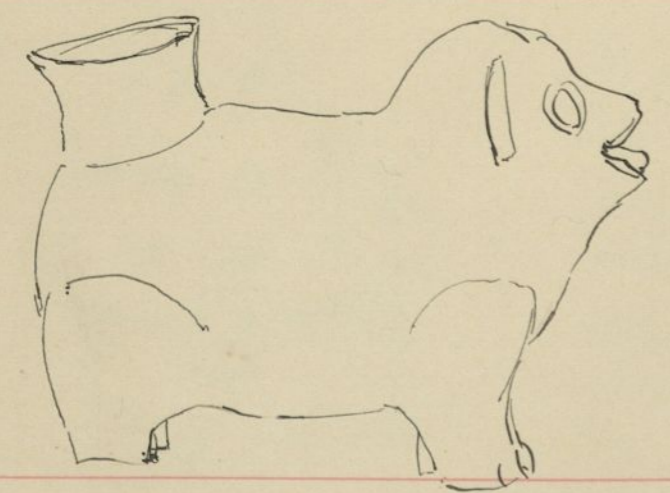


Tongefäß, bräunlich-schwarzglänzend; in Form wie Jaguaro (mexik. ocelotl oder ocelotli) mit Halsteil auf dem Rücken. Mundpartie beständig und unverständlich gegliedert. Höhe 8 1/2 cm., ob. Dm. 6 1/2. Mexico Huexotzingo (NW. von Puebla).

Orig. No. 71.

S. 36

✓ 3422
Figuriergefäß
(Tierform)

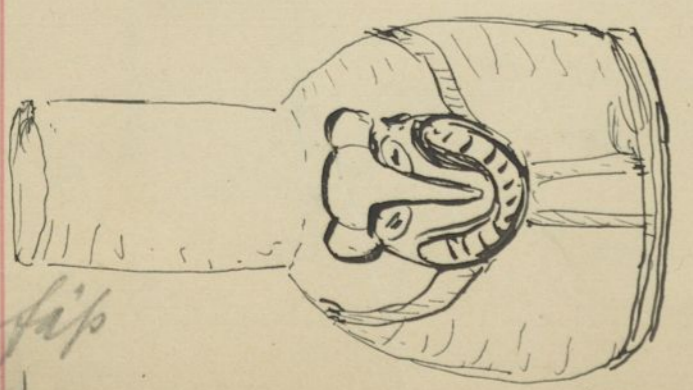


Tongefäß, rötlich-bräunlich; Tierfigur; Halsteil des Gefäßes am Hinterteil der Figur. ca. 15 cm. h., 22 cm. lang; ob. Öffnung Dm. 8 cm.

Orig. No. 72. Huexotzingo, Mexico

S. 36

✓ 3423
Figuriergefäß
(Tierform)



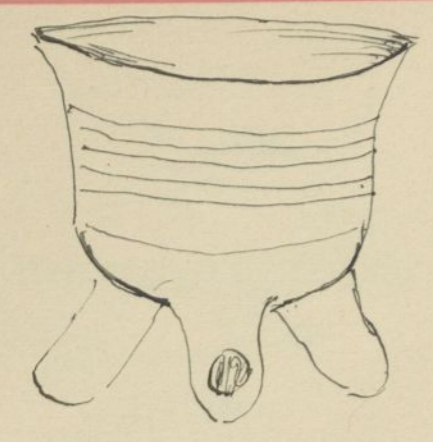
Tongefäß, 18 cm. h., ob. Dm. 5 cm. bräunlich; Bauchteil mit grotesker Figur mit Raubtierfratze.

Orig. No. 73. Huexotzingo, Mexico

K. 191
8

10.

S. 36

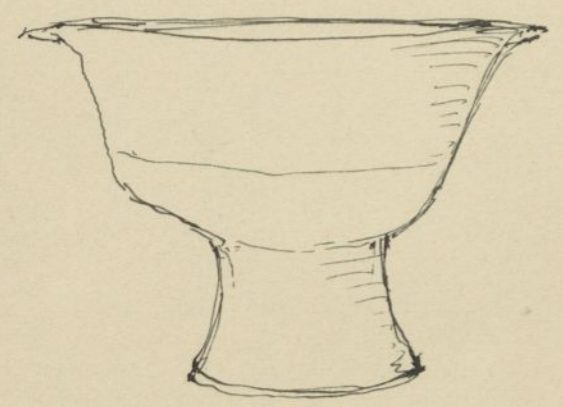


Stoßbeckenförmiges, dreifüßiges Tongefäß aus gelblich-bräunlichem Ton; Randteil mit eingegrabten Linien. Füße länglich, an der Außenseite mit großer Öffnung. ca gem. h., ob. Dm. 11 1/2 cm. Orig. No. 86. Huexotzingo. Mexico

✓ 3424 Schale

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

S. 36

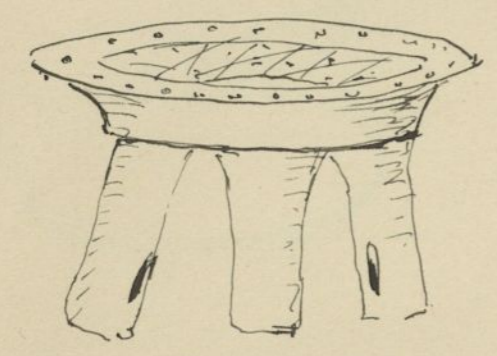


Tonschale aus schwärzlichem Ton mit Fuß. ca 11 1/2 cm. h., ob. Dm. 21 cm., Fuß Dm. 9 3/4 cm. Orig. No. 107. Huexotzingo.

✓ 3425 Schale

S. 36

ca 8 1/2 cm. h., ob. Dm. 17 cm.

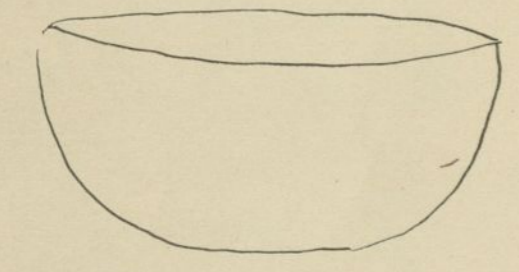


Dreifüßige Tonschale. orange farben. Oberer Teil in Braun-schwarz bemalt. Drei, wellenförmige Flecke. Toppa am Rand (ausgen.). Randbohle, innen (*). Dreifüßige, röhrl. mit je einer Öffnung. Huexotzingo.

✓ 3426 Schale

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

S. 36

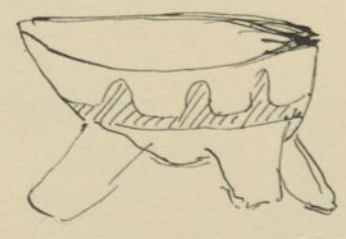
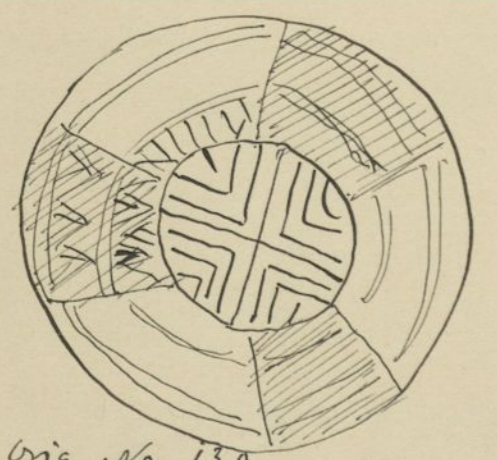


Tonschale, orange farben. 4 1/2 cm. hoch, ob. Dm. 10 3/4 cm. Orig. No. 133. Huexotzingo

✓ 3427 Schale

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

S. 36



Dreifüßige Tonschale; guter Ton, gelblich überzogen; außen rot rötlich o. bräunlich bemalt; Innen mit geometr. Mustern im Boden bemalt. Boden mit eingegrabten Linien-Mustern. Molcajite (mex. molcajite), Späße zum Anrösten der Pfefferdauce. 10 1/2 cm. h., 17 1/2 cm. ob. Dm. Potzontepet.

✓ 3428 Schale

S. 36



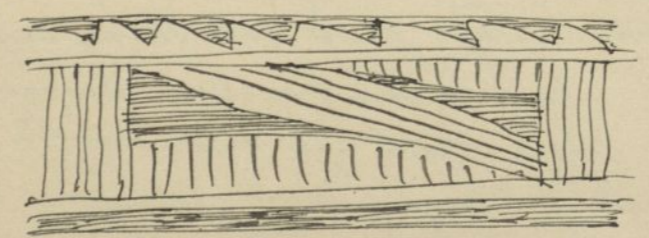
Molcajite ca 13 cm. h., 18 cm. ob. Dm. Innen und außen auf weißl. - gelblichem Grund sehr geometrisch in Blaurot bemalt. Demselben F. K. abgepalastet. 1 Fuß abgehoben. Fund mit Parallel eingegrabten Linien. Potzontepet.

✓ 3429 Schale

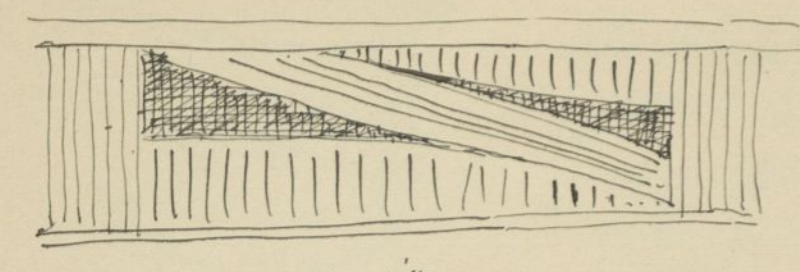
K. 191

K. 191

Innes Randmuster:



10.
d. 36



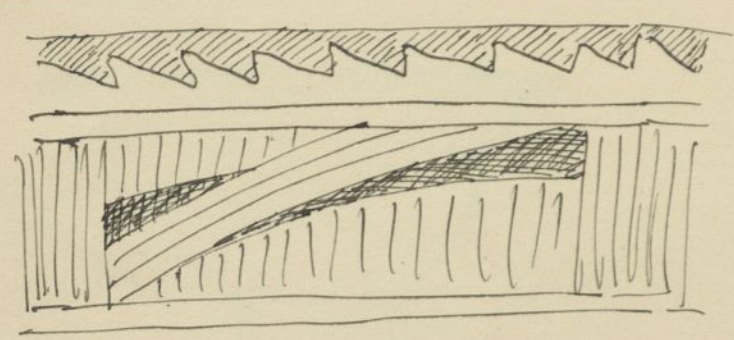
Chalenteil eines Molcajete, ohne die drei Füße. Grob Ton mit Trichterhohl. Bemalung in Blutrot innen, ähnliches Motiv wie auf No. 3429. ob. Dm. 16cm.

3430
Scherben

Orig. No. 140.

Potzontepec. Mexico

d. 36



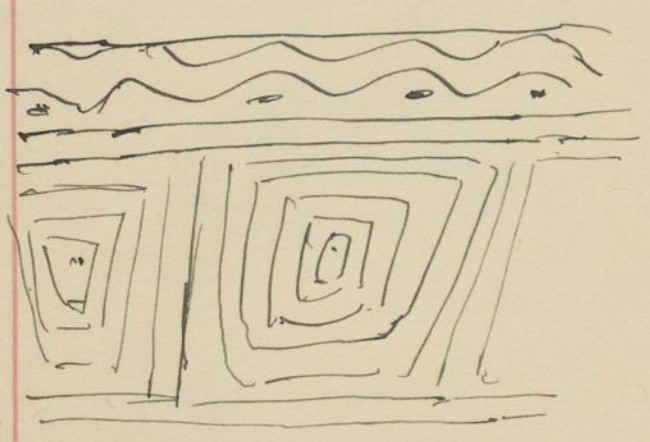
Fragment eines Molcajete mit schön schalen Bemalung, Motiv ähnlich No. 3429 u. 3430, sehr kursiv bemalt. (Zackenrand siehe vgl. Keramik von Chalchicomula).

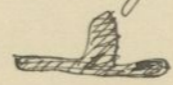
3431
Scherben

Orig. No. 139.

Potzontepec. Jo

d. 36



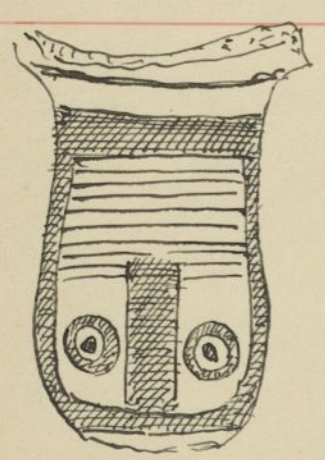
Molcajete; drei Füße abgebrochen. Außen mit drei  in Blutrot bemalt. Innen reiche etwas unregelmäßige geometrische Muster - zwei Sektoren Blutrot übermalh. 17 1/2 cm. ob. Dm.

3432
Scherben

Orig. No. 141.

Potzontepec. Jo

d. 36

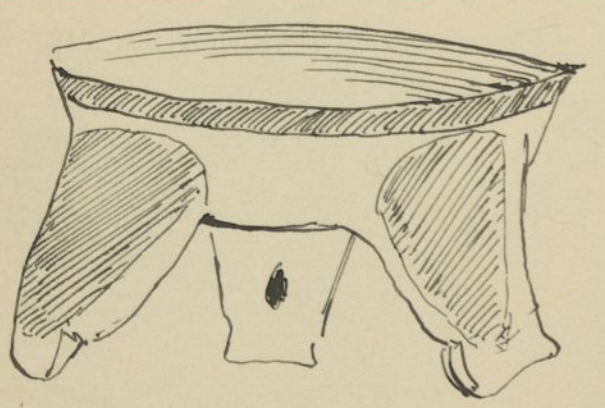


Leßfuß einer dreifüßigen Tonschale (Molcajete), nach dem Dekor des Restes der Innenseite vom Typus No. 3429-31: gelblicher Trichtergrund, Bemalung in Blutrot; Leert.

3433
Scherben

Potzontepec. Jo

d. 36



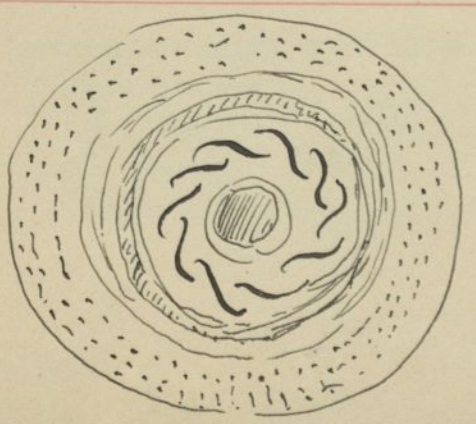
Molcajete aus Ton; dreifüßig (mit je i kleinerem Loch); Rand- außen (schmal) innen (breit) Blutrot poliert, ebenso die Oberfläche der drei Füße. Fund geriffelt u. getupft. Höhe 7 1/2, ob. Dm. 15 1/2 cm.

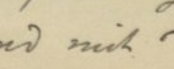
3434
Scherben

Orig. No. 142. Potzontepec. Jo

Bei Durchsicht 1956 vo handen

d. 36
3435



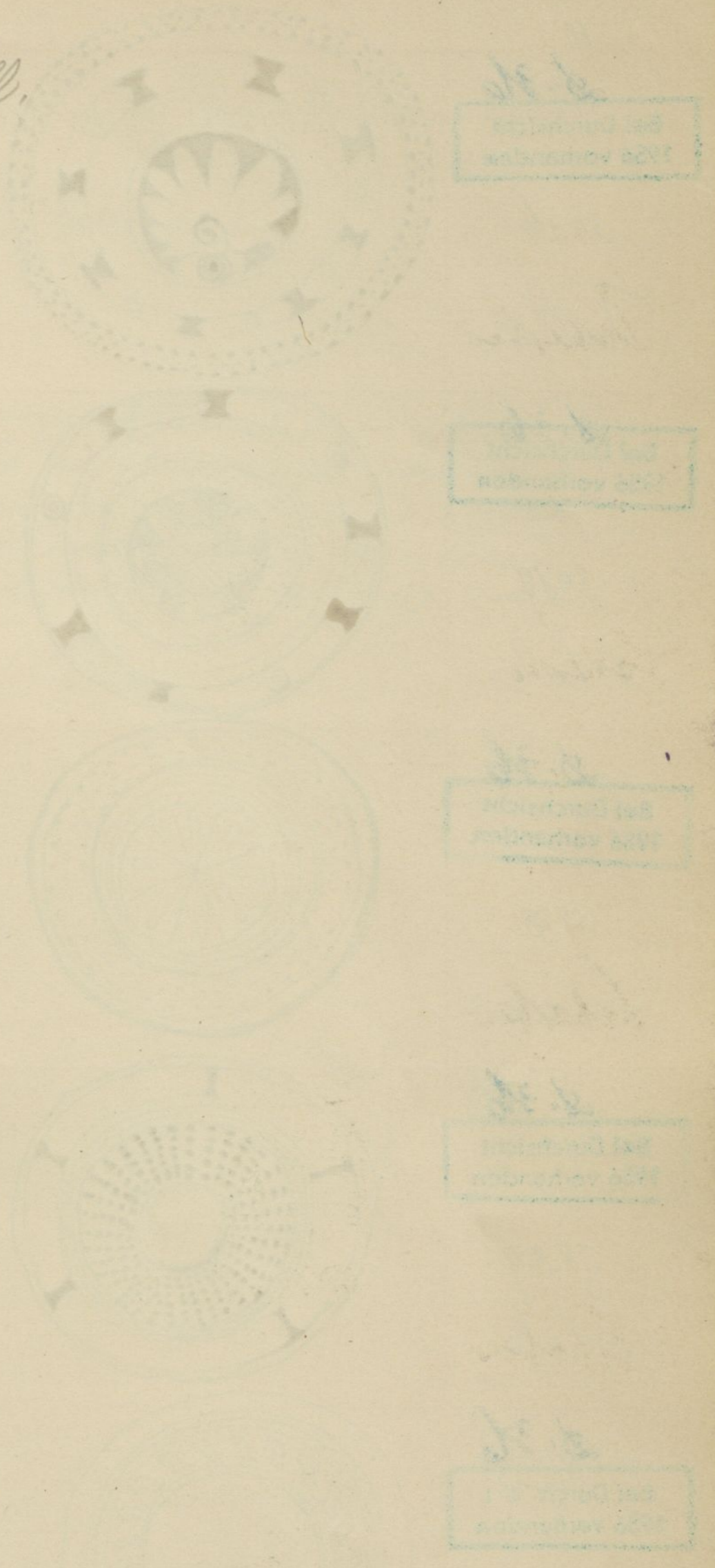
Dreifüßige Tonschale; dünnwandig und fein gestrichelt. Füße flach und dünn, außen quer mit Strichen bemalt. Innenseite der Schale reich und buntd bemalt: Trichterhohl mit Orange - Grund; Schwarz, Blutrot. Tupfenborte; Fund mit  Kranz.

Schale

Orig. No. 147.

Mexico. Chlauhlatla

3430/35 Speicher P. 4, Stell.



ad 3435: die Ortsangabe Chlauhlatla ist verächtlich (Chlauhlatla?)

V. 191
6

10

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3436
Teller

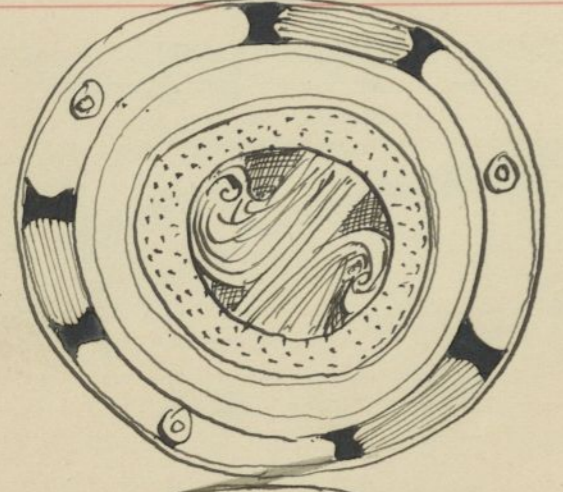


Flacher Teller mit drei platten Füßen (den Ende stumpf). Oberfläche prächtig in leuchtenden Farben auf Hochglanz bemalt: orangebraun, Schwarz und Blutorot. Fond mit azageoformem Muster. 7 1/2 cm. h., 23 cm. ob. Dm.
Orig. No. 155.

Quecholar. Mexico

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3437
Schale

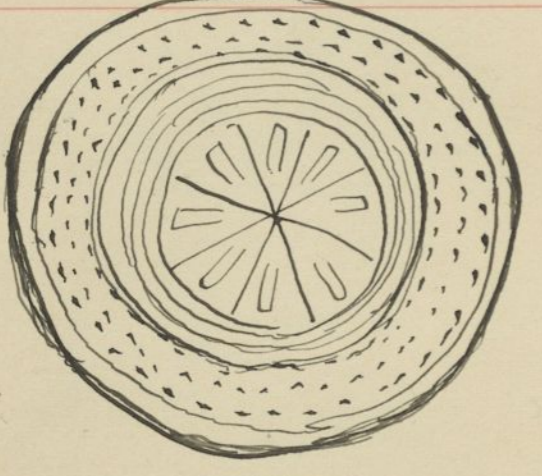


Tonschale, dreifüßig. 7 1/2 cm. h., 17 cm. ob. Dm. Grund lehm-gelblich. Bemalung in Schwarz, Blutorot. Fond mit dem Zeichen für Fisch (mexicanisch Ichtli). Rand oben mit einer abstrakten wie bei No. 3436.
Orig. No. 149.

Quecholar.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3438
Schale

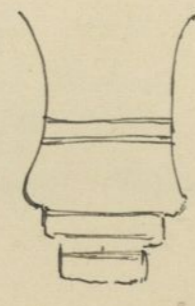
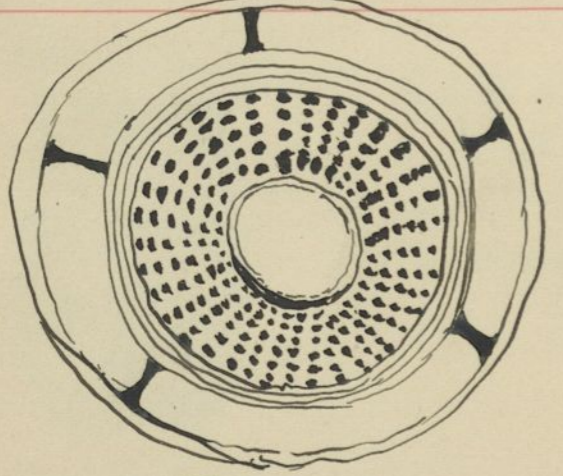


Tonschale mit drei Füßen, platt unten abgestuft. Innen reich bemalt auf orange-Grund in Schwarz u. Blutorot. Fond mit drei rechteckig v. H. Kreuze. Den Rand umlaufend Häkchen.
Orig. No. 150. 7 cm. h., ob. Dm. 19 1/2 cm.

Quecholar.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3439
Schale

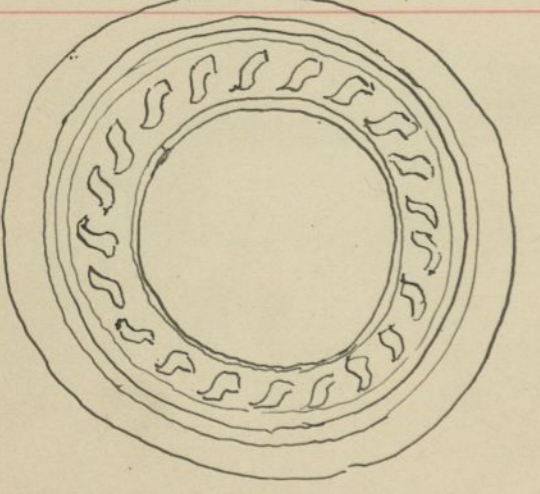


Tonschale, mit drei platten unten abgestuften Füßen. Grund orange-farben; Bemalung in Blutorot und Schwarz; Fond: Blutorote kreisförmige umgebende Boite mit 5 Reihen Tupfen. H. 7 cm., ob. 19 cm. Dm.
Orig. No. 153.

Quecholar.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3440
Schale

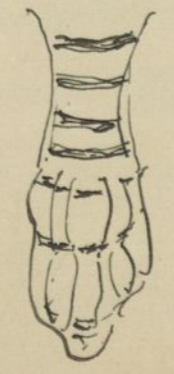


Dreifüßige Tonschale, 21 cm. ob. Dm., 3 Füße abgebrochen. Orange Grund. Bemalung in Rot und Schwarz: Kranzartige Kreislinie und 5 Motive-boite.
Orig. No. 148.

S. Nicolas, Estado de Puebla.

D. 36

3441
Schale



Dreifüßige Tonschale; 7 cm. hoch, 20 1/2 cm. ob. Dm., roh gebrannt; gelblicher lein-farbener Grund. Bemalung in Braun-schwarz: Tupfen, Kreise, Häkchen, in der Mitte Blume.
Teil der appetitischen Keramik des Hochlandes von Mexiko.
Orig. No. 145.

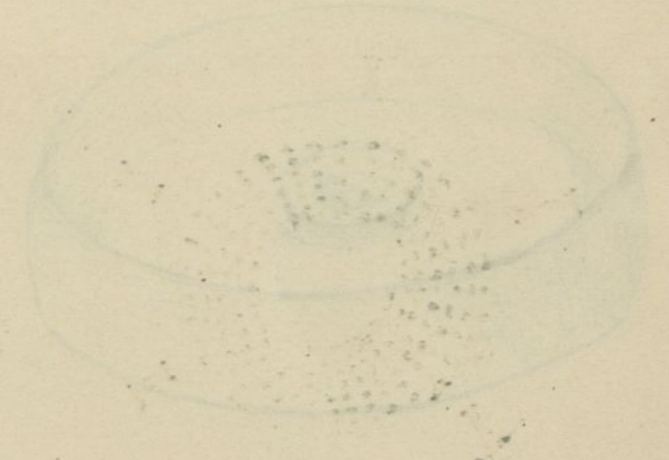
Polytepec.

Quecholar Zwischen Chalchicomula und Acapulco bei Tepeaca, östlich von Puebla, Mex. 191 Nordwestlich nahe bei Tecamachalco.
Muster des Fonds dürfte eine Muschel (Perlen-M.).

Diese Hieroglyphe besteht aus zwei umgekehrt aneinander gelagerten Füßchen in den Zeilen des Kaulker, der Rede (z. B. bei lebenden Königen, sofern das), das als xochi-cuicatl "Blumengesang" auch den Gesang bezeichnet. Es findet sich der III. Motiv vielfach dekorativ verwendet, auch bei Masculandorte-Emblemen sowie unter den Maya-himmelsforschildern. vgl. hierzu noch Seler, Ges. Abh. d. G., I p. 267-8.

Ki 464

Ki 191

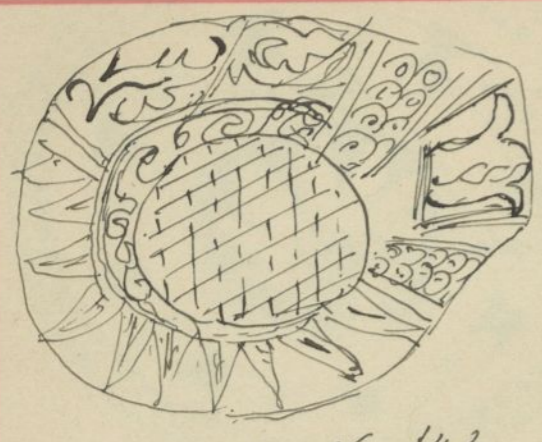


Handwritten note in a box.

10

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3442

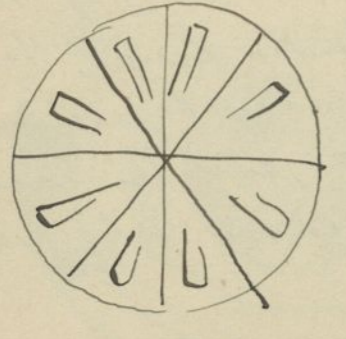


Molcajete, dreifüßig (Fuße abgebrochen). Braunkolonischer Ton, Bemalung in Schwarzbraun, Hauptmuster hell ausgesetzt, kleinere Muster in dünnen Schichten gemalt. Muster und schalenförmiger Randteil deuten auf europäischen Einfluss - also gehört der Gegenstand der frühen Kolonialperiode an. Stil der attestischen Keramik des Hochlandes von Mexiko. Ob. Dm. 23 1/2 x 11 1/2 cm. Pöbyontepel, Mexiko

orig. No. 143

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

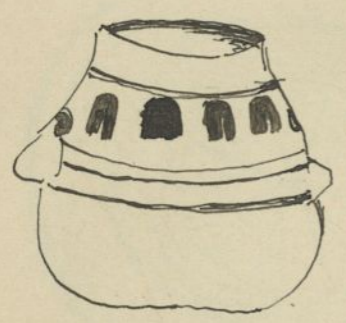
3443



Tonschale mit flacher Oberfläche; bemalt wie No. 3438. Drei Füße, flach, unten abgestuft; 7 cm. h., 21 cm. ob. Dm. orig. No. 182.

Quecholao. 90

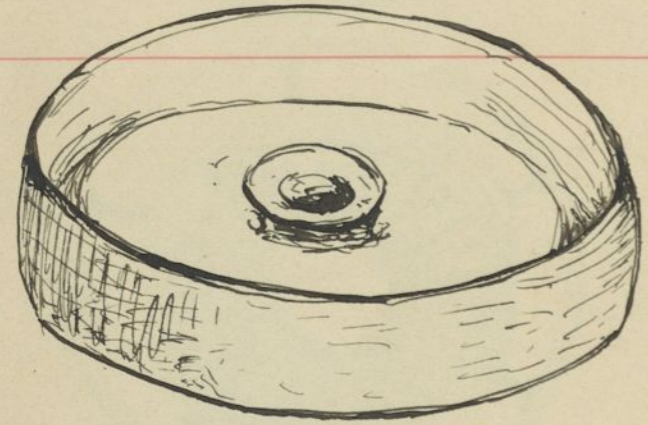
3444



Kleines Tongefäßchen, gebauchelt, mit zwei Henkelstümpfen, darüber je eine Durchbohrung. Außenrand mit Linien in Braun-schwarz, Boden mit 10 kleinen Häkchen. 5 cm. h., ob. Dm. 3 1/2 cm. orig. No. 91.

Tuxtpec (das alte Tuxtpec). 90

3445

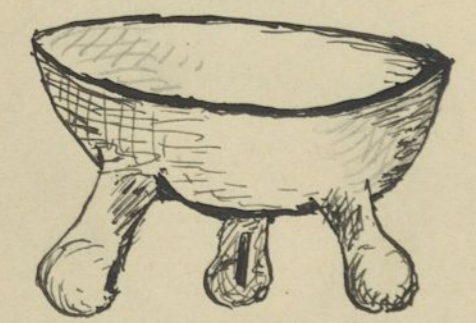


Tonschale aus feingekammerten feilgrauen Ton. 6 cm. h., 20 cm. ob. Dm. Innen mit einer runden gedellten Erhöhung [ähnlich unseren Porzellanstellern z. B. in Silesien, 17-18 Jhrt.]. orig. No. 286.

Tabasco de Oaxaca. 90

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

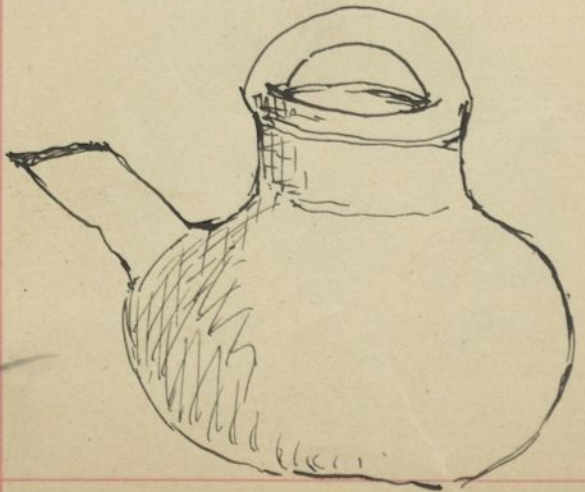
3446



Dreifüßige Tonschale aus schwärzlichem Ton; Füße länglich, unten kegelförmig, rasselnd, mit Längsschlitz. 10 cm. h., 18 1/2 cm. ob. Dm.

orig. No. 292. Zaachila 90

3447



Tongefäß aus lehmfarbenen Ton, mit Hals, Bügelhenkel und Ausflußschnabel mit schmalem Längsschlitz am Ende. 17 1/2 cm. h., ob. Dm. 8 3/4 cm.

orig. No. 266, Sierra de Oaxaca. 90

Ein älteres Etikett trägt die Signatur „Suerrero“.

K. 464

May. 1911, 35%

Tuxtpec (= Tuxtpec „am Berg des Kanarekens“) im südlichen Staate Vera Cruz, am Rio Papaloapan war ehemals wichtiger Handelsplatz, an dem sich die mexikanische Kaufleute nach der atlantischen Golf- und nach der pazifischen Ozean-Küste trennten.

Zaachila (= mexik. Teo-Tzapotlan „das eigentlich Tzapotitlan“); altes Zentrum der Tzapoteken, unweit der jetzigen Stadt Oaxaca (im Valle de Oaxaca).

K. 909

10.

D. 36



Tongefäß aus feingeschlammtem graubraunlichem Ton; gebauchtes (unterer Teil leicht eingefalst); Hals dick; Henkel mittig bis zur Halswand hoch aufsteigend, im Form lotter Röhre, die nach einer Brücke mit dem Halsteil verbunden sind (typische Form!); Hals vorn mit 2 x 3 Nabeln. H. 14 cm., ob. Dm. 10 cm. Orig. No. 265. Oaxaca. Mexico

3448

Topf 33.8

D. 36



Tongefäß aus graubraunlichem Ton; im Typus ähnlich No. 3448, jedoch ohne Bauchfalten u. ohne Nabel-Zacken. 11 1/2 cm. h.; 10 1/2 cm. ob. Dm. Orig. No. 264. Oaxaca. Go

3449

Topf

D. 36

Bei Durchsicht 1956 vorhanden



gebauchtes, graubraunliches Tongefäß, eleganter Form. Bauchteil nach Art eines „Melonenkruges“ (s. Schrift der Huasteca) 26 fach längsgefaltelt. Hals gedünge mit dekorativem Rande (flach u. eben) mit zwei Durchbohrungen nahe dem oberen Rande. Henkel-Rohr (mit Öffnung) schräg mit dem Rande halsteil verbunden. H. 9 cm.; ob. Dm. 12 3/4 cm. Orig. No. 268. Nochistlan (Distri.)

3450

Becher

D. 36

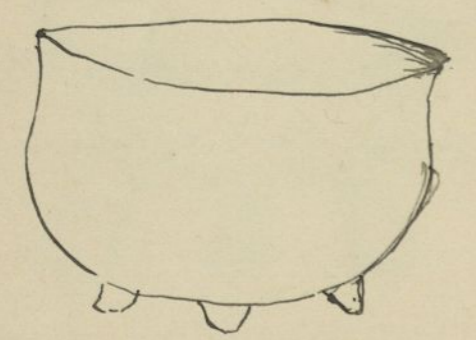


Kleines Tongefäß, graubraunlich mit gedüngehem Bauchteil, konischem ob. weissem Halsteil, seith. gebogenem Henkelrohr nebst Brücke zum Halsteil. Fern., h., 8 cm. ob. Dm. Orig. No. 89. Tochimilco! Go

3451

Becher

D. 36

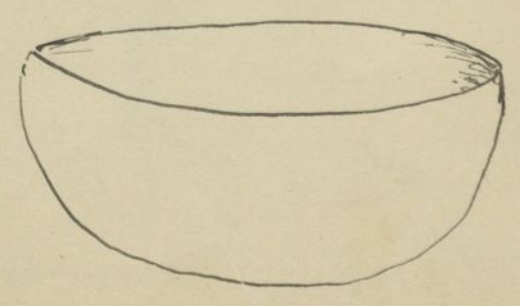


Tonschale aus feingeschlammtem, hell-pelgrauem Ton; etwas unregelm. geformt, mit drei kleinen, niedrigen spitzen Füßchen. bis 7 cm. h., 11 cm. ob. Dm. Orig. No. 287. Valle de Oaxaca. Go

3452

Schale

D. 36



Einfache Tonschale aus pelgraumem Ton, teilweise von graphitartigem Glanze Orig. No. 288. 4 3/4 cm. h., 10 1/2 cm. ob. Dm. Valle de Oaxaca. Go

3453

Schale

Speicher R. IV, fruchtlos. Schr. 3.

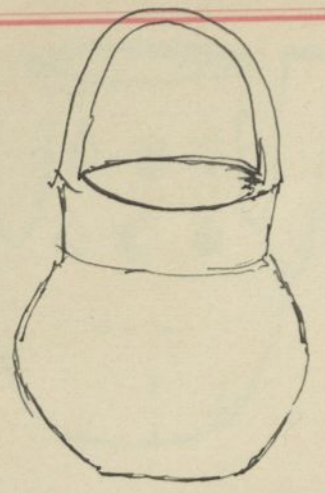
3449 Speicher R. IV, Hell.

Nochistlan (das alte noch-etz-Han, am Ort der Cochenille "noch-etz-Han") liegt in der Mitte des Alta, im Staate Oaxaca.

No. 197

3451/3 Speicher R. IV, Hell.

10.
D. 36

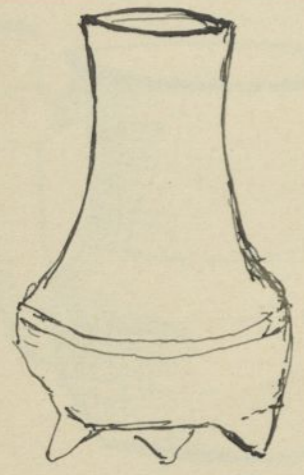


Tongefäß, perlgrau; gebaukt mit abgesetztem
niedrigen Halsteil nebst hohem Bügelhenkel.
bis 18 cm. h., ob. Dm. 11 1/2 cm., Gefäß-Rand-
höhe 11 cm.
Orig. No. 267.

Valle de Oaxaca - Mexico

3454
Topf

D. 36

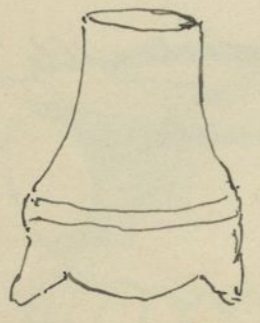


Tongefäß, hell perlgrau; mit cylindr. Hals,
gedrungenem Bauchteil und drei spitzigen Füßchen.
10 cm. h., ob. Dm. 4 cm. Bauchteil mit horizontaler
Riefen.
Orig. No. 272.

Oaxaca. 90

3455
Topf

D. 36



Kleines ^{hell} graues Tongefäß, Typus ähnl. No. 3455.
mit drei spitzigen Füßchen; ~~mit~~ horizontale
Leiste (Ringschiff) am Bauchteil.
5 3/4 cm. h., 2 1/2 cm. ob. Dm.
Orig. No. 276.

(Oaxaca) 90

3456
Topf

D. 36

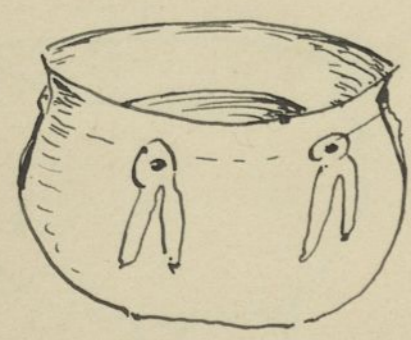


Tongefäß, graubraunlich, gebaukt, mit
kurzem Halsteil. verziert mit rotem
plastischen Auflegen (Mensch oder Affe) in
drei-symmetr. Verteilung. 14 cm. h., Dm. ob. Dm.
Orig. No. 254.

Ebla 90

3457
Topf

D. 36



Tongefäß, grau, roh gearbeitet,
gebaukt, mit abgesetztem Rande.
7 3/4 cm. h., 8 1/2 cm. ob. Dm.
Innen verziert mit 4 plastischen Auflegen
Quadranten des plastischen Figuren-
motivs von No. 3457.
Orig. No. 256.

Ebla. 90

3458
Topf

D. 36



Hohler Unterteil eines Ton bechers, aus
braunlichem Ton, roh gearbeitet: mensch-
liches Gesicht mit Stirn; Augen und Mund
mit Aussparungen. Thron mit Pfosten
etwas rechteckig. 10 1/2 cm. h., ob. Dm. 9 cm.
Orig. No. 201.

Ebla. 90

3459
Figurengefäß
(menschl. Form)

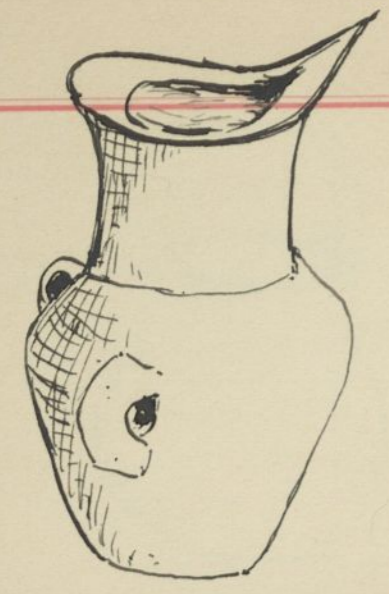
3454/9 Guischer P. 4. Skell.

Ähnl. geformte Tongefäße, ebenfalls „en miniature“ finden sich auch
auf der Halbinsel von Nicoya (Suavasté), Rep. Costa Rica.

Ebla liegt etwas nördlich der Stadt Oaxaca am Oberlauf des Rio Verde.

ad No. 3459: Ein Etikett trägt die Herkunftsangabe Xojo (Xoxo), eines
nahe von Oaxaca gelegenen Ortes mit mitltekoch (nicht Tzapotekisch)
redender Bevölkerung.

10.
D. 36



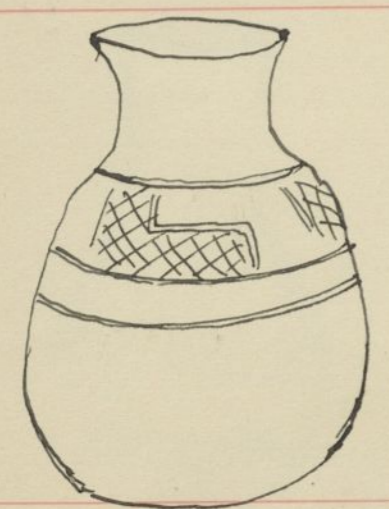
Tongefäß aus grau-schwarzlichem Ton; unterer Teil mäßig gebault, Halsteil mit Rand, der vorn in eine Schnauze, die nach oben gerichtet, ausläuft. zwei vertikal ansetzende kleine Henkel.
Höhe bis 16 1/3 cm., ob. Dm. 9 cm.

orig. No. 263. Jalala. Mexico

3460

Topf

D. 36



Tongefäß aus grau-schwarzlichem Ton, gebault, gebalst. Oberer Teil des Bauches mit eingestrichelter Borte mit drei symmetrisch (schafferschen) verteiltem Mustern.
13 cm. h., 6 cm. ob. Dm.

orig. No. 262. Yankuitlan (in der Mixteca)

3461

Topf

D. 36



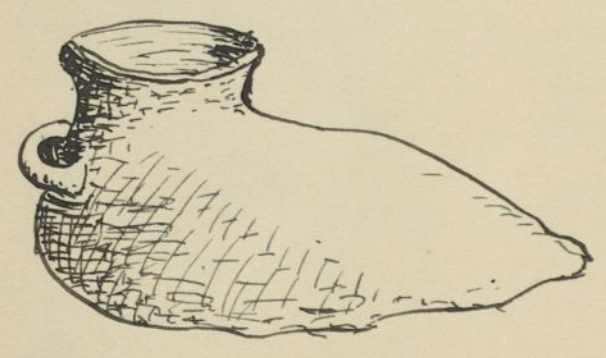
Tongefäß, grau-bräunlich. 8 cm. h., 6 1/2 ob. Dm. Bauchteil 5 fach längs-gefaltet, Hals teil unten mit Ringelnäse nebst 4 runden Knopfförmigen Ausflagen.

orig. No. 260. Sierra de Ixtlan (NO. von Oaxaca)

3462

Topf

D. 36



Kleines „schuhförmiges“ Tongefäß ca. 7 cm. h., 6 cm. ob. Dm.

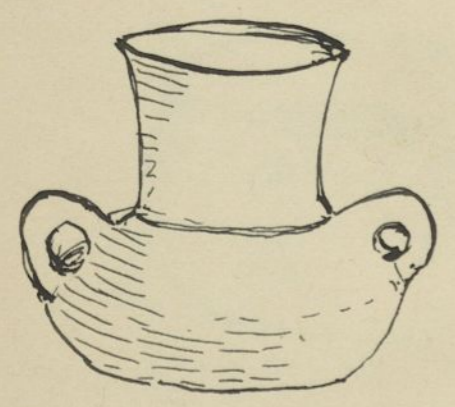
orig. No. 261. grau-rotbräun. Lohr Ton (mit Schimmer), kleine hinterer hölz. oberer Henkel.

Gesamt Länge ca. 13 1/2 cm. Ixtlan.

3463

Schuhförmiges Gefäß

D. 36



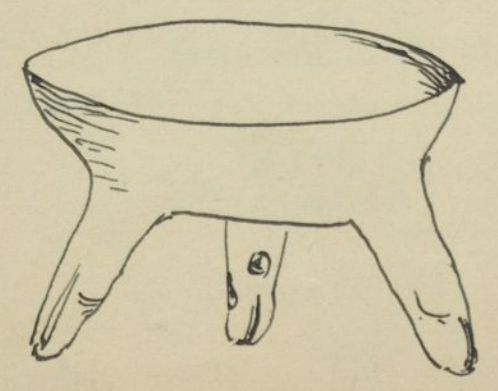
Kleines, grau-schwarzliches Tongefäß mit flachem Bauchteil, länglichem Hals und zwei runden Henkeln am oberen Bauchteil. 6 1/2 cm. h., 4 3/4 cm. ob. Dm.

orig. No. 271. Mixteca (o. d. A.)

3464

Topf

D. 36



Dreifußige grau-schwarzliche Tonschale, mit drei hohen, schlanken, rasselnden Füßen; letzter innen mit kleiner runder Öffnung, am Fußende mit vertikaler Rinne. 10 cm. h., 16 cm. ob. Dm.

orig. No. 291. Mixteca.

3465

Schale

3460/5 - Gezeichnet R. 4, Nohl.

Yankuitlan ist das alte Yancuitlan, folgendmaßen gelesen:

- o Soixtlaluaix
- o Yankuitlan
- Tepeotlala
- o Nochitlan
- o Ixtlan
- o Oaxaca.

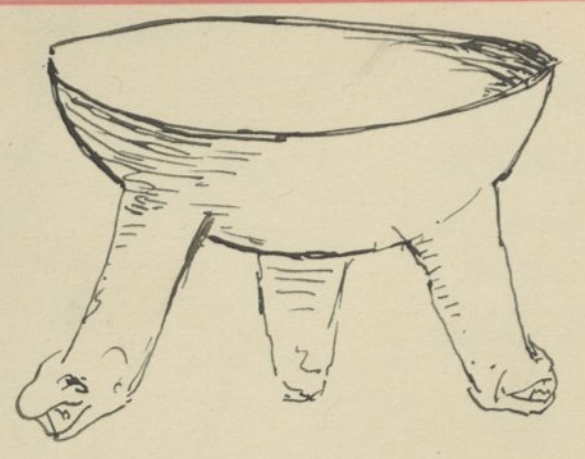
Ad No. 3465; die Füße stellen Rudimente von Tierköpfen dar, die auf No. 3466 erkennbar sind!

10.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3466.

Schale



Dreifüßige, grau schwarze Tonchale. Füße lang, schlank, in Form von Tier (Schlangen?) Köpfen; hinten unten kleine runde Öffnung. 1 Fuß unter beidseitig. 12 cm. h., 19 cm. ob. Dia. orig. No. 290. Mexico mitela (o. n. A.)

S. 36

3467.

Figurungesäß (Kierisch)

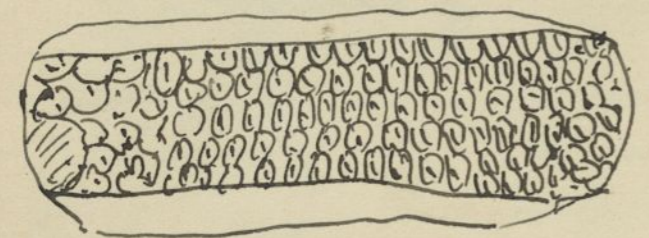


Eigenartiges gelbbraunes Tongefäß: Schaubte Teil mit Korb Leiste, Oberseite mit plastischer Frösch- oder Krötenfigur. Öffnungsteil mit weitem Randteil, der teilweise erhalten. Höhe 6 1/3 cm., ob. Dia. 8 cm. orig. No. 253. Zimatlan (Staat Oaxaca)

S. 36

3468.

Scheiben

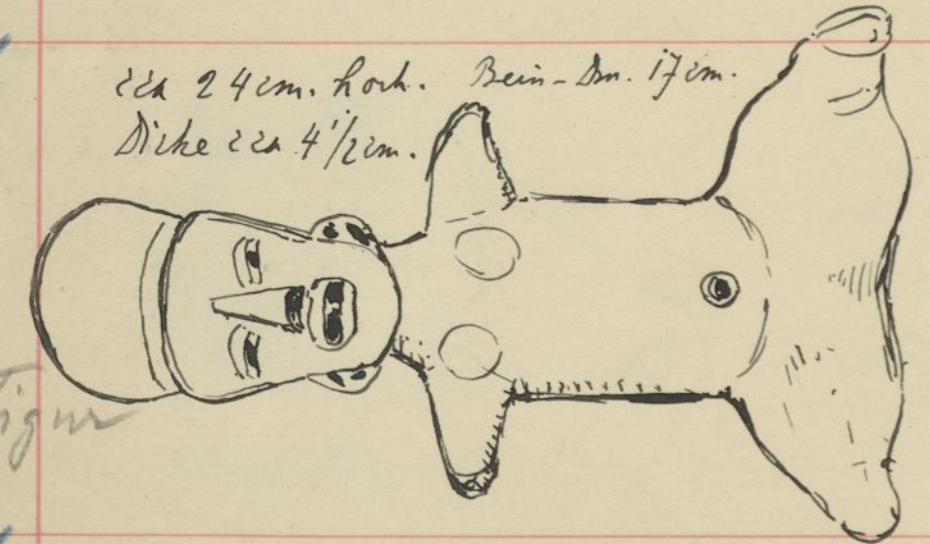


Tonfragment, grauschwarzglänzend. Maiskolben (Kohle), halbrund gearbeitet, Teil einer großen Grabstein-Figur (?). ca 12 cm. lang. orig. No. 253. Zimatlan (Staat Oaxaca)

S. 36

3469.

Menschl. Figur



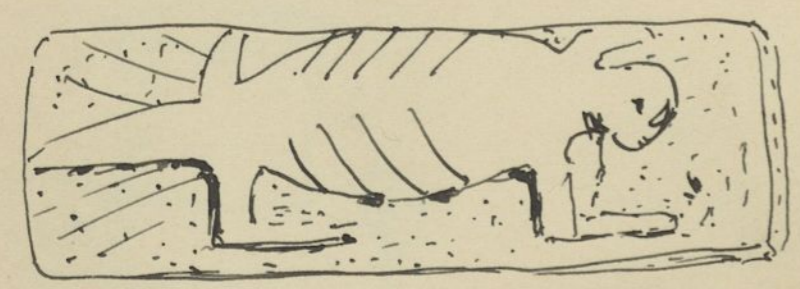
ca 24 cm. hoch. Bein-Dia. 17 cm. Dicke ca 4 1/2 cm.

Eigenartige Lolle, grau braun-schwarze weißliche Tonfigur mit langem Kopf, Kopfbedeckung, eingeriffenem Hals und Mundwinkel, Kniege Arm- und Beinrumpfen, nach rückwärts aufgelegten Händen, halbkuglig, in gespreizter Beinstellung sitzend. Höhe 17 cm., ob. Dia. 12 cm. orig. No. 202. Zimatlan, Staat Oaxaca.

S. 36

3470.

Zweck?

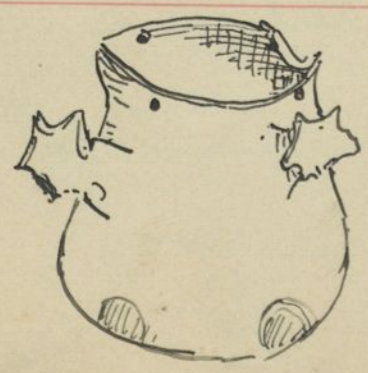


Steinskulptur aus Andesit-Lava. oblonge Platte mit plastisch gearbeiteter Tierfigur (vielleicht Zuchtstier ?), ca 12 cm. lang, 3 3/4 cm. h. orig. No. 366. Ejutla, Staat Oaxaca.

S. 36

3471.

Topf



Tongefäß, gebauert, gelbblich; Oberseite abplattend, gebauert. Rand, fest abgegraben, mit 4 Durchbohrungen. Vom oben zwei fupfartige Adorne (je mit 2 Loch). unter 2 Adorne fehlen. 9 3/4 cm. h. ob. Dia. 8 3/4 cm. Mexico (Staat Oaxaca?)

K. 191
f.



Zimatlan liegt etwas südwestlich von Oaxaca, zwischen Oaxaca und Ejutla.

* (Behandlung des Textes)
ad No. 3469. Diese archäologisch sehr wertvolle Figur erinnert stilistisch ein mal an die Funde aus der dritten untersten Schicht in Teotihuacan, die ich den Otomi (Kolonisten des Hochlandes vor Ankunft der Azteken) zuschreibe, ferner an Objekte aus dem Tlaxker- Gebiet Michhuacan [wo die Otomi auch leben] und den Verwandte aus dem Typus dieser Lohenden Figuren mit gespreizten Beinen, die meist weißlich sind, findet sich dann namentlich in Sucreville wieder, im südöstlichen Costa Rica (Tarrata - Bonca, Gebiet der alten Quepo und Eto), im Chiriqui (Gebiet der alten Suaymi), ferner in Venezuela (Valencia - See - Gebiet), sowie in den Resten der alten Azteken der Mündung des Rio Amazonas (Isle Marajo' etc.). J. W. L., 10. XI. 1914.

10.

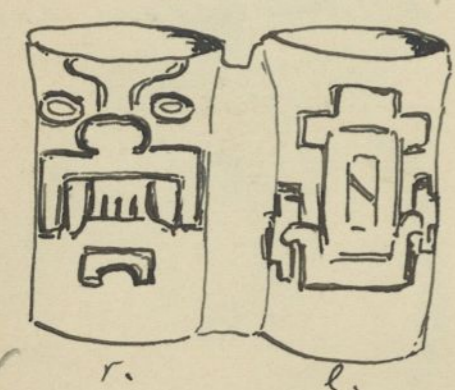
Bei Durchsicht 1951 vorhanden



Tonbecher, braunlich; 11cm. hoch; ob. Dm. 9 1/2 cm., unterer Dm. 6 1/2 cm. Vorderseite im Relief: Jaguarkopf

Orig. No. 255. El. 7376 Mexico Tlaxiaco (in der Mixteca alta)

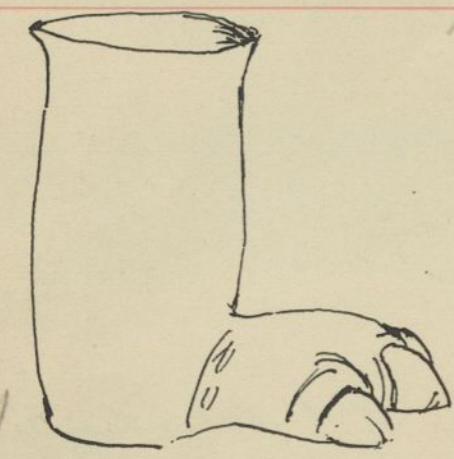
3472. 33.8 Becher



Kleiner Doppelbecher aus grauem Ton. 7 3/4 cm. hoch, ob. ges. Dm. 10 1/2 cm.; Öffnungs Dm. 5 cm. Vorderseiten mit eingeritzten Hieroglyphen: r. Jaguar ("i Jaguar" ?), l. Blume (Blütenbaum).

Orig. No. 269. Mitla (Yapot. Dyobaa)

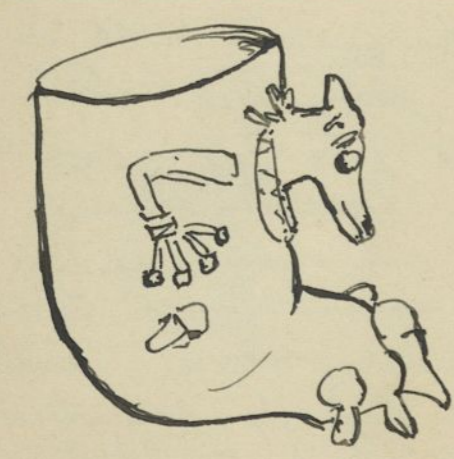
3473. Doppelbecher



Tonbecher, aus grauem Ton; 12 cm. hoch, ob. Dm. 7 cm. Becher in Form eines Jaguar-pranke (vgl. No. 3475). Original - No. 252.

Mitla

L. 36 3474. Figurengesäß (Tierform) 33.7



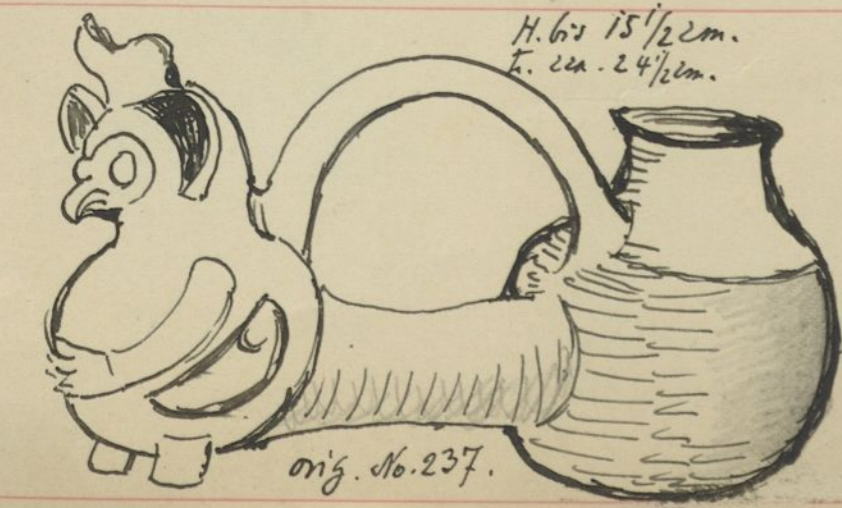
Tonbecher aus braunlichem Ton; Becher links vorn mit jaguar-Pranke (vgl. No. 10/3474) der obere Teil zerst. vorn einen plastischen Tierkopf mit spitzer Schnauze und als plastische Aufleger einen Kragen sowie gekrümmte Oberextremitäten; letztere zeigen deutlich verdickte Finger (wie beim Laubfrosch) sowie braunbr. bis 13 1/2 cm. h., ob. Dm. fast 8 1/2 cm.; Länge 22 cm. Orig. No. 239. Mixas de Ocotlan. (So. von Oaxaca).

L. 36 3475. Figurengesäß (Tierform)



Tonbecher, verbunden mit kommunizierender, oben am Hinterkopfe mit Pfeif-öffnung versehenen höcker- oder kugelförmigen, den Schwanz plastisch am Tonbecher angebracht ist. Die Pfeiffigur ist sehr lebenswahr gearbeitet, hat dunkelrote Oberseiten und eine Querschnit-kravatte. Ton graubraunlich. Höhe bis 13 cm.; ob. Öffn. Dm. 8 cm., Länge 15 cm. Orig. No. 238. Zimatlan (Stadt Oaxaca).

33.7 L. 36 3476. Figurengesäß (Tierform)



Korn Gräches Tongesäß: 1) einfaches gebauchtes Gefäß 2) Gebauete in Tulpenform mit Flügel und menschl. Arken Arman (also = mexik. Kava-kerdol). Beide durch längliches dickes Rohr unten verbunden, oben mit Orngelkessel. Am Kopf der Tule eine Pfeilvorrichtung. Ton braunlich-schwarzgl. Orig. No. 237. Ocotlan (Stadt Oaxaca)

L. 36 3477. 33.8

Jahrbuch IV S. 102 Abb. 30c. Pl. 100 R. 559 B. I. p. 117. 8.7.57.

Die Hieroglyphe bezeichnet entweder den Kalendernamen des Besitzers oder Uda, der dem sakralen Becher geweihten Gottheit; vgl. übrigens hierzu sowie zum folgenden Leber: über die sog. sakralen Gefäße der Zapoteken, in Veröff. L. J. Kgl. Mus. f. Völkerkd. Berlin Bd. I Heft 4 (1890) p. 182-189.

Abb. 30a Jahrbuch IV S. 102. Pl. 100.

Leipz. Saal. Schr. 19

Leipz. Saal. Schr. 19

ad No. 3476. Das Tongesäß ist ein typischer „Chifledor“ wie solche bisher nur aus Peru bekannt sind. Auch No. 10/3477 ist ein Chifledor, der in seiner Form noch mehr an peruanische Gefäße erinnert. Bei der Herkunft beide Stücke aus Oaxaca ist nicht zu zweifeln; dafür spricht archäologisch die ganze Stil. Es liegt demnach eine höchst wichtige Parallele zwischen Mexiko (Stadt Oaxaca) und Peru vor, die wohl nicht bloß zufällig ist, sondern im Zusammenhang mit anderen Parallelen gewürdigt werden muß (vgl. Zahnplomben, Pyrit-Spiegel, Stufenpyramiden, Orakelkugeln etc.).

Jahrbuch IV S. 102 Abb. 31. Pl. 101 Pl. 468 13/18

10.

D. 36

3478
Figurengefäß
(Tierform)



Tongefäß, ziemlich roh gearbeitet, bräunlich; Tier-
figur mit nach oben gerichteten, offenen Maul
und großen kegelförmigen Augen.
H. ca. 10 cm. h.
Orig. No. 242.

Mexico

Xoxo (nahe Oaxaca).

Speicher Beil., frucht. Erde. 3 ✓

33.7

D. 36

3479
Figurengefäß
(Menschl. Form)



Tongefäß, flutend mit Ausnahme des
Sessels und der Extremitäten. Menschliche
Figur, Sessel aus einem Vogelschnabel (Coccyli-
Bügel?) hervorgehend. Extremitäten gekürzt.
Zwei Durchbohrungen (je eine seitl. vom Oberarm).
H. bis 17 cm., Ob. Dm. 9 cm., untd. Dm. 8 cm.
mexikanischer Stil (!).

Orig. No. 70.

Azompa

Mpl. pl. 468 1918

Uda. ✓

D. 36

3480
Figurengefäß
(Menschl. Form)



Tonfigurchen, Typus der Sabunen, aber sehr klein
aus grau-schwarzen Ton; mit abgesetztem
Denden Sphäro, Hände auf die Knie gegen aufgelegt.
große Hals-pel-Kette. Oberpflocke (Scharfen); Besatz mit
Tejatskye Muedpate; großer Kopfpuck. Hinten
hohler Becher, von der Figur verdeckt.
H. ca. 10 cm. hoch.

Orig. No. 186.

Ejula (Stadt Oaxaca,
Süd. von Ocotlan)

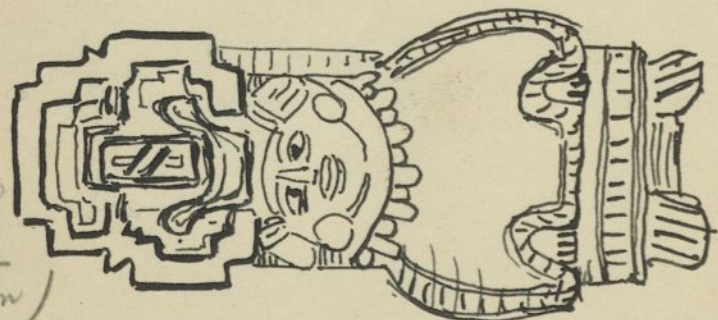
Uda.

D. 36

H. ca. 19 cm.
Ob. Dm. 8 cm.

Orig. No. 192.

3481
Figurengefäß
(Menschl. Form)



Figurengefäß, grauschwarzlich, Kopfpuck
rotlich übermal. Weibliche Figur, stehend
mit großem Kopfpuck (Hieroglyphe Blume
op. No. 3473 (h)), bekleidet mit quech-
quesmit*, woraus die Hände grade nach vorn
sehen, sowie mit ceelite (Zaque) und
Halskette von Katzen und Löwen Köten.
Dabei hinten.

District Ebla.

* befr. Mantilla.

Uda. ✓

D. 36

3482
Figurengefäß
(Menschl. Form)



Figurengefäß. Stehende weibliche Tonfigur mit
Kopuze und zwei vertikalen Hörn. Kopfpuck, Quechquesmit
mit, Kuepilli, und ceelite; (quechquesmit,
dreieckiges Obergewand; Kuepilli: Hand, ceelite
Rock, Hüftentwurf). Hinten Becher.
H. bis 15 cm. h., Ob. Dm. 7 1/2 cm.

Orig. No. 184.

Xoxo (bei Oaxaca).

Uda. ✓

D. 36

3483
Figurengefäß
(Menschl. Form)



Figurengefäß; Stehende weibliche Tonfigur; Kopfpuck
fehlt, Kuepilli d. g. Haarstrahlen sichtbar vor dem
Halbkreis teilweise abgefallen. Mantilla n. Rots.
Ränder gemustert. Ton bräunlich. Becher hinten.
H. 11 1/2 cm., Ob. Dm. 6 1/2 cm.

Orig. No. 198.

Mitla (Stadt Oaxaca).

Uda. ✓

10.

L. 36

3484
Figurgesäß
(menschl. Form)



Figuren-gesäß, bis 34 cm. h., 9 cm. ob. Dm.
Becher aus leuchtendem Ton, vorn platte menschliche
Figur, (stehend); mit reichem Kopfschmuck; Gesicht in Jaguar-
maske. Halsperleketten. Mantille, Hemd; Arme seitlich
herabhängend. Füße nicht angedeutet.

Orig. No. 195. Ejula. Mexico

L. 36

3485
Figurgesäß
(menschl. Figur)

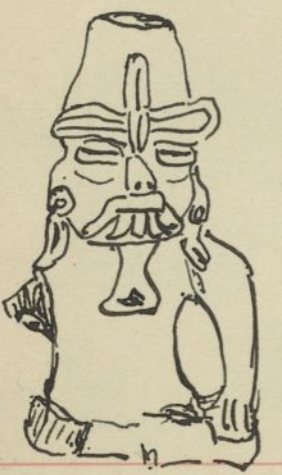


Figuren-gesäß aus grau-gelblich-bräunlichem Ton.
bis 17 1/2 cm. h. Hinten Kleider, davor Becher von 5 cm.
Öffnungs-Dm. vorn stehende männliche Figur mit
Halschmuck und Schambeide. Die Arme sind eigenhändig
am Körper vorgestreckt, so daß die Hände mit den Fingern nach
vorn gestülpt sind, die Finger stark gekrümmt, ähnlich der
Haltung gewisser Figuren mit Jaguarpranken.

Orig. No. 193. XOXO (bei Dakar).

L. 36

3486
Figurgesäß
(menschl. Figur)



Figuren-gesäß; hochende Figur mit untergesülgenen
Beinen (vorderer Teil fehlend); Arm in der Kniegegend
frei aufgestützt. Kopf hoch und hohl (dem Becher-
Teil anderer Gefäße entsprechend). Gesicht mit Schlangen-
mundpartie wie bei mexikanischen Taloc-Figuren.

13 cm. h., ob. Öffn. Dm. 3 cm.
Orig. No. 196. Valle de Oaxaca.

L. 36

3487
Töpfchen



Kleines figurales Tongesäß, bräunlich.
ca 9 1/2 cm. h., ob. Dm. ca 7 cm.
gebrauchtes Gefäß, gehalbt mit
Rind. Vorn Gesichtsmaske mit
reichem Kopfschmuck u. besonderer Mundpartie.
haben zwei Füße. (s. No. 3489)

Orig. No. 199. Valle de Oaxaca.

L. 36

3488
Becher



H. bis 14 cm.
Ob. Dm. 8 cm.

figurales Tongesäß. Becher; vorn mit eigen-
artiger plastischer Tonfigur mit sehr ausdrucksvollem
grotesken Gesicht (Maske; Lohle), Oberarm, ab-
stehendem breitem Halskragen, Schambeide; unter-
extremitäten fehlen gänzlich (abgebrochen), von den
oben ist nur die linke Leiste erhalten.
Ton grau, mit rotlichen Spuren von Bemalung außer
weißlicher Sinter-Schicht. Orig. No. 194.

Distrikt Etla.

L. 36

3489
Topf



figurales Tongesäß, bis 14 1/2 cm. h. gebauht;
Halsteil vorn mit Gesichtsmaske; unten 2 kl. Füße.
Typus etl. No. 3487. Kopfteil s. nebenstehend (s.)
Öffn. Dm. 7 cm.
Orig. No. 197.
Das Gefäß war reichlich geschmückt und bis an den
Nabel mit der Bemalung versehen.

Distrikt Etla.

Sprecher B. I, freist. Lehr. 3 ✓

Lehr. Carl Sch. 19

Sprecher B. I, freist. Lehr. 3 ✓

ad 3487. Der Typus dieses Tongesäßes ist wohl das Vorbild der rohen
Lacandon-Tonschalen mit Masken-Schmuck.

Elida ✓

Elida ✓



Kopfteil von No. 3489.

Lehr. Carl Sch. 19

10.

33.7
S. 36
3490



Jaguar-Figur, aufrecht stehend; große Ohren; Mund mit heraushängender Zunge. Halsband. Schambinde. Hände mit Fäden vorstreckt (vgl. No. 3485). Die Figur ist der vordere Teil eines figuralen Bechers (s. H. No. 5). 24 1/2 cm. h. Orig. No. 233.

Etla. Mexico

33.7
S. 36
3491



Figurales Tongefäß; aufrecht stehender Jaguar (Kopf hoch). Maul geöffnet mit heraushängender Zunge. ungewöhnlicher Kopfaufsatz; Ohrlöcher. Dicke Halskette mit eingestrichelten Linien und Tüpfeln. Schambinde. Arme fehlen. 23 1/2 cm. h.; ob. Dm. 8 cm.

Orig. No. 234. Jaactila (alte Hauptstadt der Zapoteken).

S. 36
3492



Figurales Tongefäß; aufrecht stehender Jaguar; Kopf mit großen Augen, geöffnetes Maul mit heraushängender Zunge und Schnurrbart. Vorderextremitäten gekrümmt, Bräuen vorstreckt. Hals. Schambinde. Hinterextremitäten ähnlich dem Becher No. 347/75. 18 cm. h.; ob. Dm. 8 cm.

Orig. No. 235. District Etla.

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3493



Orig. No. 236. 16 cm. lang. Tonchale in Form eines in Jaguar-gedachte verkleinerten Menschen, dessen Gesicht aus dem Kopf und dessen Hände u. Füße aus den Vorder- u. Hinterextremitäten heraussehen. Das grau-bläuliche Ton. Innenseite sorgfältig ausgearbeitet mit Ornamenten, Hals und Schambinde. Hervorragend schön gearbeitet. Orig. No. 236. mitla.

3494



Figur, weibliche, mit untergelegten Füßen sitzend, Hände auf die Knie gelegt. Schambinde u. Pellorine. Halskette, Ohrring. Kopfbedeckung. Haare in 16 Strahlen oben teilt. Brustfalten. Teil eines Figuren-gefäßes. Etla 13 1/2 cm. hoch.

Orig. No. 189. San Martin.

S. 36
3495



Kleines figurales Tongefäß, hockende Figur. Hände auf die Knie gelegt. Schambinde. Halskette. Kopfbedeckung (oben hohl). 11 1/2 cm. hoch.


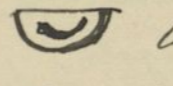
Orig. No. 185. Xuxo (bei Tlaxcala).

Spanische B. II, Fund. Sch. 3

Utla.

Letzt. Sanl. Sch. 19

Abb. 4 bei Clausen, Vort. Mex., B. 7. 2269
Kgl. Mus. 469, 13/18

ad No. 3493. Der Rücken ist schalenartig vertieft. Am Hinterrand findet sich eine Hieroglyphen-Gruppe , wohl „i Jaguar“ zu lesen, wobei  wohl das Jaguar-ohr als pars pro toto bezeichnet wie z. B. in Codex Fejervary-Meyer Blatt 39, wo das Jaguar-ohr für Jaguar selbst gemalt ist. ze oraltl „i Jaguar“ bezeichnet in mexik. Handschriften den Anfang des 2. Tonalamatl-Vielsels, den Worten und dem Beizaten Tezcaltipoca, aber auch den Anfang des 2. der 20 Tonalamatl-Handschriften mit dem Beizaten Quetzalcoatl. Die Bezeichnung auf Tezcaltipoca ist jedoch die genotative und dem Wesen dieses Gottes entsprechende.

10.

33.7.
s. 36
3496
Figurengefäß
(Menschl. Form)



Figurales Gefäß. Weibliche Figur mit faltigem, Kriolin-artigem Rock nebst Pellorine (Schulter l. oben mit plast. Verzierung, re r. fehlend). in dem vor der Brust befestigten Händen einen trapezförmigen Gegenstand haltend. großer Kopfputz, teilweise (rechts) herabhängend. In den Ohren je eine Blume als Ohrschmuck. Hals des hohlen Beckens kräftig umschale auf hohlem Fuß. Höhe bis 20 1/2 cm. Mexico ob. Dm. bis 10 cm. (Schale). Orig. No. 183. District Ethla.

33.7.
s. 36
3497
Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Gefäß; lockende weibliche Figur; Hände (sorgfältig ausgearbeitet) über dem Rock in der Kniegegend. Dreieckige Pellorine, darunter zwei Quasten - Enden. Halskette aus großen Perlen, von denen eine kugelförmig und eine walzenförmige abhebt; gr. runde Ohrschmuck. Kopfputz geflochten, an den Enden je ein Kreuz mit eingestrichenem Kreuzmuster, in der Mitte die Hieroglyphe Blume. Die Ohren mit kleinen Placidifolien zeigen die charakteristische T-förmige Anfertigung. Höhe bis 17 1/2 cm, ob. Dm. hinten bis 8 cm. Mitla.

s. 36
3498
Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Tongefäß, mit untergeschlagenen Beinen, Arme (frei) auf die Knie aufgelegt. große mit plastischen Aufhängen versehene Schenkel. Hals - perlenkette sehr gr. runde Perlen. Kopfputz mit seitlichen Adressen (l. abgetrocknet), zwei Flügelstücken, in der Mitte Hieroglyphe (Kopf-artiges Teil mit Blume oder Feder?). Haarstrahlen hinten seitlich bis über die Oberarme herab fallend. Höhe bis ca. 14 cm, ob. Dm. hinten bis 5 1/2 cm. District Ethla.

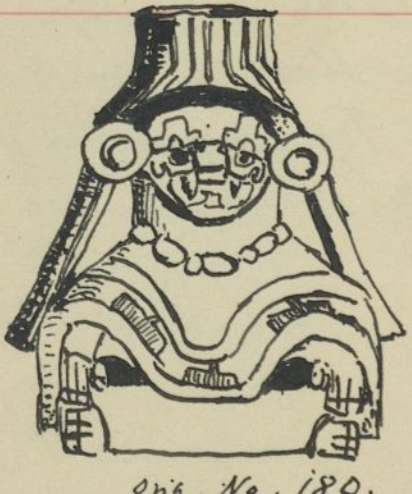
Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3499
Figurengefäß
(Menschl. Figur)



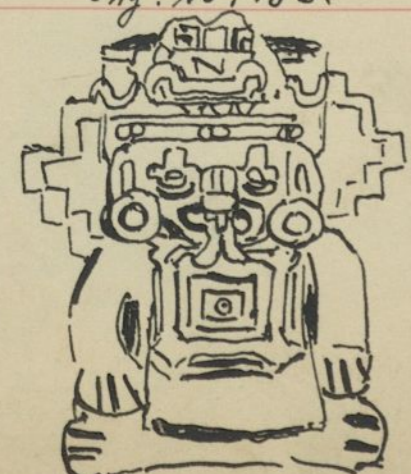
Kopf einer figuralen Tongefäßes aus grauem Ton, hohl, feiz gearbeitetes Gesicht mit scharfer Nase (mit Nasenflügeln); Ohr länglich (ocello). Stirnband. Zähne T-förmig angefestigt. Höhe bis 12 cm. Ob. Öffnung Dm. ca 7 cm. Orig. No. 187. District Ethla.

s. 36
3500
Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Tongefäß; lockende weibliche Figur, Beine untergeschlagen, Hände auf die Knie gelegt. Rocke. Pellorine. Perlenkette. Sehr gr. runde Ohrschmuck, Kopfbedeckung, an den Seiten herab fallend. Gesicht sehr eigenartig mit Tiermaske; Augen wie Löwe oben und unten (vorne) über dem hohlen Kopf. Nase mit Schnauze verdeckt, Mundpartie l. r. beschädigt. Vermutliche Schlange maskierte Tepeyollohli's (Kotán, Coaxan de Puebla). Höhe ca. 14 cm. Ob. Dm. ca 4 cm. Ethla.

s. 36
3501
Figurengefäß



Figurales Tongefäß (männlich); mit untergeschlagenen Beinen, Hände auf die Knie gelegt. Schenkel. Darunter 4 eckige Bronzplatte. Gesicht mit Schlange maskierte Tepeyollohli's (nebst Farnstängel gepaltener (?) Frucht). Kopfputz mit Schlange windenden plattiert (herab fallend). In der Mitte Hieroglyphe (Kopf mit Blume?). Seitenflügel Stufenförmig (l. abgetrocknet). 16 cm hoch. Ob. Dm. 6 cm. Orig. No. 179. District Ethla [Valle de Oaxaca].

Speicher B. V, meist. Selw. 3

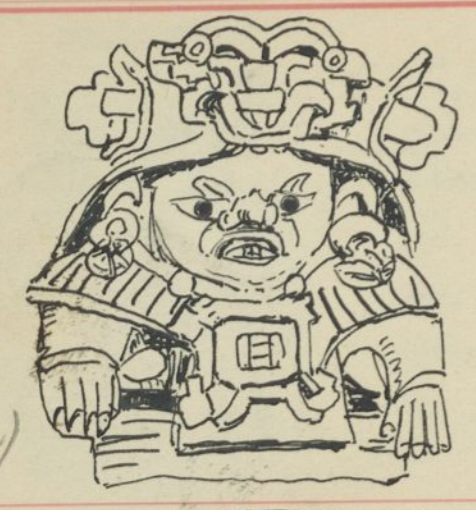
T-förmige Zahnfeilung findet sich sonst namentlich im Gebiet der Elva, Maya (s. Lorenz Gott - Darstellungen sowie der Totonaken (Reashtio de las Armas). gl. auch hier No. 10/3499.

Elva, ✓

10.

33.7
D. 37
3502

Figurengefäß
(Menschl. Figur)

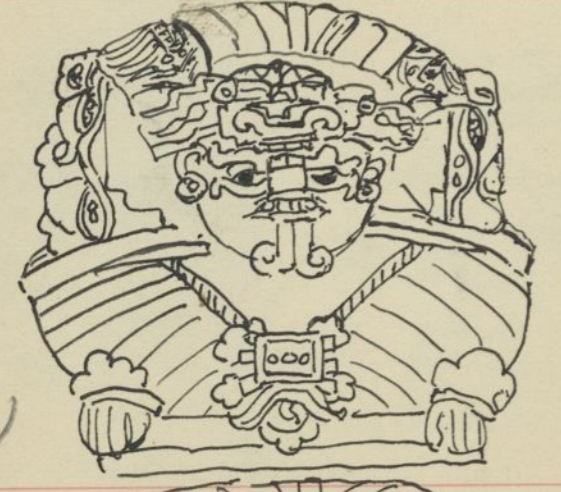


Figurales Gefäß. Hochende Figur mit untergeschlagenen Beinen, Hände auf die Knie gelegt. Schamband. Pellorine; Brustschmuck mit 4 strahliger Scheibe (Blüten-ecken). Kopfplätt mit Blüten (hinausgehend). Gesicht mit 4strahligen Perle vor Nase und Mund. Eigentümliche Adressen in der Gegend der Augenbrauen. Kopfbedeckung mit großer Mittelstirn (Hals mit Blumenmuster). Seitlich davon je ein Blütenmotiv.
Höhe ca 24 cm, ob. Öffn. Dm. 6 x 9 cm.

Orig. No. 169. Limapan Mexico

33.7
D. 37
3503

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Gefäß. Hochende weibliche Figur mit weiter Pellorine. großer Kopfputz, Federn mit Maispflanze (!) seitlich. Tücher mit Blumenkette und plastischen Schlangenmündchen. Seitenflügel mit gemusterten Bändern und Augen (!). Gesicht mit Schlangenmaske. Brustschmuck 4strahlig mit Blütenadressen. Arme mit abgestripen menschetten.
chidome cocate - 7 Schlangen ist mexik. der Kalendarname der Maigoötin! Höhe ca 19 1/2 cm.

Orig. No. 173. Tachila Jo

33.7
D. 37
3504

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Gefäß. Etwas rot gezeichnet u. gewirft. Hochende Figur, Beine untergeschlagen, Hände (mit menschetten) aufgelegt auf die Knie. Gesicht mit Schlangenmaske. großer Kopfputzschmuck mit Reubtriebskopf-motiv an der Basis der Federnkronen. Arm bündel mit Blütenkette. Pellorine mit linearer Muster. 4strahlige Brustscheibe. Größe lang brech fallende Schambande mit Mustern an den Rändern. 24 1/2 cm, hoch.

Orig. No. 179. San Martin, Valle de Oaxaca

33.7
D. 37
3505

Figurengefäß
(Menschl. Figur)

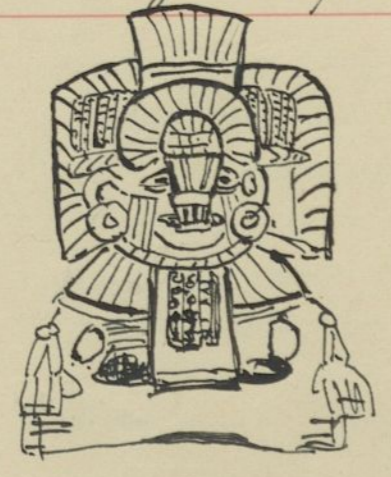


Figurales Gefäß, Typus No. 3503, (Weibliche Figur (Maigoötin); Kopfputz mit hoher Federnkronen u. Maiskolben. Vor der Stirn Reubtriebsgesicht (plastisch). Seitenteil gewellt mit Tupfen. Oberkörper. Pellet. 4strahlige Brustscheibe. Schambande. Beine untergeschlagen, Hände auf die Knie gelegt. Handgelenk mit abgestriper menschetten.
Höhe ca. 23 1/2 cm.

Orig. No. 170. Ejutla Jo

33.7
D. 37
3506

Figurengefäß
(Menschl. Figur)

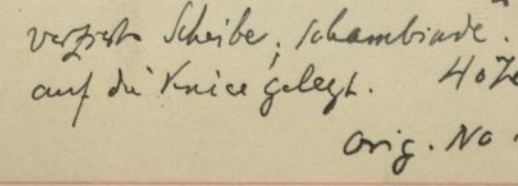


Figurales, bräunliches Gefäß. Große Federnkronen mit Maiskolben! Kleine Federnkronen vorn über der Stirn. Nase durch Adressen von oben verdeckt. Pellorine mit 1 Maiskolben (an Halskette hängend). Schamband. Hochende Haltung. Arme mit Pfeifen.
Höhe 19 cm.

Orig. No. 181. Oaxo Jo

33.7
D. 37
3507

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Gefäß, rotlich ubermalt. Hochende Figur. Kopfputz, ringförmige Bänder mit Adressen; Federn abgehoben. Am Rücken Schwebelingsartige Flügel. Gesicht mit Schlangenverbindung an den Augen. Starke Falten in der Wange- u. Mundgegend. Doppelkette am Hals. reich verzierte Pellorine. Breite horizontale Brustschleife, darunter verzierte Schambande. Schleiße mit Quasten (mit korinthischen Spitzen). Hände auf die Knie gelegt. Höhe ca 17 1/2 cm.

Orig. No. 176. Mitla Jo

Speiller B. II,
freist. Sch. 3. ✓

Uda. ✓

Uda. ✓

Uda. ✓

Uda. ✓

ad No. 3507. Das Original - Etikett trägt die Bezeichnung "Candelabro funerario"

Rpt. Pl. 469 13/18

Uda. ✓

10.

2.36

3508

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Tongefäß. Beine untergeschlagen, mit auf die Knie
gelegten Händen. Perl. halbk. Rand. Ohrlöcher, großer Kopf-
putz mit Kloben-Aufsatz (Hörnere abgehoben - rechts).
Seitl. herabfallendes Band (rechts fehlend). Nase...
Laudpartie mit pleat. Schlangenwindungen.
Höhe 24,5 cm.; ob. Öffnungs-Dm. 5 cm. Mexico
Tlapotekisch.
Orig. No. 175. Haat Oaxaca, ohne nähere Angabe.
(Zachila?)

Bei Durchsicht
1936 vorhanden

3509

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Tongefäß, weiblich; hockend; Arme bis zur
Schulter frei; breitere Pellexe mit verwebtem
Randraum. große Perl. Halskette. Ohrlöcher.
Hörnere geflochten mit 3 Knöpfen (dov. abgehoben)
seitlich herabfallende Teile am Rande mit wellenmusterförmigen.
Höhe 18 1/2 cm. ob. Öffn. Dm. 6 cm.
Orig. No. 171. Ejutla. Mexico
Mitt. pl. 2010 12/16.

33.7

2.37

3510

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Tongefäß; hockende Figur. Gesicht
mit Schlangenmaske. Horn-Aufsatz; Kloben mit
Reibtrichter auf Federkronen. Brustschleife + Stab. Kopf-
bedeckung gestreift, Arme mit Handgelenk-
bändern auf die Knie gelegt.
21 1/2 cm. hoch, ob. Öffn. Dm. 6 cm.
Orig. No. 174. Ejutla. Mexico

Bei Durchsicht
1936 vorhanden

3511

Figurengefäß
(Menschl. Figur)



Figurales Tongefäß, Fragment. Zylinder-
gefäß mit schön gearbeiteten Kopf; Teil ohne mit
stark brüchiger eigenartiger Kopfbedeckung. Perl-
halbkette (mündlich u. walzenförmige Bänder nicht eiförmig
gen. Zierchen anhängen), Arme u. Beine abgehoben,
vom v. Arm nur ein Haupt. Handbänder mit Knoten.
24 cm. hoch, ob. Öffn. Dm. 5 x 5 1/2 cm.
Orig. No. 191. Nochitlan. Mexico

33.17

2.37

3512

Figurengefäß
(Menschl. Figur)

Orig. No. 190.
gefunden im Fluss-
bett des Rio de
Oaxaca.



Vorderer Teil eines figuralen Tongefäßes.
hockende weibliche Figur mit Kopfputz,
Ohrlöcher, Brustschleife, gestreiftes Hand-
bänder. Hände, an der Pellexe hervorkom-
mend, auf die Knie gelegt.
ca 14 cm. hoch.
Rio de Oaxaca. Mexico

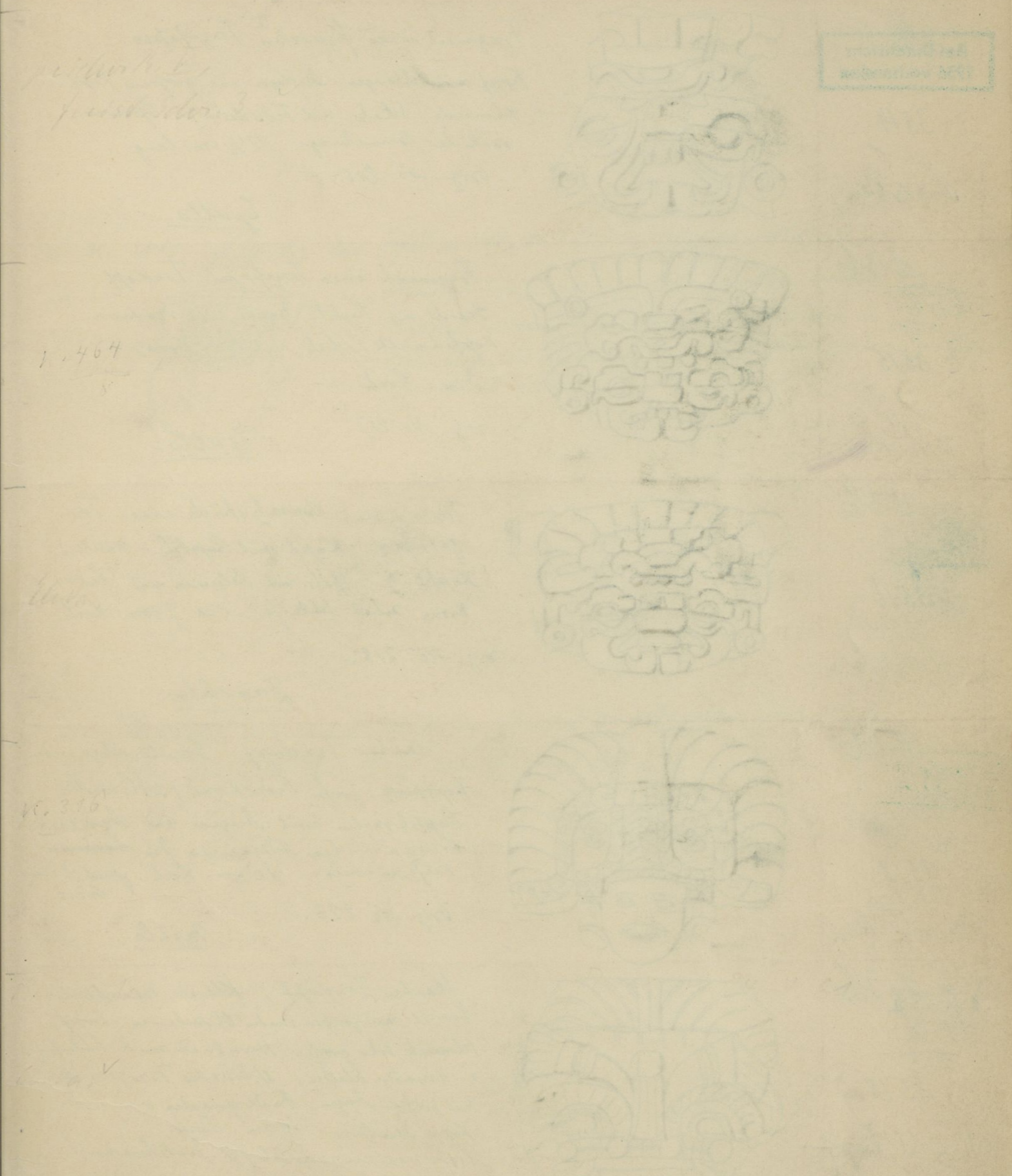
Bei Durchsicht
1936 vorhanden

3513

Menschl. Kopf



Kopf eines großen figuralen Tongefäßes. Schön u. schön
gearbeitet. Federkronen mit Blüten-Blätter. Nasenpflock
am Septum. Oberparten rund, mit heraushängendem
Blüten(?)-Schmuck. * 23 1/2 cm. h.
Orig. No. 188.
Ejutla. Mexico

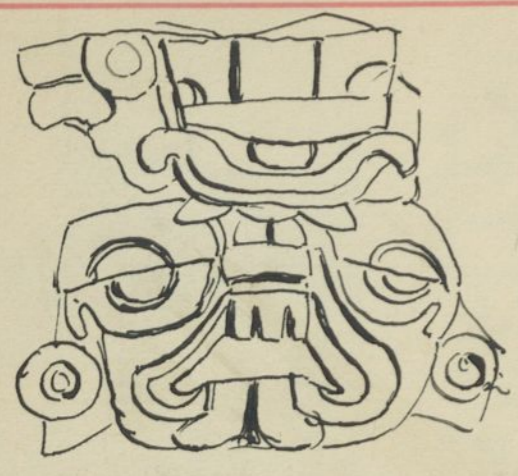


* Richter wohl ein Stahl mit Augen zgl. den Ohrlöcher eines figuralen Tongefäßes aus
Zachila bei Selafes. Abb. II p. 353, Abb. 85 a/b.

10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3514
Scherben

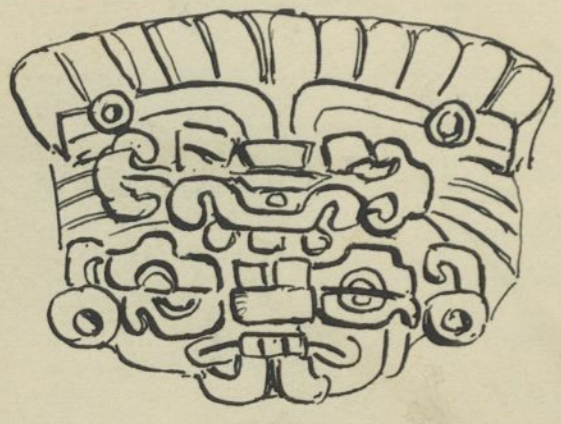


Fragment eines figurativen Tongefäßes.
Kopf mit Vögelchen-Auflagen und großem Kopf-
schmuck (Schale mit Federn). Spuren
rotlicher Bemalung. 12 1/2 cm. lang.
Orig. No. 215.

Ejutla, Mexiko

d. 36

3515
Scherben



Fragment eines Tongefäßes. Tonkopf.
Gesicht mit Papagei. Maske und reichem
Kopfschmuck (Schale mit Federkorn).
9 cm. hoch.
Orig. No. 217.

Ejutla, Jo

d. 36

3516
Scherben



Tonmaske; Besatzstücke eines Ton-
gefäßes. Kopf mit Papagei-Maske;
Kopfschmuck, Schale mit Blumen und Feder-
korn. Höhe Schleife: ca 9 cm. hoch.
Orig. No. 218.

Zaachla, Jo

d. 36

3517
Menschl. Kopf



flacher Tonkopf. Gesicht abgerundet.
Kopfschmuck: große Federkorn; stilisiertes
Papagei rücken mit Augen und Brust-
kreuz a. talischen Adressen an den
Kopfschmuck. 10 cm. hoch. fast 12 cm.
breit.
Orig. No. 223.

Mitla, Jo

d. 36

3518
Menschl. Kopf

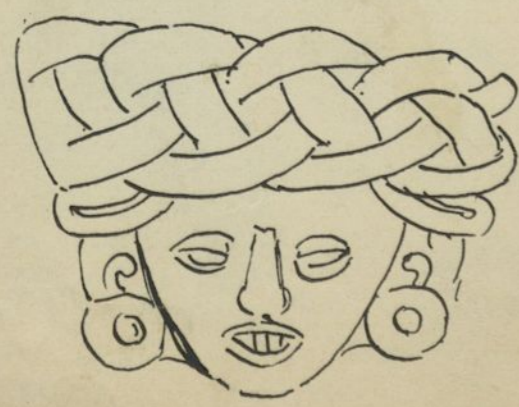


flacher Tonkopf; Kleines menschliches
Gesicht mit großen runden Ohrenscheiben. Kopf-
schmuck sehr groß: Stirnband mit Schleifen
u. 4 runden Scheiben. stilisiertes Tiergesicht
mit großen Augen, Federquasten und Feder-
korn darüber. 10 cm. hoch.
Proto mexikanisches Bild (vgl. Teotihuacan)!
Orig. No. 38. Coyocacan, Mexico.

Jo

d. 36

3519
Menschl. Kopf



flacher Tonkopf; Stirnschmuck gezeichnete
Bänder mit Endschleifen. Gesicht rot;
Ohren mit runden Pflocken.
7 x 8 1/2 cm. Zapotekisch!

Orig. No. 227. Etla, Jo

No. 454

ad No. 3515. vgl. Z. B., das Gefäß in Abb. 85² (r.) bei Seler, ges. Abbdg. II
p. 357.



Derartige Gefäße sind den vom aufgerichteten Gesicht
masken aus dem übrigen an die Räucherwerk-
opferthalen der Lakonten, die noch heute ge-
bräuchlich sind.

Die „Tonköpfe“ sind meist Teile von dreifußigen gebauchten Thonpfaffen.
vgl. Seler, ges. Abbdg. II p. 354 ff. (mit Abb.).

Uwa, ✓

Uwa, ✓

10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3520
Menschl. Kopf



flacher Tonkopf; menschliches Gesicht
mit Oberlippe (r. fallend). Kopfpfand
mit Schleißen kraus, mit Tiergenoss
im Relief rechts. 2 1/2 cm. hoch.
Spuren gelbl. weißl. übermalung.
Orig. No. 419. Mexico
Tlacotala. (Oaxaca).

L. 36

3521
Menschl. Kopf



Tonkopf, dunkelbräunlich. Seiten-
gesicht mit Runzeln. Doppelte Federn.
Orig. No. 224 (?). 7 x 8 1/2 cm.
Tlapotekisch.
Darstellung des alten So. Hes (Feuergottes)? ohne weitere Angabe. Jo

L. 36

3522
Menschl. Kopf

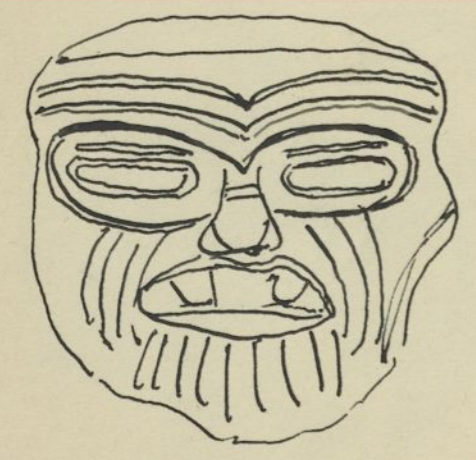


Tonkopf, dunkelbräunlich. Seiten gesicht
mit Runzeln an den Wangen und Stirn mitte.
am Kinn Bart-Rudimente? Federn
beschädigt. Höhe 7 cm.
Orig. No. 221. Loxo. Jo

L. 36

33-17

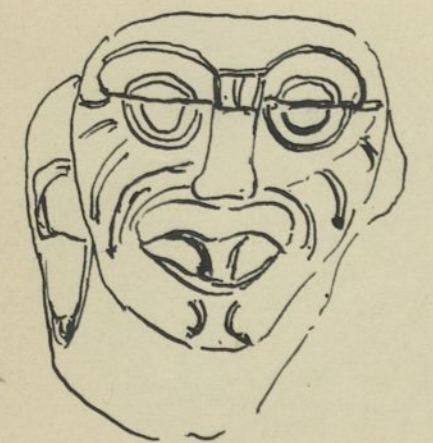
3523
Menschl. Kopf



Tonkopf, dunkelbräunlich; Rückseite konvex.
Seitengesicht mit starken Runzeln an den Wangen
und auf der Stirn. Mund mit zwei seitlichen
Zähnen. Kinn mit Bart. alter 30? Loxo. Jo
8 1/2 cm. hoch.
Orig. No. 222.

L. 36

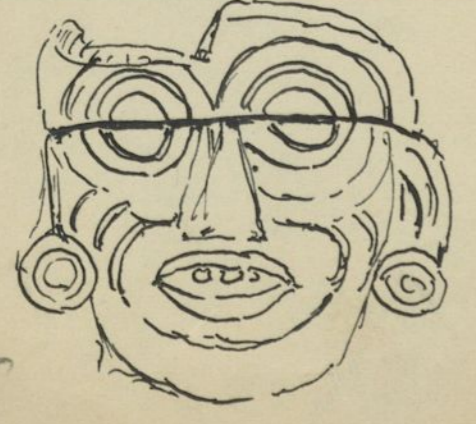
3524
Menschl. Kopf



Tonkopf, bräunlich. Gesicht mit Runzeln
Augen mit Brauen- Wülsten und tiefen
Lidern. Mund mit Mittelzahn. Kinn mit
zwei Runzeln. Spitzer Oberkopf.
7 cm. hoch. (* maskenartig bedeckend).
Orig. No. 229. Oaxaca. Jo

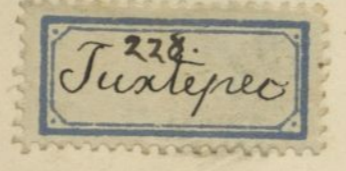
L. 36

3525
Menschl. Kopf



Tonkopf, bräunlich. Gesicht mit Runzeln.
Mund mit runden Zähnen. Augen mit
maskenartiger Bedeckung. 8 cm. hoch.
Orig. No. 226. Mitla. Jo

ad No. 3521. In der Flg. findet sich das abgefallene Etikett No. 228 Tuxtepec,
das sich vielleicht auf No. 16/3521 bezieht.



Urua. ✓

Speiden R. 3, off. Stell.

Speiden R. 3, freisteh. Scher. 3 ✓

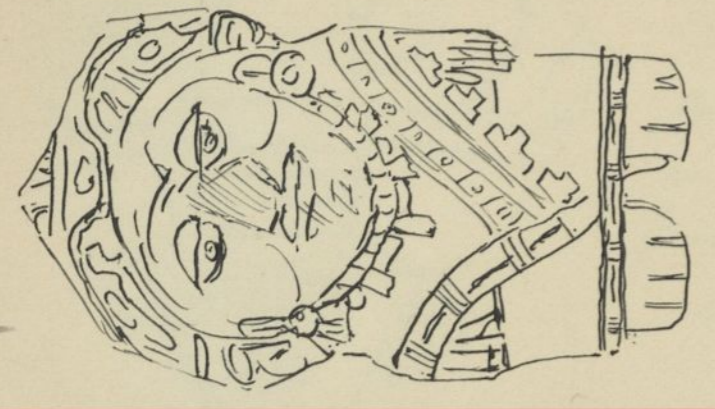
Urua. ✓

Speiden R. 3, off. Stell.

10.

L. 36

3526
Menschl. Figur

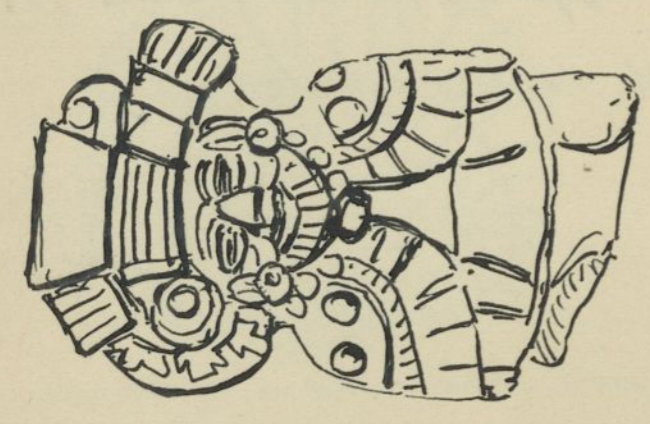


flache Tonfigur (mittelst Tonform hergestellt) 11 1/2 cm. L. westliche Figur mit Kopfputz, reichem Halskette; Pellexine mit verschiedenen Bordüren. Eragone mit schmalem Saum. Gesicht beschädigt. Orig. No. 205. Ejutla, Mexico

Speicher B. V, freisich. Elv. 3 ✓

L. 36

3527
Pfeife

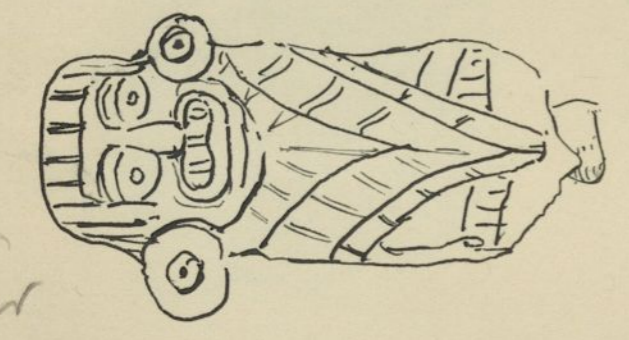


Ton-pfeife (sifflet.); stehende Figur mit drei Füßen, von denen der hintere eine das Mundstück bildet. Figur mit reich verzierten Leinwand. Gesichtslinien mit Bart. reich verzierter Kopfputz. ca 12 cm. hoch. Orig. No. 212. Ejutla.

Elv. ✓

L. 36

3528
Menschl. Figur

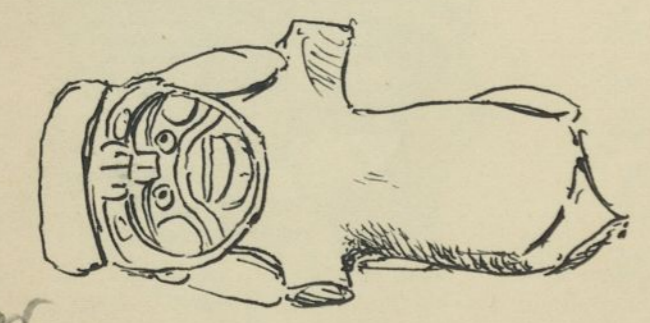


steheude Tonfigur, rotbraunlich. Hüften mit angesetzten gebogenen Füßen. untere Extremitäten vorn abgebrochen. Gesicht mit großem Mund. ohne Kopfbedeckung, nur mit sanften Linien. ca 9 cm. hoch. Orig. No. 209. Ejutla.

Elv. ✓

L. 36

3529
Menschl. Figur

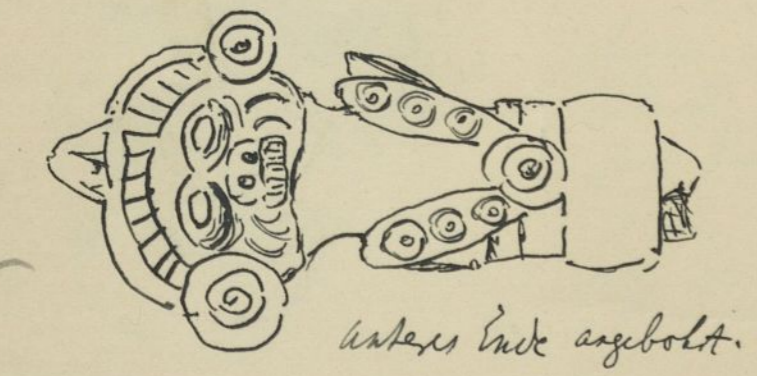


Tonfigur, (Leinwand); Ober- und untere Extremitäten größtenteils fehlend. Tor (affen?) artiges Gesicht aus Reutherorachen (Jaguar.) hervor. Leinwand. 9 1/2 cm. hoch. Orig. No. 210. Ejutla.

Elv. ✓

L. 36

3530
Menschl. Figur



untere Ende angebohrt.

Tonfigur, gelbbraunlich. Stehende Affenfigur mit großen runden Ohrenschalen. Brustkorb mit scheibenartigen Vertiefungen (eingesetzt; mittel. stark plastisch). 10 cm. hoch. Orig. No. 206. Monte Alban.

Elv. ✓

L. 36

3531
Menschl. Figur

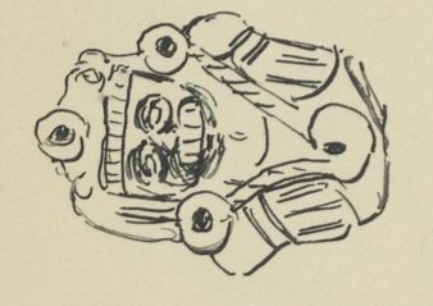


Tonfigur, grau. stehende menschliche Figur mit Jaguar-artigem Kopf. Kopf-Krone, Ohrschmuck. Halskranz. Schwarze Gürtel + Rock. Rechter Arm seitlich erhoben. Hinter Ansatz rot (eine Pfeife) abgebrochen. 11 cm. hoch. Orig. No. 208. Mixteca; o. n. A.

Elv. ✓

10.
L. 36

3532
Pfeife?

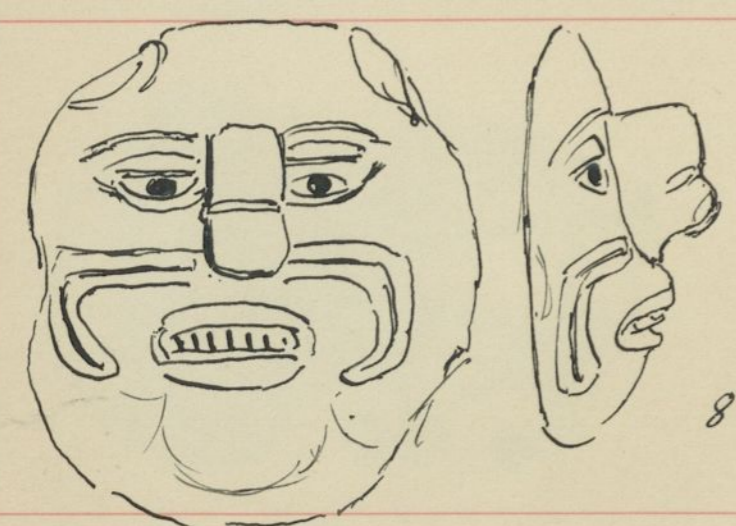


Kleine Tonfigur, gelbbraunbr. Teil einer Pfeife (?).
Gesicht etwas schräg (?), breite Mund, große Augen u.
Ohrlöcher. Bruststück an einer schwarzen Leinwand. große
breite Haube am Leibe. 5 cm. hoch.
Orig. No. 230.

Xoxo. Mexico

L. 36

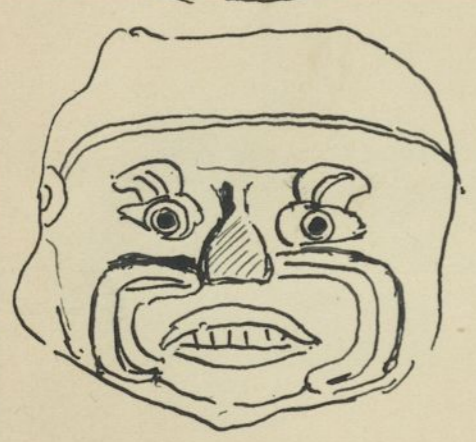
3533
Maske



Maske aus rötlichem Ton. Reptil-
artige Nase; seitlich davon gebogene
Adrexe mit eingegrabener Mittelrinne.
bedeutlich Adrexe an der Stirnseite.
Pupillen durchbohrt. unter Gesichtshälfte
mit Spuren gelber Bemalung.
8 1/2 x 9 cm. Orig. No. 228.
Tzapotekisch; o. a. Ortsangabe.

L. 36

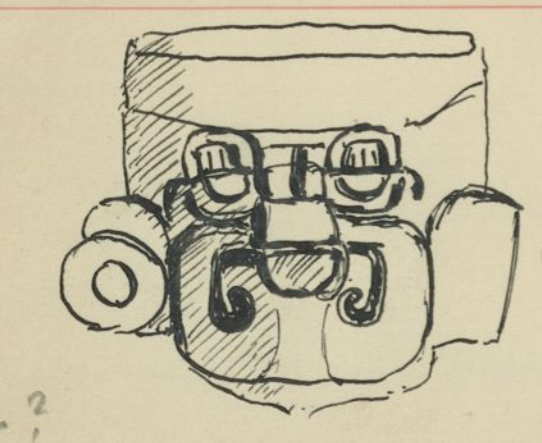
3534
Maske



Maske aus braunbr. schwärzlichem Ton.
Augen mit Adrezen an den Brauen (d. h. als
Witzi No. 3502); gebogene Adrexe an Nase - u.
Wangenpartie (wie bei No. 3533). Reptil-
kleidung. Nase menschlich; Mund dgl., mit Zahn-
reihe. Pupillen durchbohrt. 8 1/2 x 8 cm.
Orig. No. 219.
Cucilapan (im Tale Jo
von Oaxaca, nicht weit von Zaachila).

L. 36

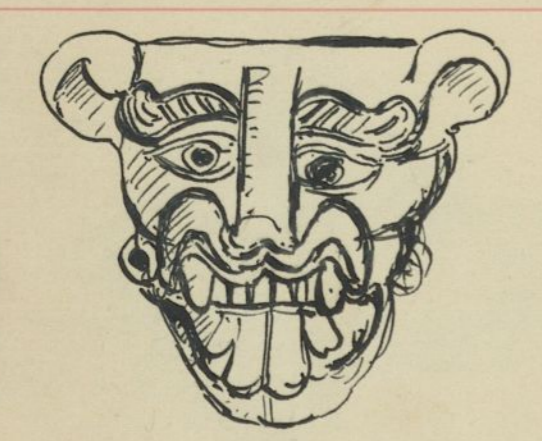
3535
Tierkopf?



Tonkopf, kräullich; Hinterfläche kokar.
Maskenartlich. Reptil-verkleidung im
Gesicht (Augen, Nase, Mundpartie).
Rechts mit gr. matter Platte, links
letzter abgebrochen. 7 1/2 x 8 cm.
Orig. No. 216.
Tjutla.

L. 36

3536
Tierkopf



Tonkopf. hohler Jaguarkopf, mit
aufgespreiztem Rachen. 7 cm. hoch.
Orig. No. 248.
Tzapotekisch.
o. a. A.

L. 36

3537
Figurengefäß
(Tiersform)



Ton-plastik. Korinuh, hohl. Tier-kopf
mit geöffnetem Rachen u. herausstehender
Zunge. unterer Rand mit Zacken.
6 cm. hoch.
Orig. No. 250.
Xodo.

Spracher B. II, freisteh. Scher. 3 ✓

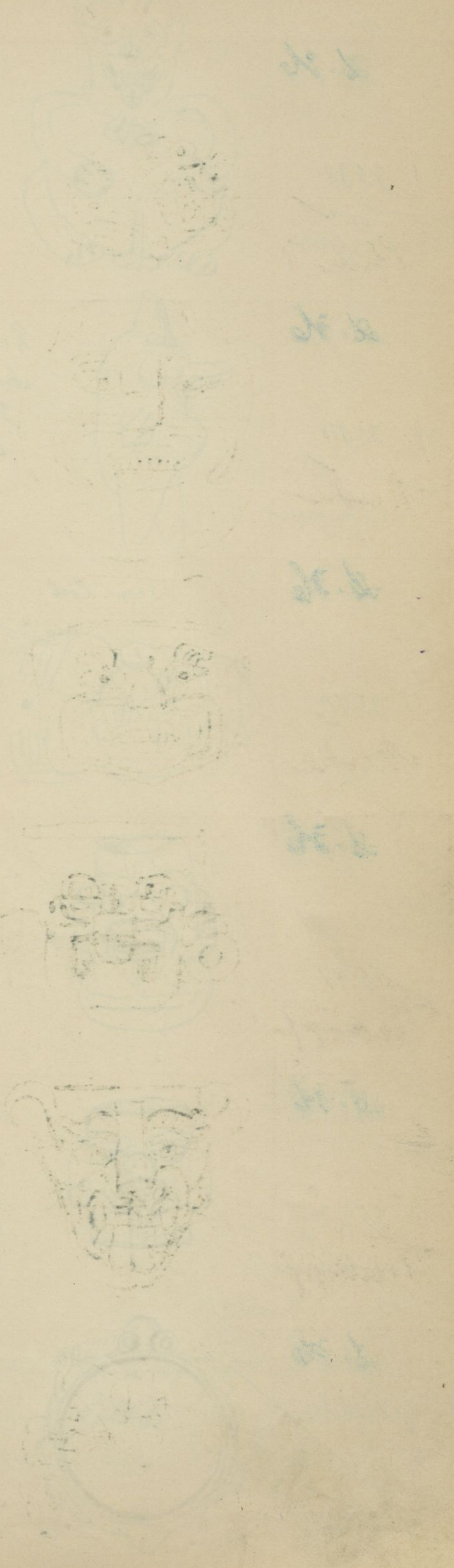
Uda. ✓

Spracher B. 3, off. Stell.

Spracher B. II, freisteh. Scher. 3 ✓

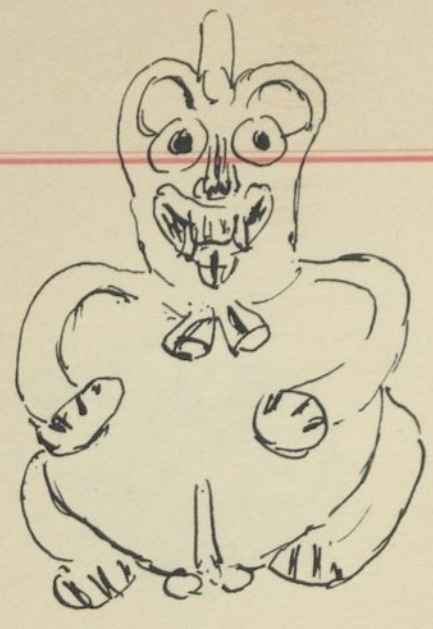
Uda. ✓

Uda. ✓



10.
L. 36

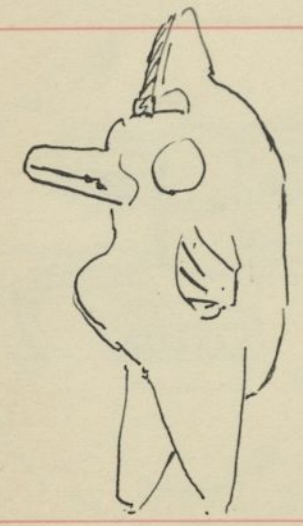
k 3538
Tierfigur



Stehende Jaguar-figur aus Ton. Rachen geöffnet mit heraushängende Zunge. Hals schmuck. Brust plastisch aufgelegt. Leib kegelig, hohl, hinten mit runder Öffnung; unter Leibes plastisch aufgelegter Schwanz. 13 cm. hoch.
Orig. No. 243. Utla. Mexico

L. 36

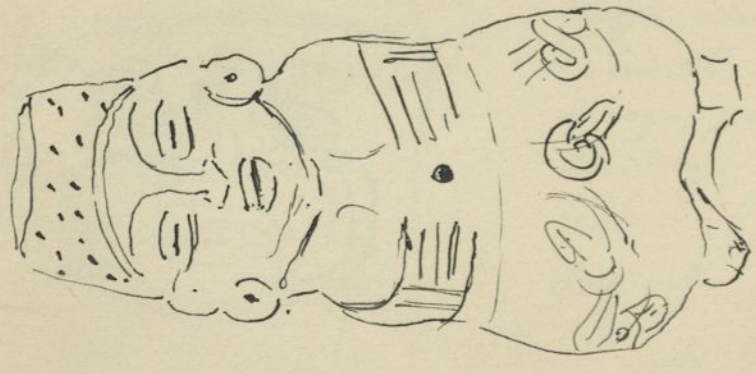
k 3539
Tierfigur



Rote Tonfigur (Vogel mit ausgebreiteten Flügeln). Am Kopfteil Mundstück für Pfeife (Sifflet). 9 cm. hoch.
Orig. No. 214. Utla. Jo

L. 36

3540



13 cm. hoch.

Menschl. Tonfigur, hellgraugelblich. Sitzend; hohl; eine Öffnung an der Brustseite, eine andere an der Seite der Brust. Unten gebrauchter Teil mit eingestrichelten Mustern.
Orig. No. 200. Mitla. Jo

L. 36

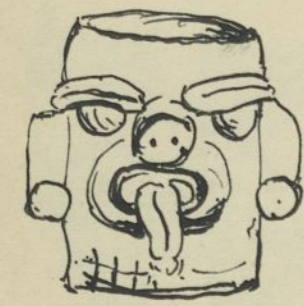
3541



Kleines hellgraues Tongefäßchen, vom mit plastischem Gesicht dekoriert. 5 1/2 cm. hoch.
Orig. No. 247. (s. No. 3542) Utla. Jo

L. 36

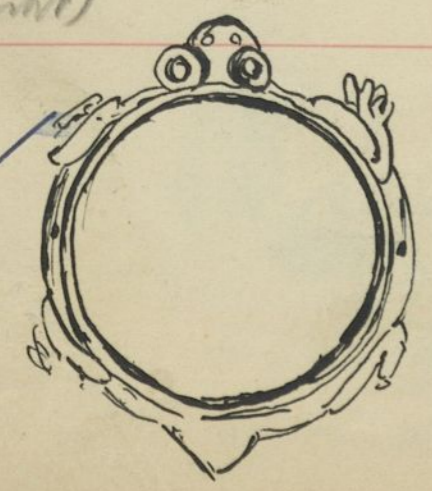
k 3542
Figurengefäß
(Menschl. Gesicht)



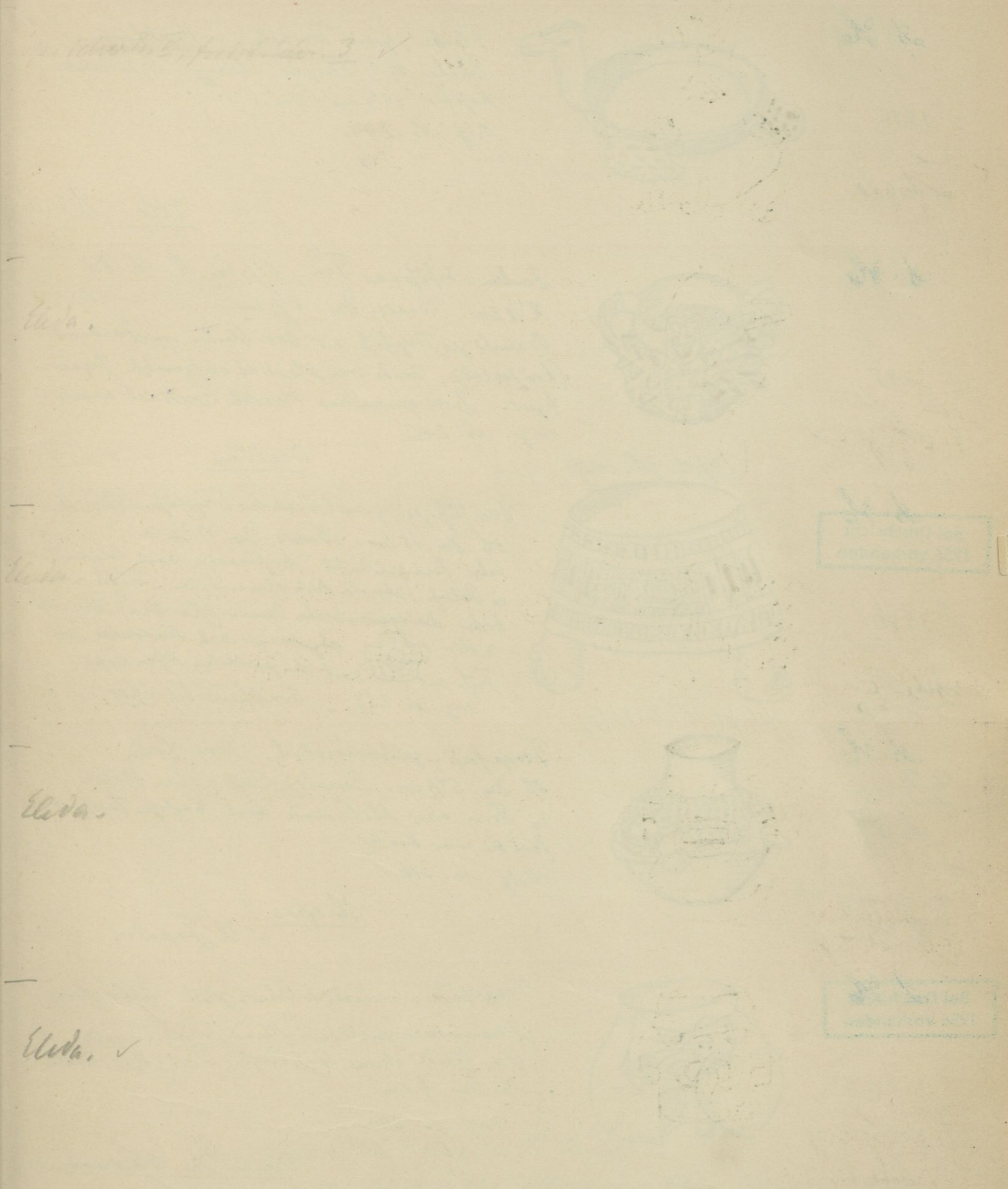
Kleines hellgraues Tongefäßchen mit plastischem Gesicht (Türstange, Mund mit heraushängende Zunge). (H 4 cm. hoch; ob. öff. Dm. 2 3/4 cm.)
Orig. No. 275. Mocha Altan. Jo

L. 36

3543
Schale



Kleine Ton schale, aus schwarzem, polierten Tonflach. in Form einer Kröte (oder Schiedkröte?). Rand mit zwei kleinen Löchern für Tragbänder. 2 cm. hoch; ob. öff. Dm. 4 1/2 cm.
Orig. No. 245. Mitla. Jo



gegenstand wurde bei his Erbe nach Frankfurt zu einer Ausstellung im Jahre 1960 erworben. Ersatzleistung der Versicherung D.M. 400.- N.O. Series Of. Kons. 7.2.61

10.

d. 36

3544

Schale



Flache, graue Ton-schale, in Vogel-form.
Schale mit Flügel, Schwanz, Hals nebst
Kopf. 10 1/2 cm. Dm.
Orig. No. 244.

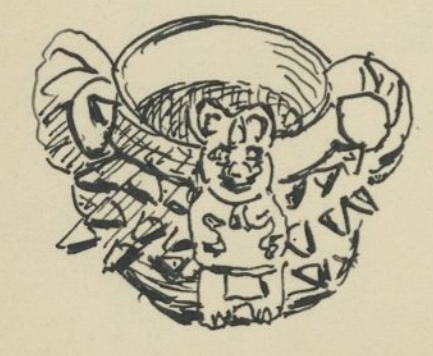
Etla. Mexico

Speiden No. 1, freies. sehr - 3 ✓

d. 36

3545

Figur-gefäß
(Tierform)



Zacken- Gefäß aus Ton; 6 1/2 cm. h.; 16. Dm.
8 1/2 cm. Basis-Dm. 6 1/2 cm.
Bauchiges Tongefäß mit drei Reihen von Zacken
(horizontal). Mitte von plastisch aufgesetzte Jaguer-
figur. Zwei gemundene Henkel vertikal ansetzend
orig. No. 246.

Ocotlan.

Etla.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3546

Schale
33. 8



Dreifüßiges, graubraunes Tongefäß. 14 cm. h.
Ob. Dm. 15 cm. Basis-Dm. 17 3/4 cm.
Sehr fein gearbeitet. Außenseite mit bestem Fries
in Relief; schmale Röhre oben u. unten; mittleren Haupt-
trichter dreisymmetrische Mäuler (Rosette u. Augen-
trichter) abgetrennt durch senkrechte Felder.
Fuße mit nach oben gerichteten Affenköpfe.
orig. No. 257. Grabfund bei Xoco. Jo

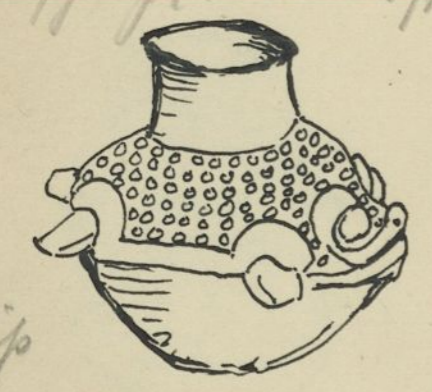
Speiden No. 1, freies. sehr - 3 ✓

K. 197

33. 8

d. 37
3547

Figur-gefäß
(Tierform)



Tongefäß, gelbbraunlich. Gem. Koh.
Ob. Dm. 5 1/2 cm. Bauchiger Teil (oberer Körper)
in Form einer Schildkröte mit nach außen gerichteten
Tupfen (wie bei einer Kröte).
orig. No. 316.

Chiapas! El Zapote. Jo

Etla. ✓

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3548

Figur-gefäß
(Tierform)



Tongefäß, braunlich schwärzlich. in Tierform
Zusammengesetzter Hund, bzw. Coyote.
Am Rande etwas beschädigt. ca. 9 cm. hoch.
Ob. Dm. 7 cm.
orig. No. 240.

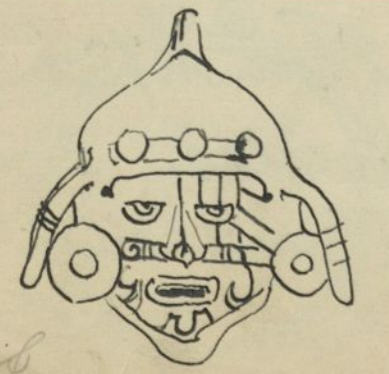
Valle de Oaxaca.

K. 316

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3549

Maschl. Papier
33. 7



Quadratisch, holler Tonkopf des Toten Xochipilli
(Sohn des Speiden u. der Leuchtstein), mit der Vogelkronen-
maske des Coxcoatl. Vögel; gelbbraun weißliche Haut.
Vormalung in blau, rot, gelb u. schwarzen Linien. v. ob. der ob.
Hälfte gelb; l. ob. Hälfte mit buntem Feldern (Hlabapalli).
Querstab in der Nase; Mundpartie mit schwarzem Bemalung
ca. 18 cm. hoch.
No. 34.
Teotihuacan de Cuicuilco.

ad No. 3549. Orig. Etikett: "Ein Totenkopf von P. Camacho".
Literatur: S. Selser, Ges. Abhdg. Bd. II p. 320 (Abb. 45 ad p. 317); Kommentar z. Cod. Borjia
I p. 131. VIII Intern. Amerikanist. Kongr. Berlin 1888; Die Wandmalereien der Paläste von
Mitla Berlin 1895 (Tafel 12);
Xochipilli. Abbildung z. Codex Borjia Blatt 13 (oben l.).

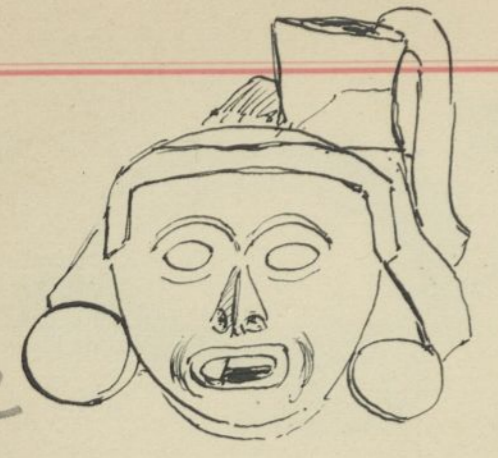
Speiden No. 1, freies. sehr - 3 ✓

K. 316

10

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

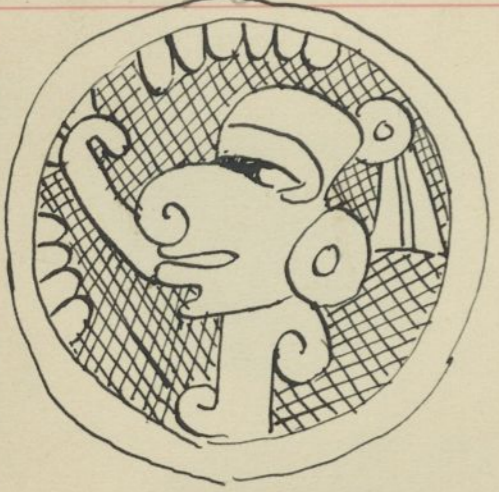
L. 37
K. 3550
Menschl. Kopf
ppf. pl. 423 1919



Tropen Totenkopf, Kuhl; Teil einer Figur.
Mit Huksresten, die vermutlich bemalt waren.
Auf dem Kopf zwei hohle korische Gebilde,
von denen 1 abgehoben. In den Ohren je eine große
runde Scheibe. In r. Mundwinkel ein eigen-
tümliches fahnestiges Gebilde, das sich über die eigentl.
Lalovecke erstreckt. Mexico
Orig. No. 83. Teotitlan del Camico.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

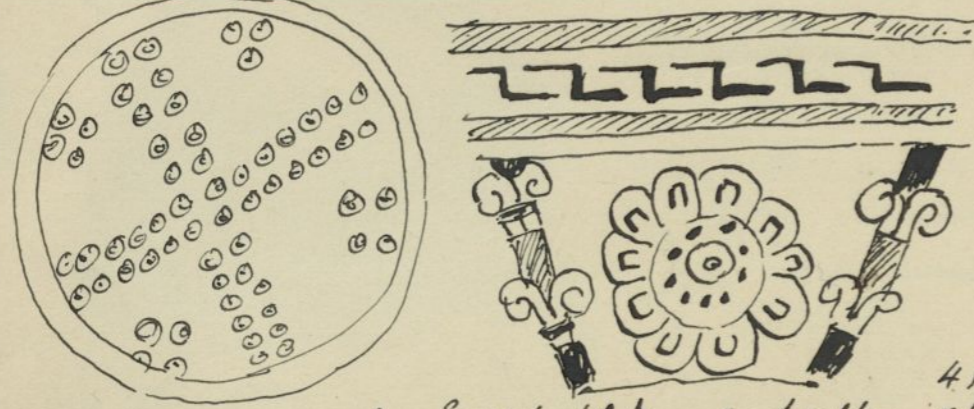
K. 3551
Schale



Tonschale; 12 1/2 (ob. Dm.) cm; 5 3/4 cm. hoch.
Innen eigenartig bemalt; Email gelblich weiß-
licher Strich; Bemalung in Blutrot. Mensch-
licher Kopf ausgepackt, auf rot schaffendem
Kantengrand. Mexico
Orig. No. 283. Yauchuitlan, Dist. de Nochistlan.
in der Mixteca.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

K. 3552
Schale



Tonschale 10 1/2 cm. ob. Dm.
4 3/4 cm. hoch. Mit Huks-
zug, der die Fäden trägt.
Fond: kreuzförmige Tappe auf
selbem Email weiß und rot
mit Gruppen von 4 (3) Tropfen in
den Quadranten. Aufenseite
4 symmetr. Blumenranken mit Blut
in den Zwischenfeldern auf gelbem Email. 2. T. weiß; Einzelheiten
schwarz und Blutrot. Mexico
Orig. No. 284. Nochistlan.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

K. 3553
Becher



Tonbecher mit Hukschild (Farbtafelmotiv). Fond
Blutrot, poliert. Außenseite: Oberst: Fries mit
schwarzer, weißer u. weißer, blutroter Einmalung. Email
leblaff weiß. Bemalung: Blumenranken (rot ist
anzuwendendes Farbmotiv) in weiß, schwarz, Blutrot.
unterst: Fries mit weißem Email 4 symmetr. ver-
setztes Motiv durch Linien abgeteilt. Mexico
Orig. No. 111. 92.6665 Tianguizmanalco, im Staat Puebla (nahe dem
alten Atlaxco).

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

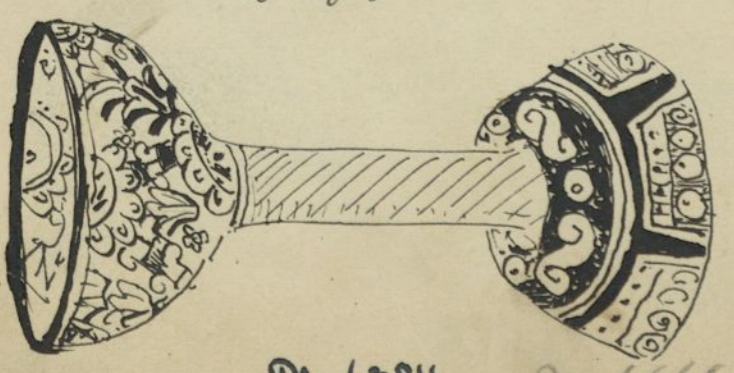
K. 3554
Wasserflasche



Bruchstück einer Wasserflasche spanischer Form
mit Henkel u. Schnauze. Ob. Bruchteil erhalten,
unt. fehlt. Hukschild. Bemalung auf weißem
Email: Fackelmotiv; Blumenranken mit
Blüten auf Orange-Grund u. festw. weiß ausge-
packt in gelb, Blutrot, schwarz. für die
spanische Kolonialzeit. Mexico
Orig. No. 116. 92.6667 Cholula

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

K. 3555
Becher



Tonbecher bis 17 cm. hoch, ob. Dm. 12 1/2 cm,
unt. Dm. 9 3/4 cm. Hukschild, reich bemalt.
Strich Blutrot, poliert. Ob. Teil Blumen-
ranken (Fond) mit 2 Vögeln, unt.
Teil 4 ovalsche Motive (4); 6 Halb-
lilien mit Füllad zwischen. orange grund,
weiß ausgepackt. Bemalung in Blutrot und
schwarz. Mexico
Orig. No. 110. 92.6666 San Juan. Acatzingo (Staat
Puebla).

3550 f. Wb. 24 in Jafurbr. IV P. 101. Illi. 99

K. 316

K. 316

K. 316

K. 197

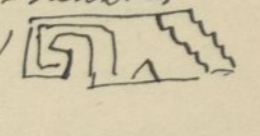
K. 464

Ki 197

10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden



Torbecher, bis 10 1/2 cm. hoch; ob. Dm. 10 cm., unt. Dm. 8 1/2 cm. Bemalung (außen) in Blutrot-lila; weiß, gelbbraun, schwarz. Ob. Teil Schuppen-muster. Fußteil: Kreis mit Mäandri (4 Quadrat) 

orig. No. 109. Grabfund von Acatzingo, (Staat Puebla), Mexico

447. pl. 470 12/18 Pl. 6662

3556

Becher

K. 464

D. 37



Torbecher, 7 1/2 cm. hoch; ob. Dm. 8 1/2 cm.; unt. Dm. 6 3/4 cm. Ford (oben) Blutrot, polier. Kupferseite: Stuckbild, orange geerd. geometrische Muster in Schwarzbraun.

orig. No. 115. Acatzingo (St. Puebla), Jo

3557

Becher

Spindeln R. II, freist. über 3

Bei Durchsicht
1956 vorhanden



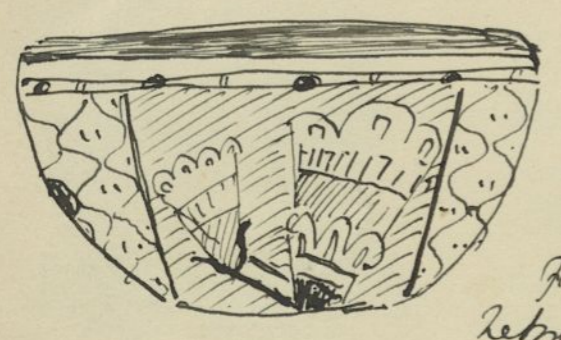
Torbecher, 6 1/3 cm. hoch; ob. Dm. 9 cm.; unt. Dm. 6 1/2 cm. Ford (oben) Blutrot, polier. Kupfer Stuck schicht: Blutroter Saum (oben); Grund hellorange. Bemalung in Schwarz und Braun; oberer Randteil: schwarze Feder (?) Zweisymmetrisch; Zwickelfeld mit Mäandri. unt. Rand mit Pfeilspitzen-artig. Motiv. orig. No. 114. Acatzingo (St. Puebla), Jo

3558

Becher

K. 464

Bei Durchsicht
1956 vorhanden



Tonschale 6 1/3 cm. h.; ob. Dm. 13 cm., unt. Dm. 6 cm. Innen orange mit breitem blutrotem Randraum; außen Lackrotrot: orange Grund, blutrote schmale Randraum. Fläche: 2 symmetr. in Feldern: Blütenzwirne; Kelpwerk mit blutrotem runden Fleck.

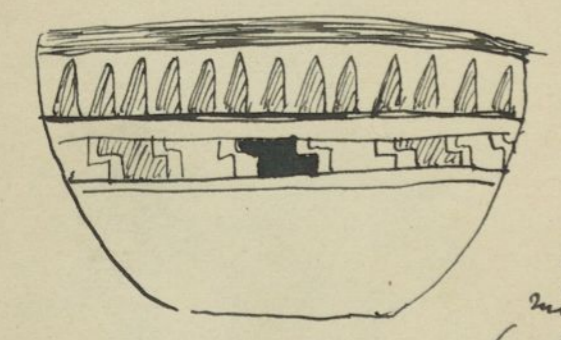
orig. No. 122. Acatzingo (St. Puebla), Jo

3559

Schale

K. 197

Bei Durchsicht
1956 vorhanden



Tonschale, 7 cm. h.; ob. Dm. 14 cm. Stuckbild; innen orange mit breitem, blutrotem Randraum; außen schmale blutroter Randraum. Draußen blutrote vertikale Linien auf orange. Draußen breite mit weißen Grund, abwechselnd mit abbreitenden Mäandri in Blutrot u. Schwarz (rot kontrast), bemalt.

orig. No. 121. Acatzingo (St. Puebla), Jo

3560

Schale

D. 37



Tonschale, 6 3/4 cm. h. 13 1/2 cm. ob. Dm. Stuckbild. Bemalung Grund orange. Bemalung in Blutrot u. Schwarzbraun. Außen breite 4 Quadrat. Stuckbild.

orig. No. 120. Acatzingo, Jo

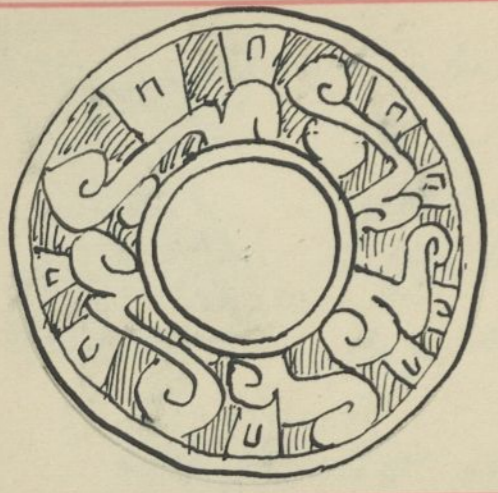
3561

Schale

10.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3562

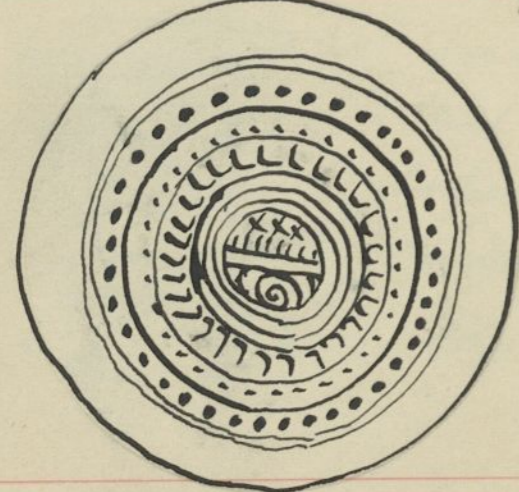


Teller aus Ton; 21 cm. ob. Dm.; mit flachem Ford. Stark relief. Orange-Grund; Bemalung in Blutorot und schwarzbraun; Rand mit 5 symmetr. vertikalen Rauchwolken oder Feuerflammen-Muster. (Obenseite). Rückseite nur am Saume bemalt mit blauen Kreisen (II).

orig. No. 163. San Nicolas, Estado de Puebla, Mexico
Museum No. 471 11/18

Teller 2.36

3563



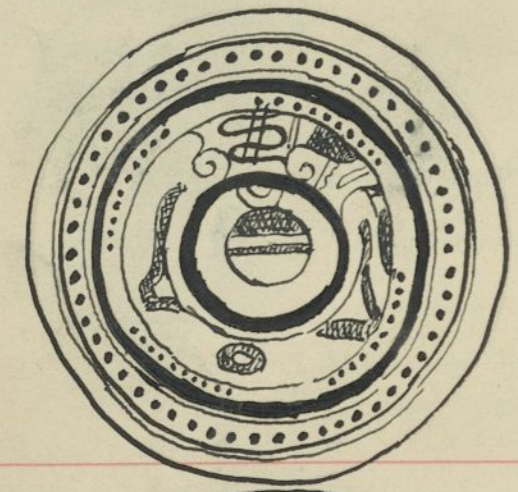
Teller aus Ton. 22 1/2 cm. ob. Dm. (geflickt aus 4 Fragmenten). Stark relief. Orange-Grund. Bemalung in Blutorot und schwarz. Hauptbemalung im Ford; Zentrum mit Spirale, Rauten mit Kreisen.

orig. No. 164. San Nicolas (Puebla), Jo

Teller

2.36

3564



Teller aus Ton, 22 1/3 cm. ob. Dm. Stark relief. Orange-Grund. Bemalung in Blutorot u. schwarz. Zonen mit Tropfen, u. andere Muster.

orig. No. 165. San Nicolas (Puebla), Jo

3565



Teller aus Ton. 21 1/2 cm. Dm. Stark relief. Weiße Fläche. Reihe und formvollendete Bemalung in Orange, Blutorot u. schwarz. Ford: Blume (komposite). Rand dreisymmetrisch eingeteilt, abwechselnd je ein Feld mit Hüfenmäandern u. Querschnitt (.), ein Feld mit drei Federn. Pl. 6682

orig. No. 168. Cholula, Jo
Museum No. 471 13/18

Teller

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3566



Teller aus Ton. 23 cm. Dm. Stark relief. Orange-Grund. Bemalung in Blutorot u. schwarz. Sehr reich, aber teilweise (nicht) abgeplattet: Rand dreisymmetrisch verteilt stilisierte Rauchwolken mit Auge (rot u. orange) u. an einer Stelle mit Kapitellauge, abgeteilt durch Schmuckbänder (rot u. schwarz). Mitte mit Kreisen. Mitte: Hauptdarstellung von Rauchwolken mit Querschnitt.

orig. No. 167. Cholula, Jo
Museum No. 471 13/18

Teller

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3567



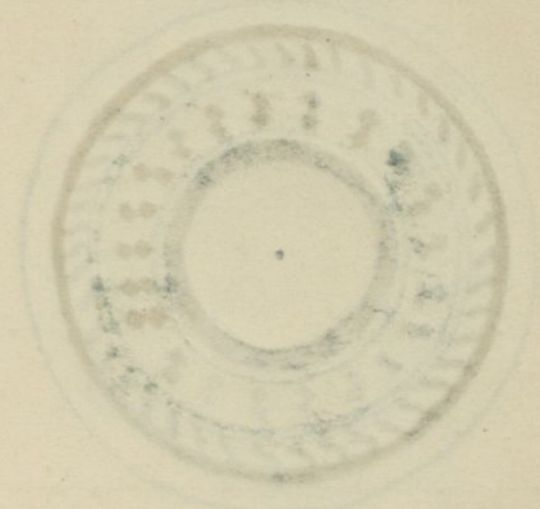
Klassisches Tellerchen aus Ton. 7 1/2 cm. ob. Dm. 13 1/4 cm. Loch. Weiße stark glatte. Bemalung (Dress) in Rotbraun u. schwarz. Hüfenmäandern-förm. Fries. Auge mit Rauchzungen u. Schmuck. San Andria (Puebla), Jo

Teller

orig. No. 159.

ad No. 3562. gl. ähnliche Ornamente aus Texcala bei Selen (Zs. Abldg. II p. 294 Abb. 6^a, 6^b ad p. 295).

K. 194



K. 194

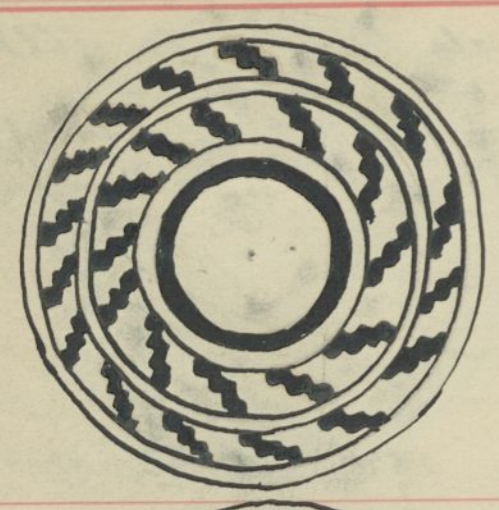
K. 197

10.

D. 36

3568

Teller



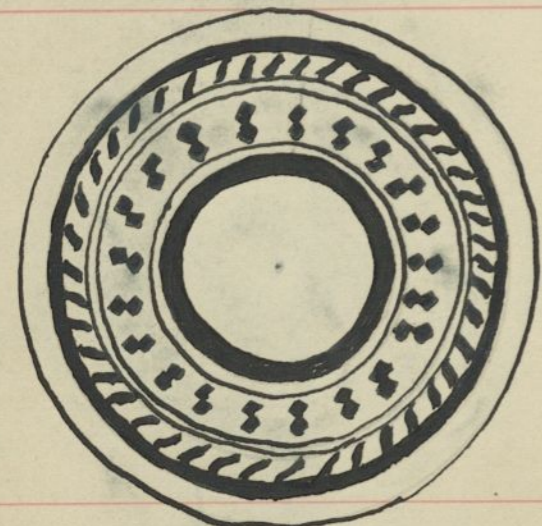
Teller aus Ton. 22 1/3 cm. Dm. Stuckschicht.
Orange farberes Grund. Bemalung in Blutrot
(Kreise) und Schwarzbraun (dreigliedrige Streifen).
Rand etwas behängt.
Orig. No. 166.

San Nicolas, Huecozingo. Mexico

D. 36

3569

Teller



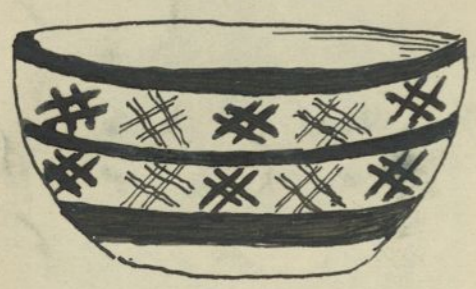
Teller aus Ton. 26 cm. Dm. Stuckschicht.
orange farberes Grund. Bemalung in Blutrot
und Schwarzbraun: Kreise, Streifen und quadratische
Tupfen (auch-förmig an einander gestellt).
Orig. No. 162.

Flaxcala. Jo

D. 36

3570

Schale



Ton-Schale, ob. Dm. 10 1/2 cm. 5 1/2 cm. hoch.
Stuckschicht; Bemalung: innen orange Grund
mit kleinen Blutroten Säumen; außen orange Grund,
Zwei Reihen mit Gruppen von Kreuzende Balken in
Blutrot und Schwarz, durch horizontale Blutrote
Linien abgegrenzt.

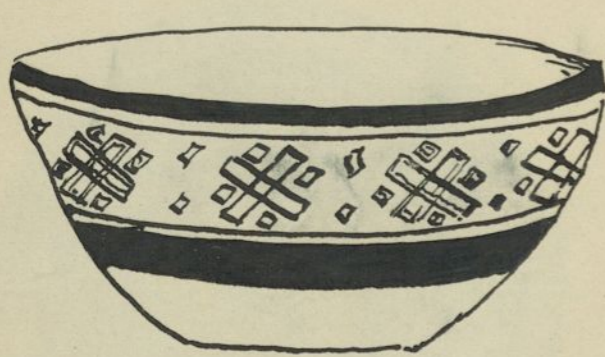
Orig. No. 124.

Huecozingo. Jo

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3571

Schale



Tonschale; 14 3/4 cm. ob. Dm. sehr
schön gearbeitet. Stuckschicht innen u. außen
(2. größter Teil). Bemalung in Orange (Grund)
u. Blutrot (Säume). Außen Borte mit
abwechselnden Mustern (gestrichelte Balken mit
Rhomben zwischen den Sätzen) in Schwarz
u. Blutrot.

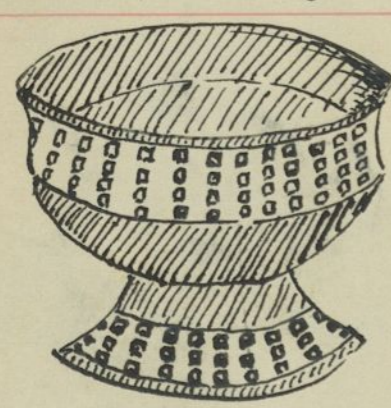
Orig. No. 123.

Huecozingo. Jo

D. 37

3572

Becher



Tonbecher; ob. Dm. 15 cm. unterer Fuß Dm. 13 1/2 cm.
Höhe 11 1/2 cm. Rand u. Fuß behängt / behängt
vielleicht absichtlich als Grabbeigabe). Stuckschicht.
Bemalung Blutrot, Orange. Außen Bemalung
in Schwarzbraun: vertikal angeordnet Reihen von
gestrichelten Quadraten.

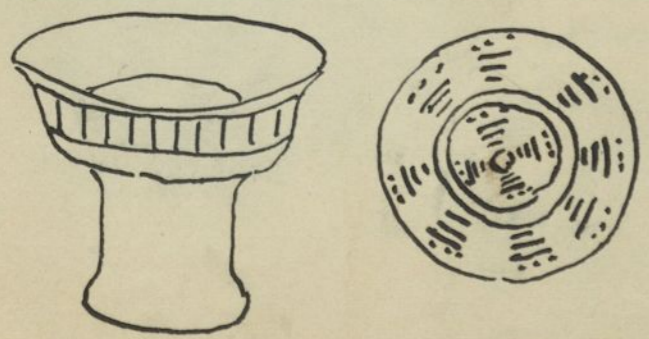
Orig. No. 113.

Huecozingo. Jo

D. 36

3573

Becher



Tonbecher; Blutrot poliert; ob. Dm. 11 1/2 cm.
unt. Fuß. Dm. fast 7 cm. Fußteil wie
u. rasselnd, unten mit zentralem kreisförm. Loch.
Außen Rand mit schwarzer Linien borte bemalt.
Fuß mit schwarzen Linien-Mustern in kreisförmiger
Anordnung.

Orig. No. 108.
72 7370

Huecozingo. Jo

Spezialer Pr. V, feinst. Selb. 3

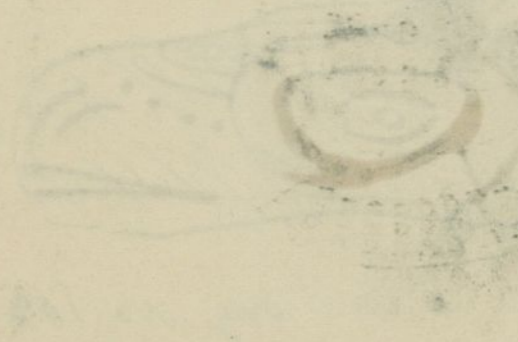
Elida. ✓

Elida. ✓

K. 464
8

Letz. Sant. Sch. 19

Spezialer Pr. V, feinst. Selb. 3



10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

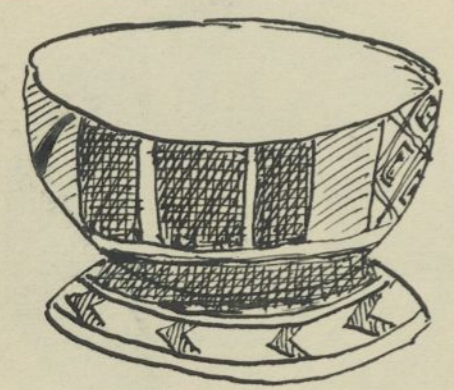
3574
Becher



Fragment eines Tonbechers: Fußteil. Schalen-
teil fehlt; von blutrotem Fond nur ein kleiner
zentraler Teil erhalten. Außenseite: Stuckschicht.
Reihe Bemalung in Orange, Schwarz. Reduzierte
breite Borte mit horizont. Wellenlinie. Borte
mit Profilmäandern (Schwarz auf weiß).
Orig. No. 117. Fuß Dm. 15cm., Höhe 8 1/2 cm.
Huecatzingo - Mexico

S. 36

3575
Schale



Tongefäß, gedrungener Form, mit breitem, niedrigem
Fußteil. ob. Dm. 14 1/2 cm; unt. Fuß Dm. 12 1/2 cm.
Stuckschicht, teilweise abgeplatzt. Reihe Bemalung
in Blutrot, schwarzbraun, gelb, orange-rot. Die
Innenaußenseite zeigt abgetriebene Flächen; ein der-
selben wie die Reihe rhombischer Bemalung in Gelb auf
Blutrot auf.
Huecatzingo. Jo

S. 37

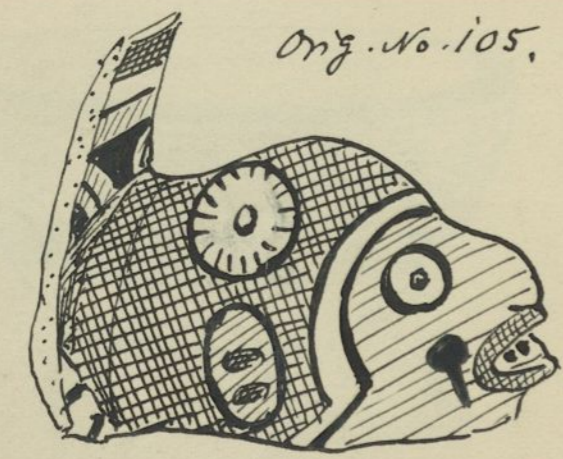
3576
Tierkopf



Zefaj-fuß; Affenkopf; rasselnd; Stuckschicht.
bemalt in Braun, rot, Schwarz, weiß.
Teil einer dreifüßigen Schale. 4 1/2 cm. hoch.
orig. No. 106.
Huecatzingo. Jo

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3577
Tierkopf



orig. No. 105.
Zefaj-fuß; Affenkopf; rasselnd;
Stuckschicht; Bemalung in Blutrot,
orange, Schwarz, weiß. Kopf mit
zwei Rosetten (weiß-schwarz). Wangen
orange mit schwarzer Bemalung am Mund-
winkel. Fragment einer Schale, von deren
Rand ein Teil erhalten. Cholula. Jo

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3578
Scherben



Zefaj-fuß; Affenkopf.
polychrom auf Stuckschicht in
Schwarzbraun, orange u. Blutrot,
bemalt. Schüssel beschädigt.
Cholula. Jo

S. 36

3579
Scherben



Tongefäßfuß, in Form eines
buntes, aber roh bemalten Zefaj-
fußes; rasselnd.
orig. No. 104.
San Nicolas, (Estado de Puebla). Jo

K. 464

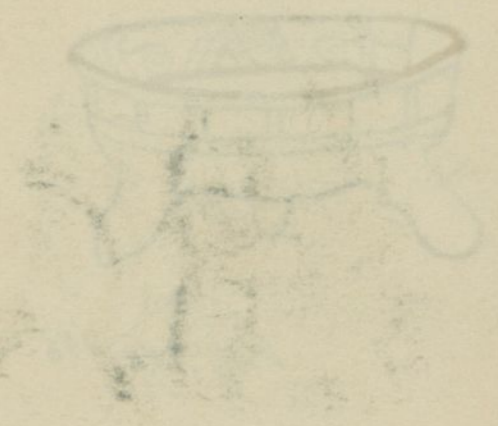
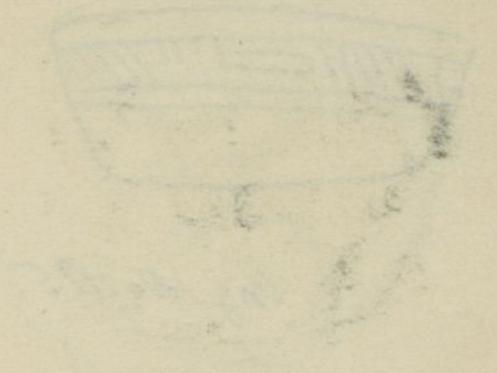
Elida. ✓

Elida. ✓

K. 197

K. 464

Elida. ✓



10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3580

Teller

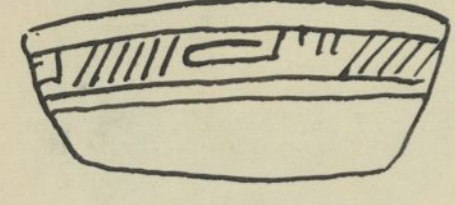


Teller aus Ton. 16 1/3 cm. Dm. Oberfläche
in Blutorot und Schwarzbraun bemalt. 5 Zonen
mit konzentrischen Kreisen in Schwarzbraun auf hellgelb-
lich-bräunlichem Grunde, Rot gesäumt und
Zwischenräume rot ausgefüllt. Es entstehen so
☉ Motive, d. h. Augen (Pare.). Rückseite
mit Linienmuster. Orig. No. 161. Huehuetzingo.

d. 36

3581

Schale



Orig. No. 125.

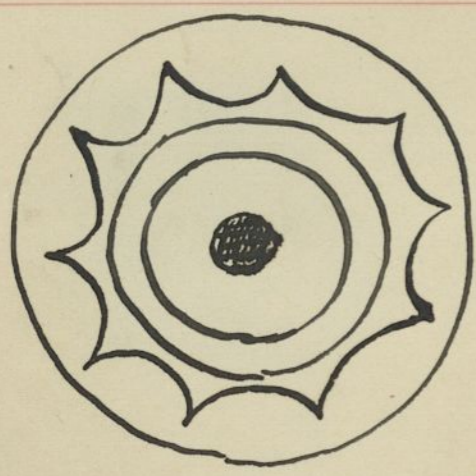
Tonschale. 10 1/2 cm. ob. Dm., 2 1/2 cm. unt.
Dm. 2 1/4 cm. hoch. Innen gelbbraun bemalt.
Außenrand weiß mit Randbohle in Schwarz.

Huehuetzingo.

d. 36

3582

Teller



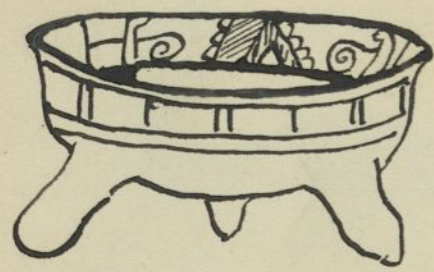
Kl. Tonteller; gelbbraun mit schwarzer
Bemalung im Ford. Mitte des Lepteren
etwas vorgebuchtet. 9 cm. ob. Dm. 1 1/2 cm. hoch.
Orig. No. 160.

Huehuetzingo.

d. 36

3583

Schale



Orig. No. 146.

Dreifußige Tonschale; 7 1/2 cm. hoch; 16 cm. Dm.
13 1/2 cm. Innen bemalt auf gelblich-weiß-
lichem Grunde: Randbohle zweisymmetr. ge-
gliedert. Ford mit 3 förmig gewundenen
Motiven in Rot und Orange.

Huehuetzingo.

d. 36

3584

Teller



Tonteller, 10 cm. ob. Dm., 2 1/2 cm. hoch.
Leidige loblichter Grund, Bemalung in
Schwarzbraun: Randzone mit vertikalen Strichen.
Hauptzone mit zwei stilisierten Vogelfiguren.
Orig. No. 314.

Tuxtepeque (süd. Teil des Staates
von Orizaba).

d. 36

3585

Schale



Orig. No. 126.

Tonschale, farb. leuchtgelblich. Bemalung
in Schwarzbraun; Außenbohle 4 Felder mit
Käandrosiden. ob. Dm. 8 1/2, Höhe 4 1/2 cm.

S. Nicolas, Estado de Puebla.

K. 464

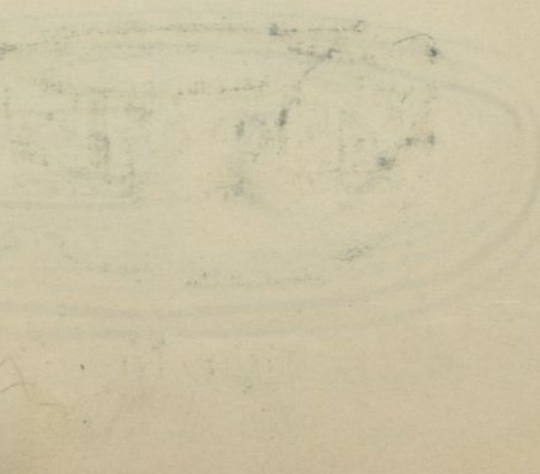
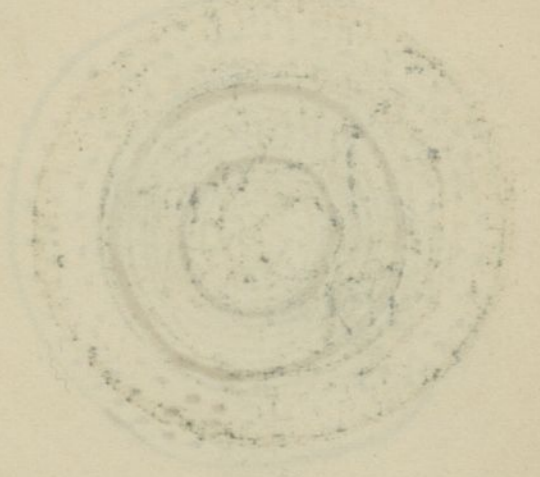
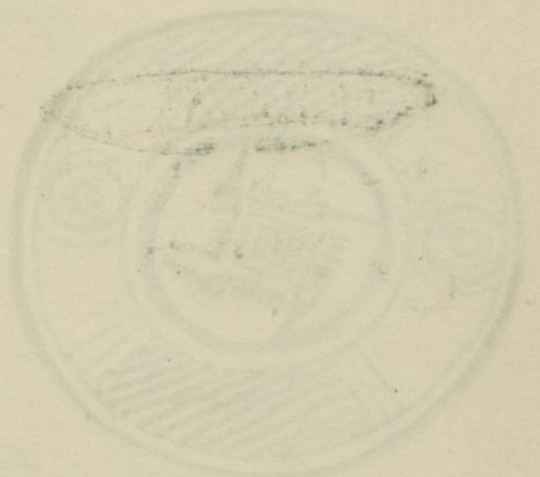
Uda, ✓

Uda, ✓

Uda, ✓

Uda, ✓

Uda, ✓



10.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3586
Teller

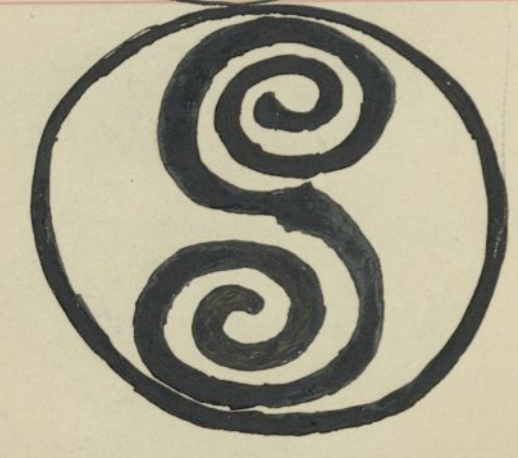


Thon-Teller, 18 cm. Dm., 4 cm. hoch.
Grund gelbbraunlich. Bemalung in Blutrot
Mitte: Muschel geschickt (ca- ilacatz-coxate).
umrahmt von Mäandren - Borte. Rand
saum mit Bogenlinien.
Orig. No. 129.

S. Nicolas, Estado de Puebla
Mexico

L. 36

3587

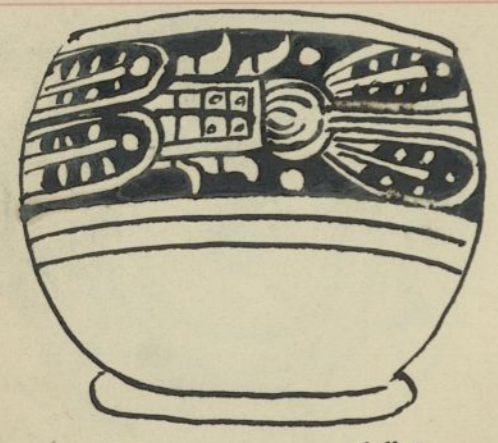


Thon-Teller, 19 cm. ob. Dm. 4 1/2 cm. hoch.
Grund gelbbraunlich; Bemalung in Blut-
rot: S förmiges Motiv (donecuilli)
Orig. No. 128.

S. Nicolas, Estado de Puebla

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3588



Tongefäß, Bowlenförmig, mit niedrigem ovalen
Fuß. ob. Dm. 12 1/2 cm., unth. Dm. 8 3/4 cm.
Innen Blutrot; außen unten orange, oben
hellgelblich. Grund mit ausgeprägter Bemalung
in dieser Farbe nach aufgetragenem Schwarzbraun.
5 symmetr. horiz. angeordnete Muster: (Ball
mit 2 Federn und Stiel mit Flammröhren am Rand
vgl. dieh. Souvel-Zeichnungen de Indico).
Tepiccolula (Mixteca).

Pl. 6664 Orig. No. 282.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3589

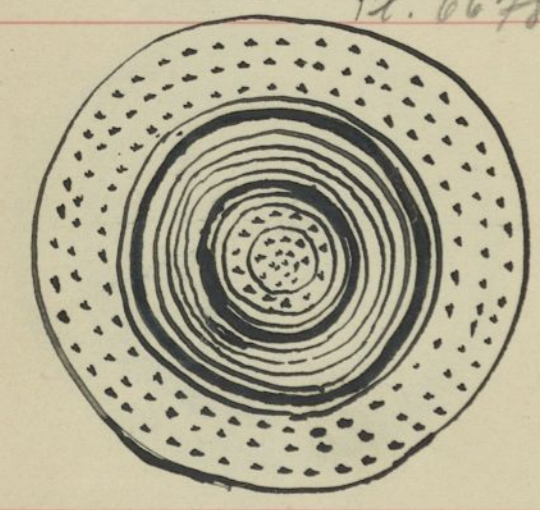


Dreifüßiger Thonteller. 21 1/2 cm. ob. Dm.
ca. 7 cm. hoch. Orange grund.
Bemalung in Schwarz und Blutrot (Kreuz,
Rand: Zweisymmetr. Felder mit schrägen
Zickzacklinien, konzent. Kreis, Mitte:
in einem gestrichelten 4 Ecker mit strahlenartigen
Fortsetzungen am äußersten nicht geschlossenen Viereck, Rest
Lücken außen gestrichelt. Füße Stufenförmig.
Orig. No. 154. Quecholar (Haut Puebla)

Pl. 6677

L. 36

3590

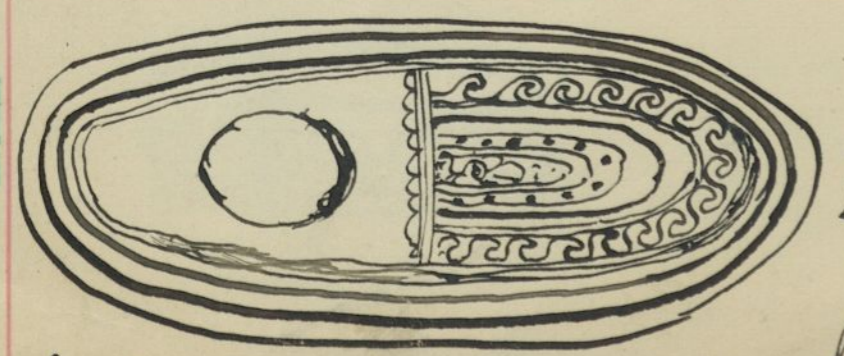


Dreifüßiger Thonteller, 20 1/2 cm.
ob. Dm., ca. 6 cm. hoch.
Orange Grund. Bemalung in Blutrot
(Innen) u. Schwarz: Kreise u. Tupfer
in Lücken am Rand und Zentrum.
Füße gestuft. Orig. No. 151.

Quecholar (Haut Puebla)

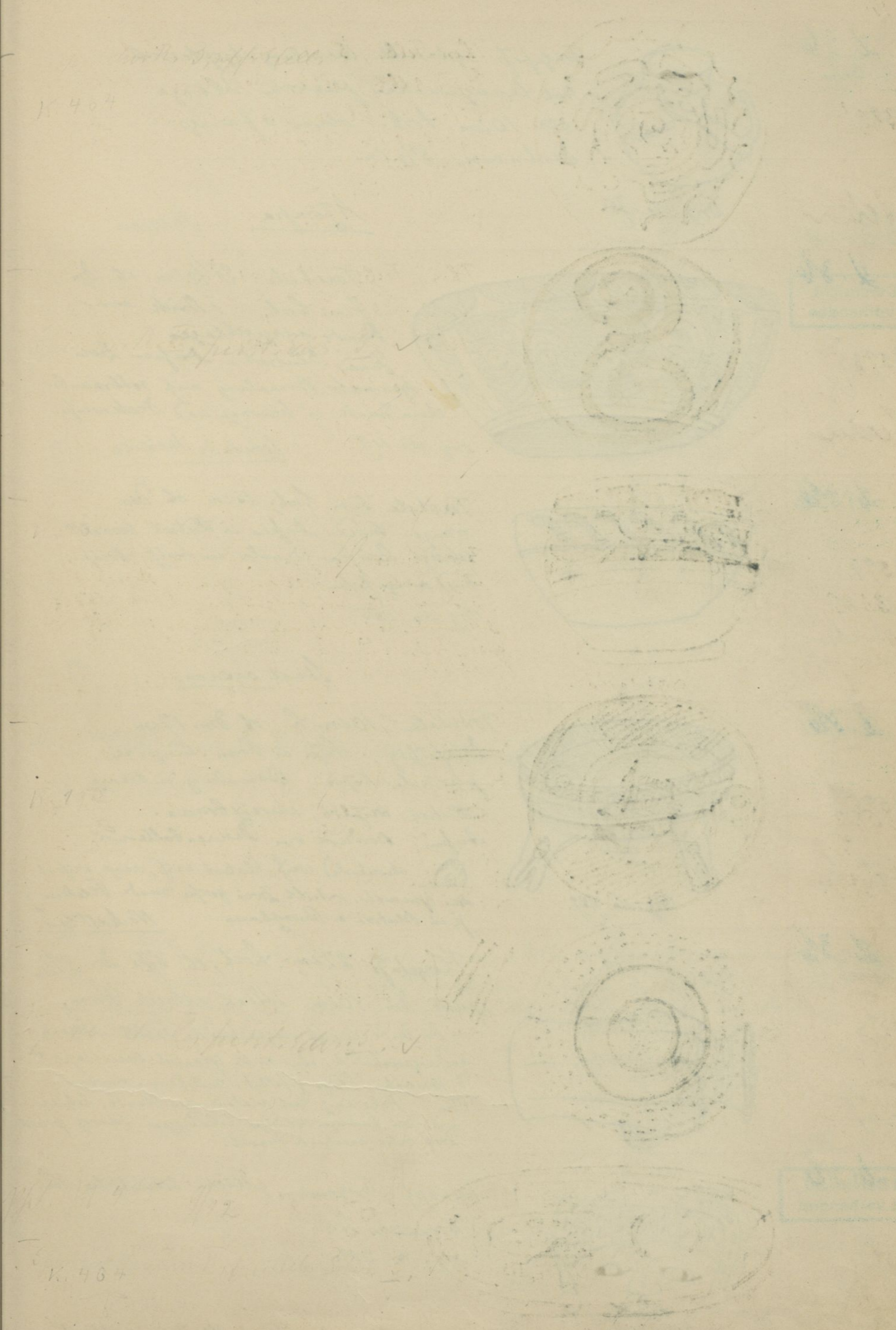
Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3591



Ovale Vorschale, dreifüßig.
Leuchtgelber Grund. Bemalung
in Schwarzbraun - ovale Lücken
im Feld mit Mustern: 'Leaflets
Head' u. kontr. Muster.
Füße abgerundet, aber (i. Ringe) reisa-
struierbar. Mexikanisch-aztekischer Stil
Orig. No. 144. Pot. Montepes.

Dm. 24 x 20. Höhe 5 1/2 cm. Pl. 6680
Mitte mit zwei runden Vertiefungen.



10.

d. 37

3592.



Tongefäß, gebraucht. Bemalung abgeplustert.
mit keramgewandener plastischer Nöhle.
ca. 10cm. hoch. oberer Öffnungs-
Durchmesser 5 1/2 cm.

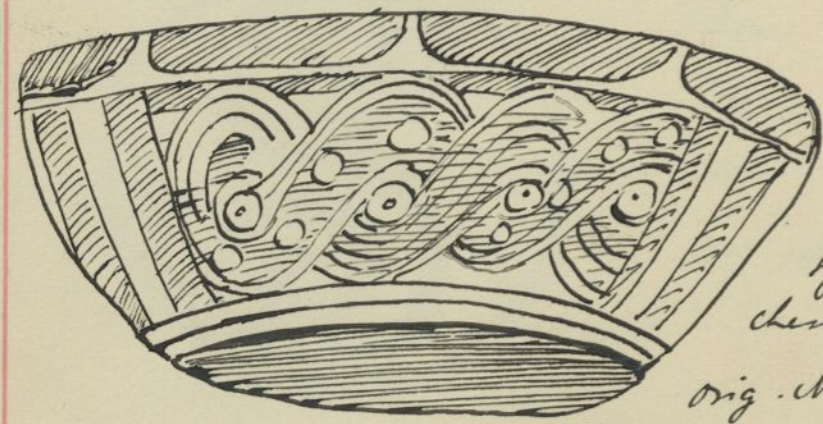
Orig. No. 75.

Azompa Mexico

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3593.

Schale

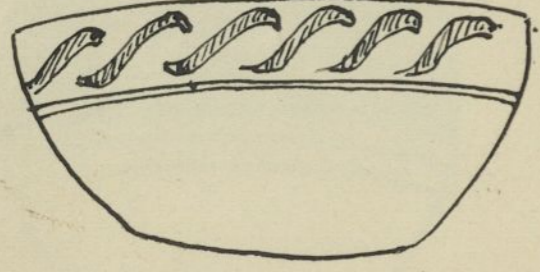


Tonschale, 21 1/2 cm. ob. Dm.
5 cm. hoch. i. Mitte am
Rand ausgeklappt.
Innen Blutrot. Außen zwei-
symmetr. Bemalung auf rotbraunli-
chem Grund in Schwarz und Deckweiß.
Orig. No. 119. Estado de Mexico.

d. 36

3594.

Schale



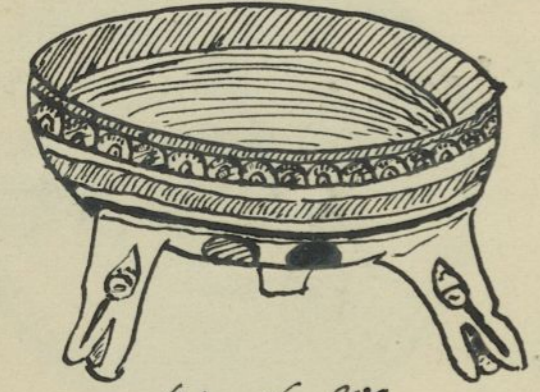
Tonschale, 5 cm. hoch, 16 cm. ob. Dm.
orange-Grund. Außen in Blutrot bemalt.
Schräge Streifen, darunter ein kurz. Kriech-
fuß orange farben.
Orig. No. 285.

Staat Oaxaca.

d. 36

3595.

Schale



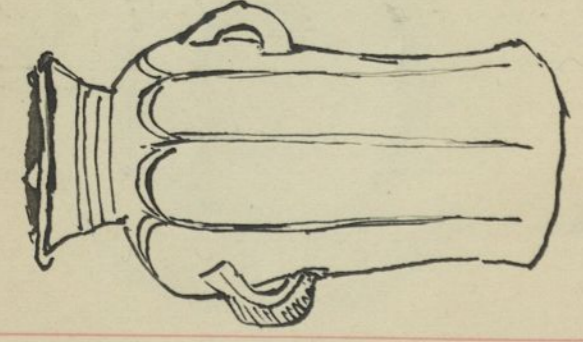
Tonschale, 10 cm. h., ob. Dm. 17 cm.
Dreifußig. Füße in Form kindlicher,
plastischer Köpfe. Bemalung in orange,
Blutrot, weißlich, schwarzbraun.
Außen: Dordire von Dreuenballen
abwärts weiß, Blutrot, weiß, orange, weiß etc.
symmetr. rotlich drei große runde Flecken
je in Blutrot u. Schwarzbraun. Nächstlan.

Orig. No. 289.

d. 37

3596.

Topf
33



Orig. No. 259.

Thongefäß 22 cm. hoch; ob. Öffn. Dm. 8 1/2 cm.
unt. Dm. 10 cm. Sülken gestreckte Form,
in der Mitte leicht eingeschnürte Taille. Elegant
und ungewöhnlich, aber nicht spanisch beeinflusst.
7 symmetr. Längs gefaltet. mit Drogen Konturen
oben. Hals kurz mit ausladendem Rande. Leichter
mit drei buckligen seitlichen Erhöhungen. Schwarz-rotlich.
Zwei rotlich. einsehend fassal.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3597.

Menschl. Kopf



Tonkopf; Fragment; gelblich-braunlicher Ton.
Totonakischer Stil.
Orig. No. 309. Mexico

Alvarado (Staat Vera Cruz, atlant.
Küste; Zentraler Teil) (siehe Bild.)

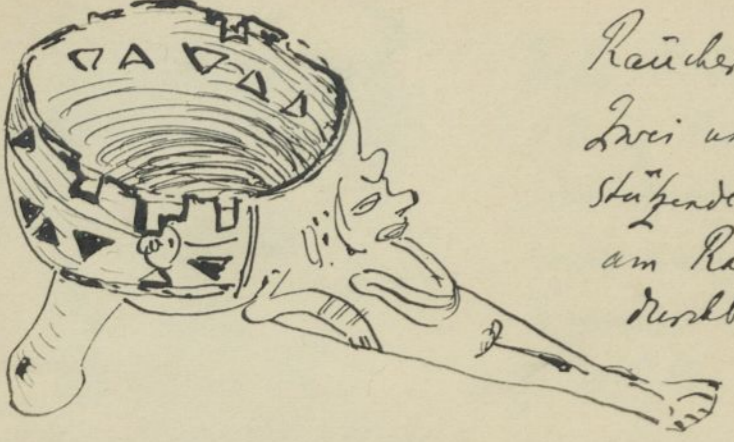
* Hochstlan, in der Mixteca alta (Staat Oaxaca).

* Ähnliche Gefäße erwerb ich 1909 in Teotihuacan, ähnlich in Form, Farbe und Technik.
Besonders merkwürdig sind die 3 Rand buckeligen. Sie erinnern an die Brandspur marken
der Keramik der Han-zeit Chinas (s. Lauffer, Han Pötery 1909 p. 144), die von A-förmigen
Brandtrüben herrühren.

10.

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

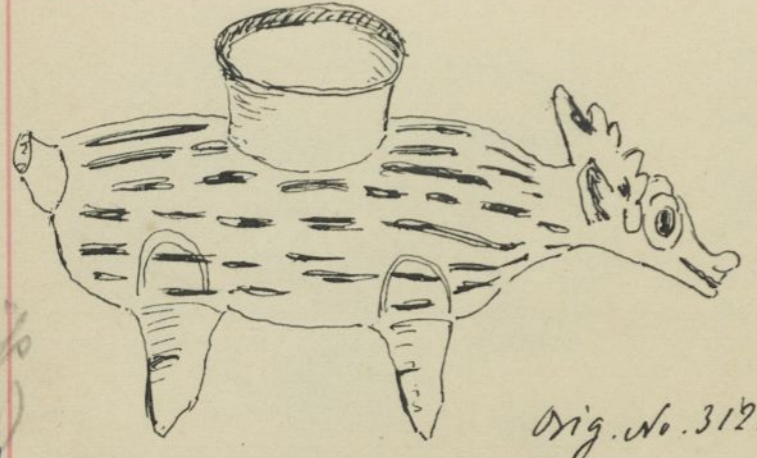
3604



Räucherlopfel (mexik. tl. - maitl) aus Thom. Zwei unten kolbige Raaselfüße, Griff eine Stützende, langgestreckte menschl. Figur. Becken am Rande mit Tränen von Drüsen und Kupfer durchbrochen, am oberen Teile abgehoben. Fern. hoch. ca 20cm. lang. Orig. No. 293. Totontepec Mexico

33-1965

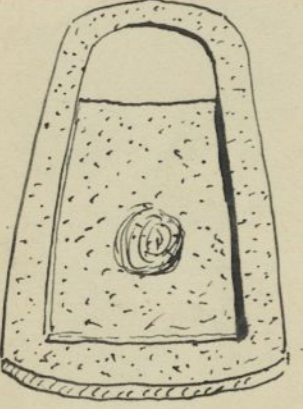
33-2 237 3605 Figurengefäß (Tief) 1965



Tongefäß in Form eines Ixchel oder eines. 4 füssig mit Backelbüschen an den Augenbrauen. mit Schwarz teilweise bemalt. Schwarz abgehoben. Rücken mit mit Hals. 16cm. hoch, ca. 27cm. lang. Orig. No. 312. 8 3/4 cm. Ob. Dm. Tlaxtepec, Staat Mexiko

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3606

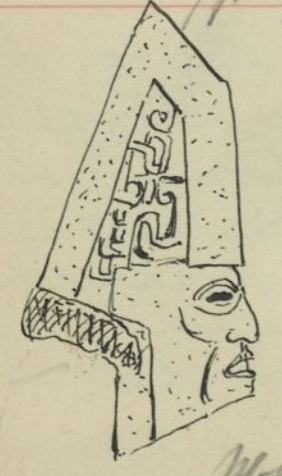


Haabel-artiges Steingerät aus ~~Andesit~~ Lava vollständig Stein mit grauer Kruste. Rest-vorri-Mark? Die rechteckige Vertiefung zeigt eine abgeriebene Seite in der Mitte. ca 35cm. hoch. bis 21 1/2 cm. breit, bis 4 cm. dick. Orig. No. 401. Chilantlatla.

1965

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3607



Steinfigur „Palmas-typus“ ca. 42cm. hoch, 21cm. breit, bis 13cm. dick. Kopf (menschl.) mit trapezförmigem Putz, dessen mittlerer Teil mit spiralen Ornamenten gefüllt. Hervorragende Arbeit. Das menschl. Gesicht zeigt mexikanische Merkmale an der Mitte der rechten Lippe eine Haarschale (mexik. ten-tschli). Typus seitlich komprimierter Köpfe mit ausgehobener Basis. Totonacischer Stil. Orig. No. 322. Chilac Pl. 5675 Pl. 5786

34-1965

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3608

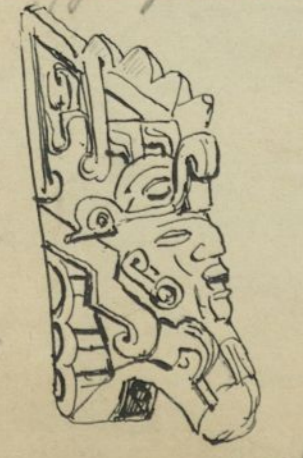


Stein-Skulptur: Palma-Typus. Affenfigur, Kopfsteher Kopf (mit drabobten Ohren) auf Vorderextremitäten, Körper (mit Rippen) nach hinten oben gestreckt - mit überbrückten am Leib. Beine auseinandergehend. Zwischen Leib und linkem Bein befindet sich eine Feuerzylinder (mex. xih-coahli). Das hervorstechende Merkmal ist der durchbrochen gearbeitete nach oben seitlich komprimierter Kopf. Totonacischer Stil. ca 39cm. lang, bis 24 1/2 cm. breit, bis 5cm. dick. Orig. No. 320. Pl. 5677 Papantla.

34-1965

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3609



Steinskulptur: Palma-Typus. menschl. Gesicht aus dem geöffneten Schnabel eines xok-coahli-Vogels hervorsiehend, mit Voluten verziert. Gesicht seitlich komprimiert. Basis unten ausgehöhelt. ca 37cm. lang, bis 17cm. breit, bis 10cm. dick. Orig. No. 321. Totonacischer Stil. man sieht den Scheitel federkamm des Vogels und seine vorgestreckten Füße. Chilac Pl. 5674

34-1965

vgl. Brief von Frank H. Boos vom 7. 9. 61 Herkunft Epoche IV von Monte Alban, Mexiko

gegenüber im Museum Toronto Totontepec wohl im Staate Oaxaca, 10 km. von Villa Alta gelegen. Tühtitepec

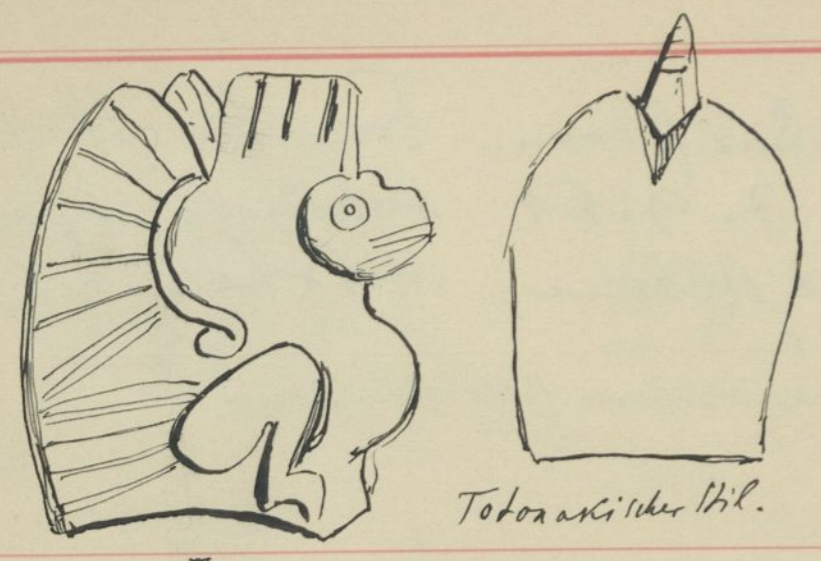
über „Palmas“ vgl. Pele, geo. Anz. III p. 570 ff.

10.3609 vgl. Jap. Anz. IV p. 98 Pl. 240 Pl. 94. " vgl. Dieseldorff, Kunst u. Religion der Mayavölker III, Abb. 148

10.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3610
Tiefenfigur
1965



Palma - Typus. Stein-Kulptur.
17 3/4 cm. hoch, bis 14 cm. breit.
bis 11 cm. dick. Volle Figur eines
stehenden Coxcoxli - Vogels (eines mit
Schweifspitze kann verschiedene Wald-
huhns der Tierra caliente); aus Andesit-
Lava. Basis ganz leicht ausgekehlt.
orig. No. 325. Papantla. MEXICO

Totonacischer Stil.

3611
Kopffragment
34. 10



Palma - Typus aus Stein. 21 cm. hoch. Ob. Teil abge-
brochen. Basis ausgekehlt, mit stark vorspringen-
dem Hals - Teil, bis 16 cm. breit, bis ca 12 cm. dick.
Tlaloc - atlatl - Kopf, mit gebogenen Fangzähnen an
den Ecken der ob. Zahnröhre. breite Oberlippe mit Zube.
Nase stark vorspringend. Wangen stark prognath. Augen
verdeckt unter mächtigem Brauenwulst. Haare in zwei
Strahlen darüber. Oberlippe mit runden Pföckchen.
Totonacischer Stil. orig. No. 324. Canton Jalapa. MEXICO
Pl. 5672

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

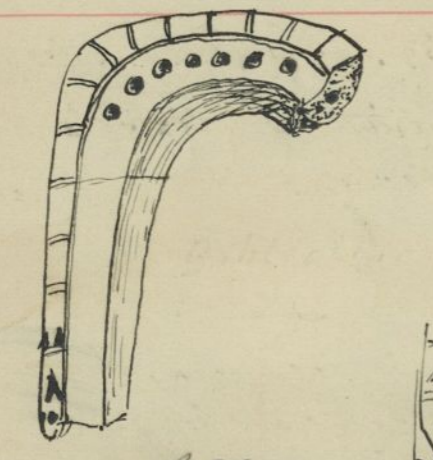
3612
1965



Palma - Typus aus grau - bräunlichem Stein.
21 cm. hoch, bis 12 cm. breit, bis ca 12 cm. dick.
Tlaloc - Kopf: Kreisförmige Augen mit Kollagen-
bindungen bis über den Hasenrücken. Nase menschlich
und frei gearbeitet. Oberlippe mit Randraum u. Rostlö-
cher (3) je r. und l., Zunge breit u. lang heraus-
hängend. Basis schwach ausgekehlt.
Totonacischer Stil. orig. No. 323. Canton Misantla. MEXICO
Pl. 5673

Bei Durchsicht 1957 vorhanden

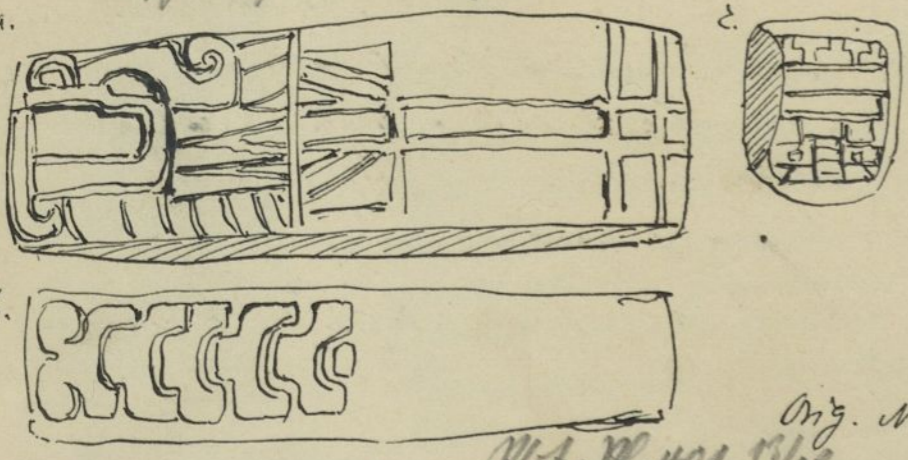
3613



Fragment eines "Steinjoches" aus schwarzlichem, Basalt-
artigen Stein; zwei Teile; ein Hals - Teil fehl.
Eigenartiger Typus mit Darstellung einer die Kupfer-
form außen begleitenden Schlange. Die Arbeit ist Ziem-
lich einfach und primitiv. Länge ca 38 cm.
Weite wohl ca 32 - 33 cm. gewesen. Hals - Teil
ca 6 1/2 cm. orig. No. 371.
Mitt. Pl. 403 1948 Pl. 5678 Coatepec, Distr. Chalco!!

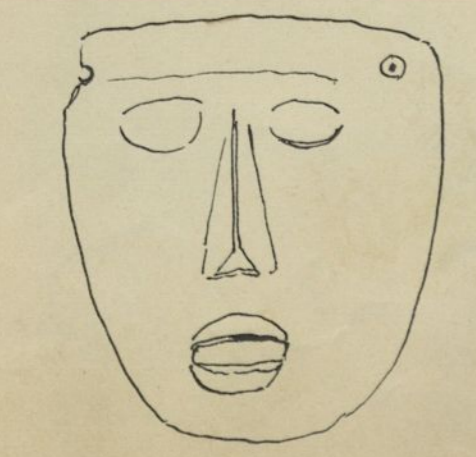
Bei Durchsicht 1957 vorhanden

3614
1965



Hals - fragment eines Steinjoches
aus grünlichem, specktem Stein.
32 cm. lang; 7 cm. breit; bis 11 cm.
dick. Außenfläche mit Schlange im
Relief. Schmalende mit Klapper-
schlangen - Ende. Hals - Ende (?)
mit geometr. Muster im Relief.
orig. No. 372. Coatepec, Distr. Toluca. MEXICO
Mitt. Pl. 401 1948 Pl. 5675

3615
1965
33, 12



Maske aus grünlichem Stein, 12 1/2 cm. hoch, bis
11 cm. breit. 2 Durchbohrungen oben. Nase stark
prominent; Augen ovale Furchen, Mund klein.
orig. No. 354.
Amecac, Estado de Mexico. MEXICO

3611 - Kopfstück

3611 - Kopfstück

ad No. 3612. Der Kopf hat an der Stirn - mitte eine aufragende Zacke, dahinter
eine dreizackige Krone, von deren die linke Eckzacke abgebrochen ist. Diese Zacken
finden sich grade bei Tlaloc - Figuren des Mithoko - Tzapoteken - Gebietes, sowie
bei Tlaloc - Tongefäßen aus Chalchicomula (s. diese Plg.).

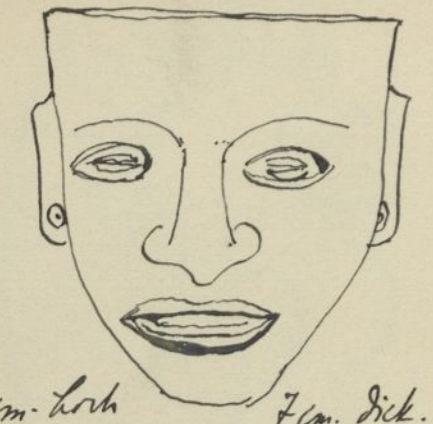
ad No. 3613. Die Angabe Distr. Chalco ist sehr wichtig. Das Zentrum der "Steinjocher"
ist der Totonaken - Gebiet. Weiter sind Jocher verbreitet in Tlaxcala (das früher
von Olmeca - Uitzotl besiedelt war, nach Cuicoy Lemargo, Hist. d. Tlaxc.), ferner
im Peten (Mus. Nat. de Guat.), in Guatemala und im westlichen Salvador (s.
Schumann, Zeits. f. Ethnol. 1910). Die Bevölkerung von Chalco - Tlaxcala
waren nach der VII Relation Chimalpa's Noxoualca, Teotlixca, Teacochcalca.
Archäologisch liegt das Problem vor, ob diese Stücke auf eine bestimmte Zeit und
Kultur zurückgehen, oder vom Totonaken - Zentrum aus sich nach Tlaxcala,
Chalco erstreckt, über Tabasco nach Guatemala und Salvador nachwärts auf
alten Handelswegen verbreiteten. Letzteres ist für Guatemala u. Salvador das
wahrscheinlichere. Für Tlaxcala und Chalco könnte man an einen alten Zusammen-
hang der voramerikanischen Bevölkerung mit den Totonaken denken.
Steinjocher wurden auch in Teotihuacan gefunden.

ad No. 3614. Auch die Angabe Coatepec, District Toluca, ist archäo-
logisch besonders wertvoll.

10.

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3616. Maske 33. 1965

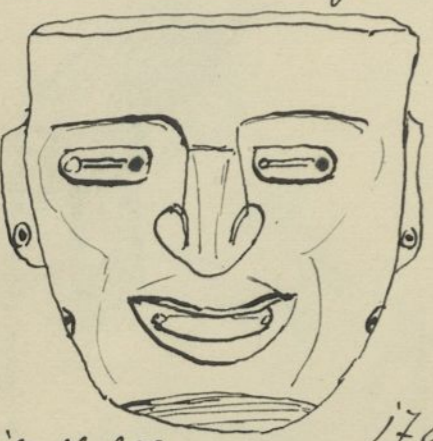


Maske aus grünlichem, geflecktem und gerötetem Stein. Schön und (scharf) gearbeitet, besonders der sorgfältig behandelte Mund mit geschwungenen Lippen. Wangen prognath; Ohren schmal, länglich, angefügt, mit kleiner Durchbohrung. Rückseite kufens-förmig ausgehöhlt (etwa 1 1/2 cm. tief); Rand mit 4 Durchbohrung. Stirnmitte (oben-hinten) 1 Durchbohrung. Amecameca (südöstl. von Chalco) ^{Mexico}

15 cm. hoch 7 cm. dick. 13 3/4 cm. breit Orig. No. 357.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3617. Maske 33. 1965

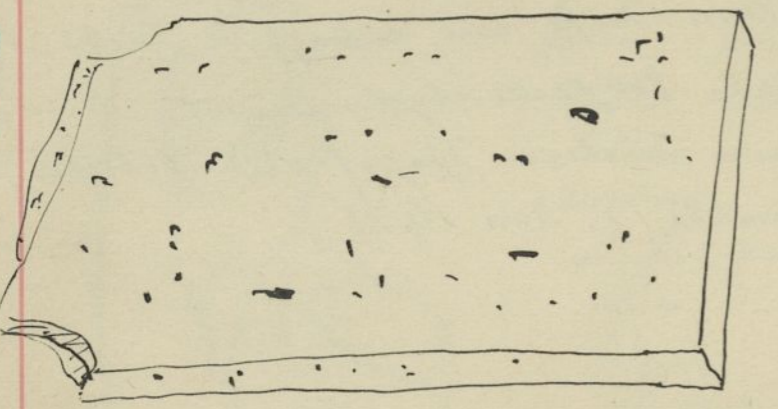


Maske aus schwarzlichem, geglätteten Stein (gefleckt). Nase stark prominent mit abgesetzter Kugel und ausgebreiteten Flügeln. Augen oval, vertieft haben mit zwei Vertiefungen. Lippen prominent, geschwulst. Mit zwei runden Vertiefungen. Ohren schmal, länglich, mit Durchbohrung. Rückseite ausgehöhlt, an den Seiten 2 x 2 Durchbohrungen. Tuxtepec ^{Mexico}

17 cm. h., 16 cm. breit; 9 cm. dick. Orig. No. 352.

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

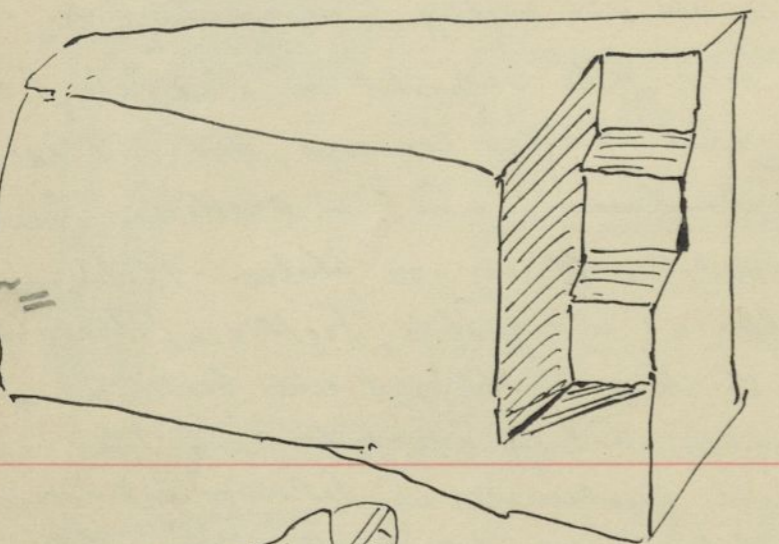
3618. Zwickel



Sorgfältig gearbeitete Steinplatte aus Andesit-Lava; 4 kantig. 8 cm. breit; 3 1/2 cm. dick, nach dem anderen Ende zu sich vertikal wand. Architektur-Teil. Mexico, o. n. A. Orig. No. 403.

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

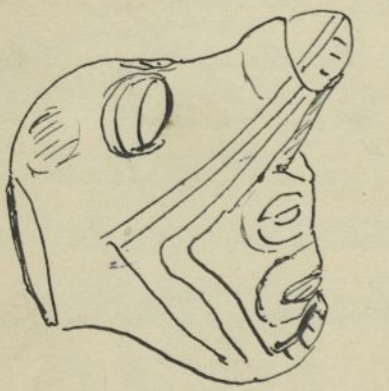
3619. Architektur detail



Architekturteil aus Andesit. 18 cm. hoch, bis 9 1/2 cm. breit, nach hinten zu sich zugespitzt; vordere mit 3 Stufen (ausgemeißelt). Vielleicht Mosaikfüllung aus Wadspiro de Rucun von Tula? Mexico, o. n. A. Orig. No. 402.

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3620. Tierkopf



Steinkopf, grau-rötlich. Kopf aus geöffnetem Tierchen hervorstehend. 7 1/2 cm. h. Chalco. Mexico Orig. No. 349.

S. 36

3621. Tierfigur 1965



Steinskulptur aus blau-grünlichem Stein (Andesit-Lava). Kacowide Tierfigur; Basis mit Erbe. 8 cm. hoch. (Kopf mit menschlichem Kopf?) Staat Puebla. Orig. No. 364.

Prof. Gammog 4. 1. 28: Serpentin

Prof. Gammog: Schwarzer Kammor / Pihama - runder, feinkörniger Stein.

11. 3615 - ...

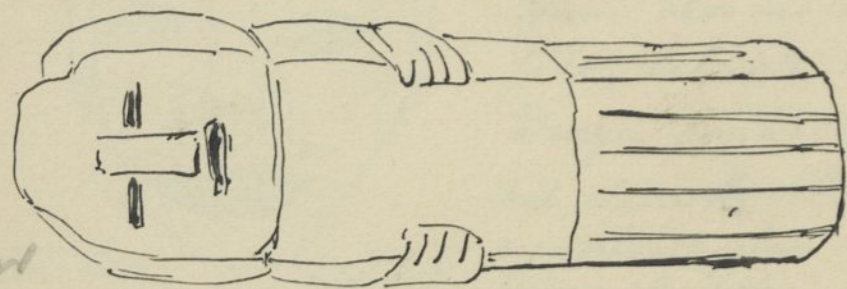
11. 3619 - ...

11. 3621 - ...

10.

L. 36

3622



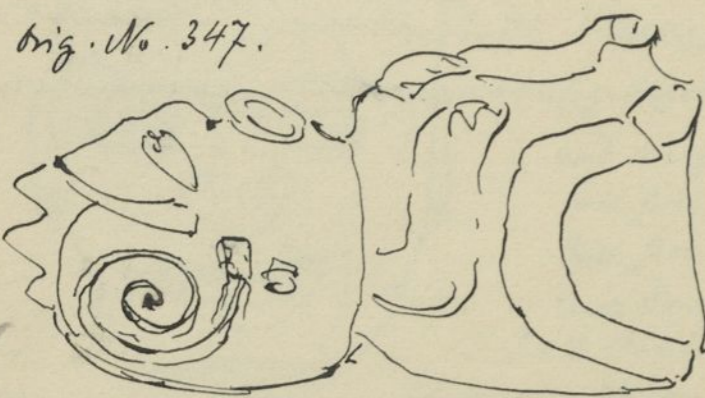
Primitive menschl. Steinfigur. - zylindrisch. Arme seitlich an den Leib gepreßt; haben latice verteilte Linien geätzt.
14 3/4 cm. hoch, ca 4 1/2 cm. Dick.
grau-schwarzgl. Stein.

orig. No. 347

Texcoco, Mexico

Menschl. Figur
1965

3623



orig. No. 347.

Steinfigur aus grobblausiger, rotlich-grauer, bräunl. Lava.
Sitzende menschl. Figur, Arme über die Knie gelegt. Kopf mit Spiralmuster (Seiten) u. Central-Schädelkamm (gl. Soxcoatl - Vogelmaske).
Pudimentäre Xolipilli-Figur.
Xico (bei Chalco).

Basis leicht ausgehöhlt. 15 3/4 cm. h.

Menschl. Figur

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

3624



Stein-torso, mit undeutlichen Skulpturmerkmalen (gewundene Schlinge oder Brust?).

13 1/2 cm. hoch.

Menschl. Figur

Medico; o. n., o. n. A.
(wohl nördl. Mexico, D.F.)

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

3625



Steinkopf 12 x 15 cm.
aus grau-schwarzlichem Stein. Stirnbänder haben mit kleiner Kopfbedeckung mit nach unten hängenden Ohren.
orig. No. 348.

Vorne

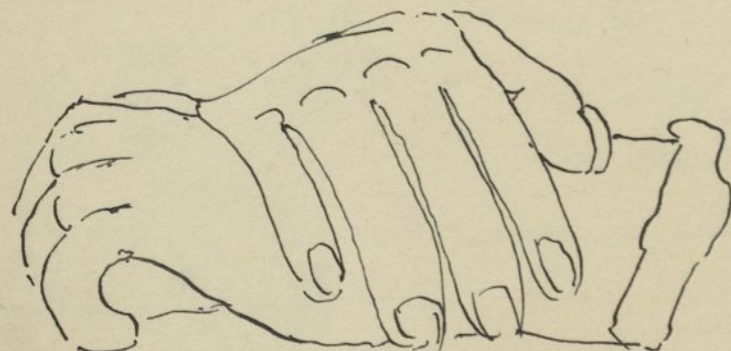
Rückseite

Texcoco, Mexico

Menschl. Kopf
37 10

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

3626



Torso aus grauem Stein.
Zwei übereinandergelegte Hände.
Fingernägel, Knöchel hervorgehoben, wohl spanisch bereits beeinflusst.
ca 16 cm. lang. Haben eine Anfertigung.

orig. No. 350.

Medico (D.F.)

Menschl. Figur
(Detail)

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

3627



Steinfigur, hockend, linker Arm auf linkem Knie, rechter Arm auf rechtem, wobei oberer Teil des rechten Beins in parallelen Strichen links herabfällt, Stirn vom Frontalbein. Weichlicher Stein, Spuren roter Anstriche.

orig. No. 327 (328)

Tehuacan, Mexico

28 1/2 cm. h.

Menschl. Figur

10.3623 = Keller

10.3624 = Saal-6

10.3625 = Saal-6

10.3626 = Biblioth.

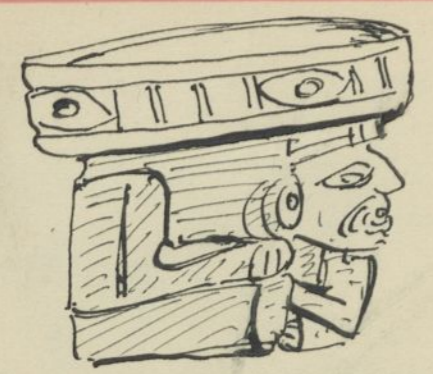
10.3627 = Saal-6

10.

37

3628.

Kohlenbecken
37 1965



Orig. No. 326.

Feuerbecken aus Stein. 35 cm. hoch; ob. Dm. 34 und 32 cm.; Reibbreite 4 cm.
Figur des untergeschlagen sitzenden alten Feuergeistes (Huehue-teotl) mit Rinzeln im Gesicht, der gekrümmte die Schale trägt, die außen mit ornamentaler Verz. geziert. 91.5670 Teaxcala - Mexico

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

3629.

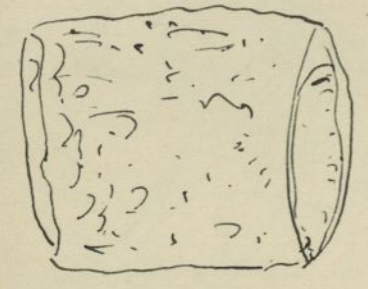
Kultfigur
37 1965



Steinfigur eines Regengottes (Tlaloc); 18 cm. hoch. sitzend mit untergeschlagenen Armen, auf die Knie gelegte Fackelstange u. Regenröhre (letzte 2. T. abgehoben). Gesicht (Nase, Augen, Mund) aus Schlangenzwängen sehr lebhaft, mit Schlangenzähnen. Aus grau-rötlicher Andesit Lava. ^{Spuren eines Kriechens zwischen den Beinen}
Orig. No. 327 (326). Handl. 87.707 Oaxaca.

3630.


Perle
1965



Perle aus einem Stück eines fossilen Röhrenknochens (Mastodont) * bis 6 cm. lang, bis 5 cm. Dick; Öffnungsdm. 2 1/2 cm.
o. N. Luzern.

3631.

Perlen
1965

Kette aus 26 verschiedenen Steinperlen, zumeist quadratisch, kuglig, länglich, walzenförmig.
 etc.
6 1/2 cm. lang. 3 cm. lang. 3 cm. lang. Mound von Los Arcos.

3632.

Spindelzubehör
1965



Kleines gelbbraunes Tonbecken; hohler runder Fuß mit 6 Durchbohrungen. (Halbes für Spindel.)
2 cm. hoch, 3 1/2 cm. ob. Dm.
Orig. No. 92. Staat Puebla.

3633.

Becher
1965



Kleines gelbrötliches Tonbecken; tief hohl u. rund, mit 4 Löchern. 3 1/2 cm. hoch, 5 1/2 cm. ob. Dm.
Orig. No. 92. Staat Puebla. Mexico

Pl. 434. 9/12 Prof. Heimusch: vulkanischer Tuff.

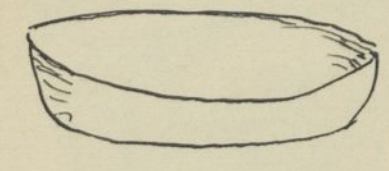
10. 3629 - K. 684

* Nota. Es handelt sich wohl doch nur um einen stark verwitterten Fundstein, wie aus einigen ähnlichen Perlen in No. 3703 hervorgeht.

10

D. 36

3634



Einfaße, gelbbraune Tonware, dünnwandig.
2 cm. hoch, 5 3/4 cm. ob. Dm.
Orig. No. 95.

Quereiro. Mexico

Schale
1965

D. 36

3635



Tonbecken (ohne Fuß), gelbbraun, dünnwandig.
Rand mit Vogelfigur und Mustern am Rand in
Schwarzbraun bemalt. 2 cm. h., 4 1/3 cm. ob.
Dm.

Orig. No. 94. Mexico; Typus der Hochland-
Keramik.

Becken
1965

D. 36

3636



Thonfragment, Ziegelfarben.
Hohler Adlerkopf. Fuß eines
großen dreifüßigen Gefäßes?
13 cm. lang, bis 10 cm. breit.

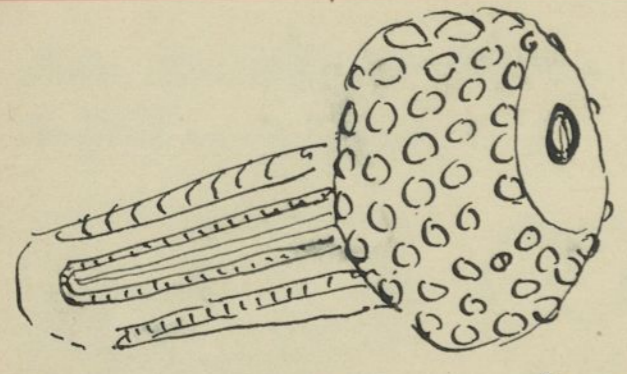
glatte Platte mit 1 Loch (wie bei Rassel Füßen).
Orig. No. 101. Chilantlatla. Mexico

Scheibe
1965

D. 37

3637

~~33.8~~



Thongerät in Form eines Rassels
mit Griff; dunkelbraun. Keulen-
förmige Oberseite mit 6 Reihen kegelförmiger
Aufleger; mit oberem Holz, in
hohle Hölzer füllend; Griff mit 4 gerundeten
Aufleger (mit Kolben?). Wohl Tonrassel,
die mit Korn oder Steinchen gefüllt u. mit Stoppel geschlossen wurde.

15 1/2 cm. lang. Tarasquin. Orig. No. 306. Tzintzuntzan. Mexico

Rassel?
1965

D. 36

3638



Thonfigur. Mutter mit Kind auf dem Rücken
(Kopf des Leibes fehlt). Lederfell. Bemalung
in rotbraun und Schwarz. Kopf mit
zwei horiz. Durchbohrungen. Rechte Hand hält
Kind vom Rücken. Typus der Chiriqui-Altequime
und SO-Costa Rica.

1 cm. hoch. Orig. No. 310. Tuxtepec. Mexico

Menschl. Figur
1965

ad No. 3628: Früher ein verschlepptes Stück; aber wohl schon sehr in
alter Zeit, sondern wohl erst in jüngster Zeit (durch eine Sammlung
oder Händler) dorthin gelangt.

Vorte!

10.

3639
(1-30)

30 Photographien von Bildern aus dem
'Naturhistoriska Riksmuseets Etnografiska Abdelning'
Stockholm.
Diese Bilder kop. E. V. Martman auf un. Ersochta photogr., wofür ich
ihm Tauschphotogr. antw. Dann kam aber eine Rechnung v. H. 50.50
(?) über Zahlung im Kubik auf jene Tatsache unterkub.

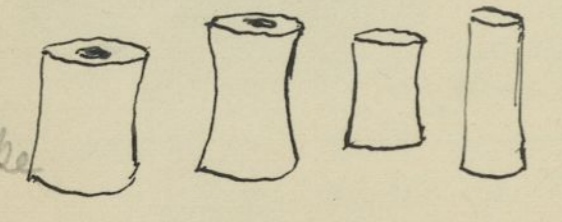
- No. 1-10: Die Avatara
- " 11 fest ganz gleich No. 5
- " 12/13 zum Vishnu-Kult gehörige Bilder
- " 14 Parasurama u. Lakshmi
- " 15 Lakshmi
- " 16-23 Krishna-Mythologie
- " 24-27 Rama
- " 28 Mahatma
- " 29 Phalaris
- " 30 Parasurama

Vgl. die Erklärungen auf der
Rückseite 7. Seiten 4. auf dem
ihnen beigegeb. Blatte aus
Calcutta. Die Bilder sind
südindisch.

Kl. Schachtel 3 Indien im 18. J.

D. 36
a. 2
3640

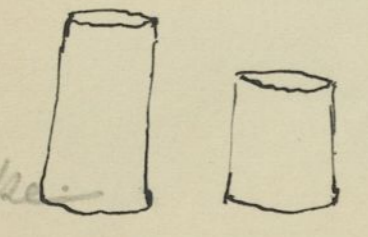
Vier Lippenpflocke (ken-kehl) aus Obsidian, zylindrisch, unten
eingeschnürt. Zwei davon mit Vertiefung für eine Einlage.



Mexico, Hochland.
o. n. A.

D. 36
a. 6
3641

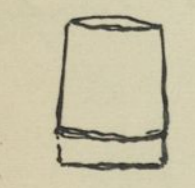
Zwei Lippenpflocke, walzenförmig aus grau-grünlichem Stein



Mexico - Hochland.
o. n. A.

D. 36
3642

1 Lippenpflock aus rötlichem Stein mit abgesetztem Rand.



Mexico - Hochland.
o. n. A.

D. 36
3643

1 Lippenpflock aus weißlichem Stein; eingeschnürt u. durchbohrt.



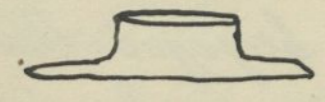
Mexico - Hochland.
o. n. A.

Plg. von Schenck & Koll, Raubtrag.

10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Zwei Lippenpflocke aus poliertem Obsidian - kurz, knopfförmig
(ten-tell) mit ovalem Basalteil.

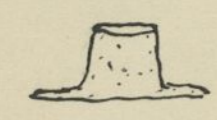


Mexico - Hochland.
o. t. A.

Lippenpflock
1965

D. 36

1 Lippenpflock, klein aus grauschwarzlichem Stein. (ten-tell)



Mexico - Hochland.

Lippenpflock
1965

D. 36

5 kleinere Lippenpflocke aus Obsidian (ten-tell).
Knopfteil ein wenig länger (siehe den Typus der ten-gacatl =
tezzacatl "Lippen-rohr" naturad)

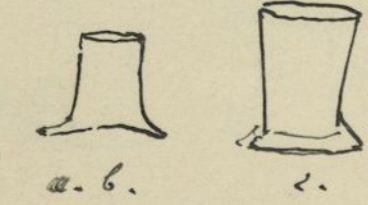


Mexico - Hochland.

Lippenpflock
1965

D. 36

3 Lippenpflocke (zwei klein, ein größer) aus Obsidian.
mit verlängertem Knopfteil und kurzer Basis.
Basis runde ist rund!

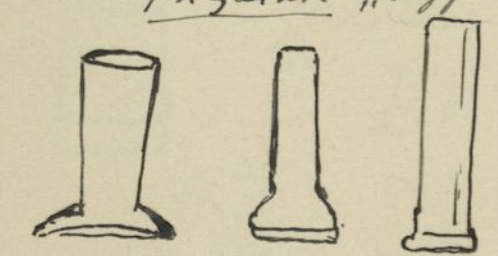


Mexico - Hochland.

Lippenpflock
1965

D. 36

3 längliche Lippenpflocke mit kurzer Basis - Typus der
ten-gacatl "Lippen-rohr"; aus Obsidian.

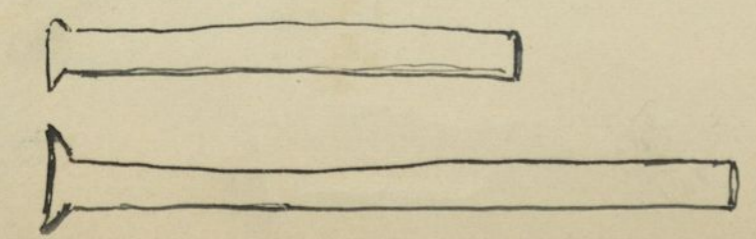


Mexico - Hochland.

Lippenpflock
1965

D. 36

2 lange Lippenpflocke aus Obsidian (ten-gacatl) mit kurzer
Basis.



Lippenpflock
1965
33.17

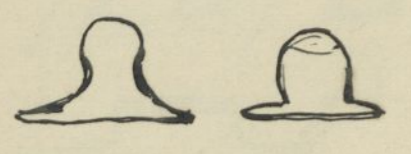
[Faint handwritten notes and sketches on the right page, including a note at the bottom: "Prof. Steinmeyer: Obsidian..."]

10.

L. 36

Zwei Lippenpflocke aus Obsidian, mit kugeligem Knopf

✓ 3650^{a-b}



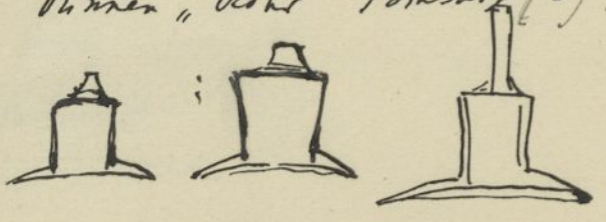
Lippenpflocke
33. 1965

Mexico - Hochland.

L. 36

Drei Lippenpflocke aus Obsidian - Knopfteil mit länglichem dünnen "Rohr" Fortsatz (c), der bei a u. b erst im Keim vorhanden.

✓ 3651^{a-c}



Lippenpflocke
33. 1965

Mexico - Hochland.

L. 36

Fünf Lippenpflocke aus Obsidian mit kräftigen spitzem Dornfortsatz

✓ 3652^{a-e}



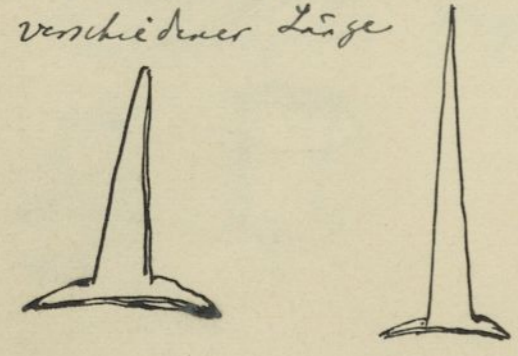
Lippenpflocke
33. 1965

Mexico - Hochland.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3653^{a-e}

Fünf Lippenpflocke aus Obsidian mit schwachen spitzem Fortsatz verschiedener Länge



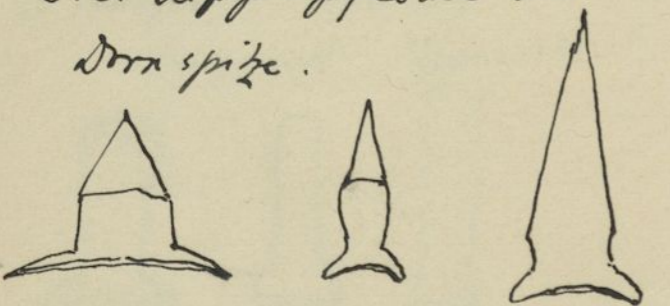
Lippenpflocke
33. 1965

Mexico - Hochland.

L. 36

Drei Lippenpflocke aus Obsidian - Knopfteil mit Dornspitze.

✓ 3654^{a-c}



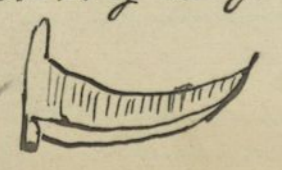
Lippenpflocke
1965

Mexico - Hochland.

L. 36

Ein Lippenpflock aus Obsidian mit etwas gekrümmter Spitze (ähnlich einem Eber-lauer). Typus tenjere - acuillo (Tracht-specialität der Krieger von Tlacotal in Huexotzinco). s. Seles geo. Abh. II J. 497; f. Abb. im Atlas Magliabechi, bei Selser l. c. p. 533).

✓ 3655



Lippenpflock
1965

Mexico - Hochland.

Faint handwritten notes and sketches on the right page, including a small diagram of a lip stone.

10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3656 a.b.

Zwei zerbrochen gearbeitete Lippenpföfche, angelhasenförmig, Typus *tengica acutell.* (Vielleicht aus Taxcala oder Huexotla?).



Lippenpflocke
33. 1965

Mexico-Hochland; o.n.d.

D. 36
a.b.

3657.

Zwei Lippenpföfche, Knopfförmig (Typus *ten-totl.*) aus grau-schwarzlichem Stein; Knopfteil mit Lücke (für fallende Füllung).



Lippenpflocke

1965

D. 36

3658.

Kleiner Knopfförmiger Lippenpflock aus Obsidian; Knopfteil mit Vertiefung und ausgefaktem Kreis.



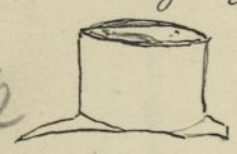
Lippenpflocke

1965

D. 36

3659.

Größere Lippenpflocke aus Obsidian; oberer Knopfteil mit weißlich-gelblicher Masse ausgefüllt, in die ein polierter heller Stein mit brauner Zeichnung (Arbeit?) eingebettet. Ein Stück des Basalteiles fehlt.



Lippenpflocke

1965

D. 36

3660.

Lippenpflocke aus schwarzlichem Stein; der breite, zylindrische Teil ist ausgehöhlt, die Basis mit kleinem Loch versehen (vielleicht zur Füllung mit Vogelfedern?). Basalteil nur



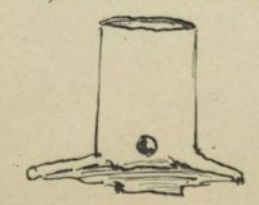
Lippenpflocke

1965

D. 36

3661.

Lippenpflocke aus poliertem grünlichem, teils rotlichem Stein. Zylindrischer Teil bis zur Basis gleichmäßig weit ausgehöhlt, mit einem kleinen Loch am oberen Teile der Basis. Typus *chaldich-kantell.*, die ein im Kriegern getragener Schmuck.



Lippenpflocke

1965

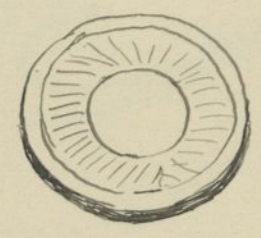
Faint handwritten notes and sketches on the right page, including a circular diagram and various illegible text fragments.

10.

D. 36

Ohropflocke (nacoctli) aus ~~schwarzem~~ schwarzlichem Ton (in Nachahmung von Obsidian), ein wenig am Rande beschädigt.

3662.



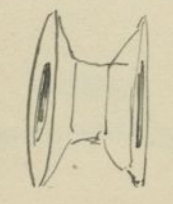
Mexico, Hochland. D.F.
Momeztla de Arcos.

Ohropflocke
1965

D. 36

Ohropflocke aus schwarzlichem Ton, teilweise beschädigt.

3663.



Mexico, Hochland.
o. n. A.

Ohropflocke
1965

D. 36

Ohropflocke aus poliertem Obsidian.

3664.



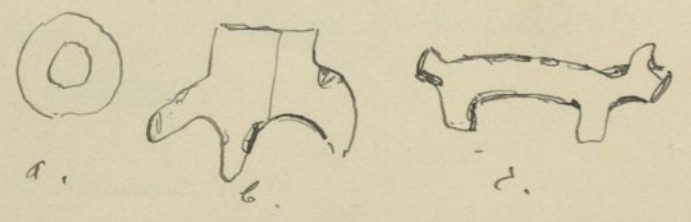
Mexico, Hochland
o. n. A.

Ohropflocke
1965

D. 36

Drei kleine Obsidian-Frische: eine runde, dunkelblaue Scheibe, zwei gezackte Schilde (1 tierförmig?)

3665 ^{a-c}



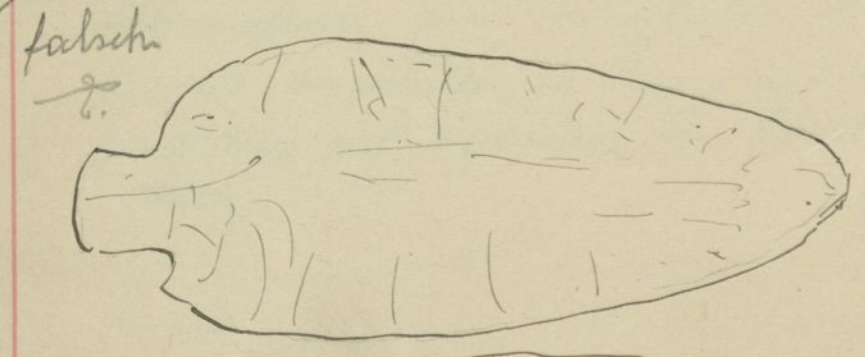
b. Fragment (unteres) einer Pfeilspitze!

Mexico; o. n. A.

Anhänger
1965

Bei Durchsicht 1955 vorhanden

3666.



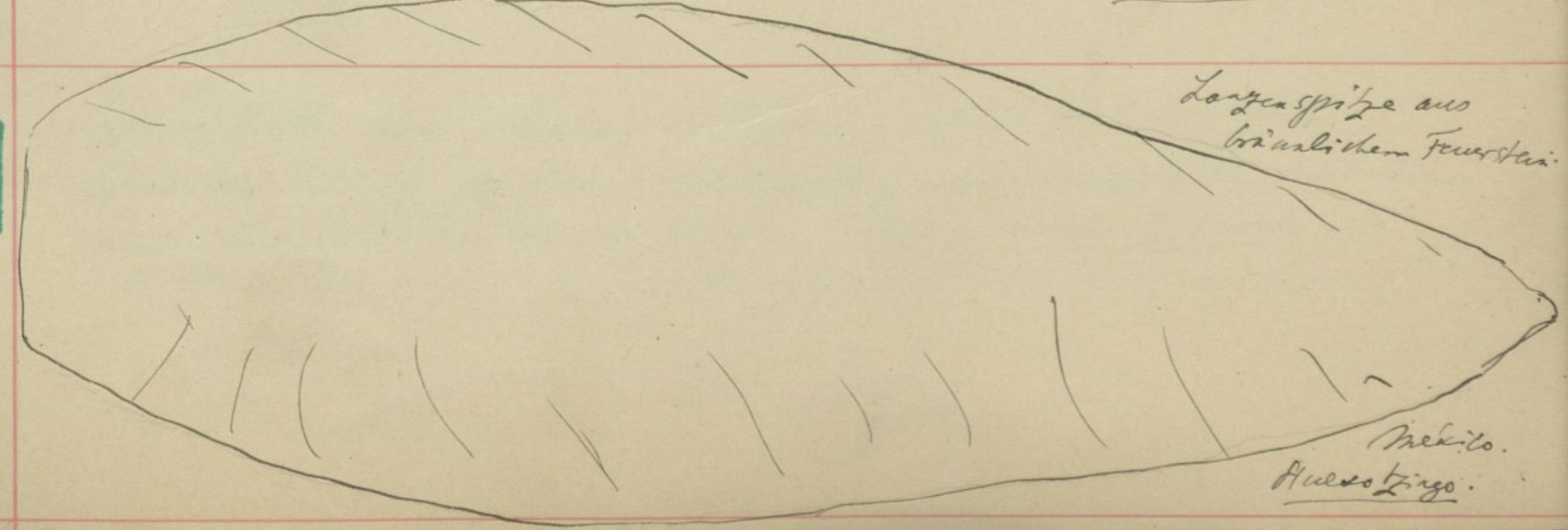
falsch
Langenspitze aus milchigem Quarz.

Mexico. Tlaxcala.

Speerspitze
1965

Bei Durchsicht 1955 vorhanden

3667.



Langenspitze aus bräunlichem Feuerstein.

Mexico.
Ahuacatlan.

Speerspitze

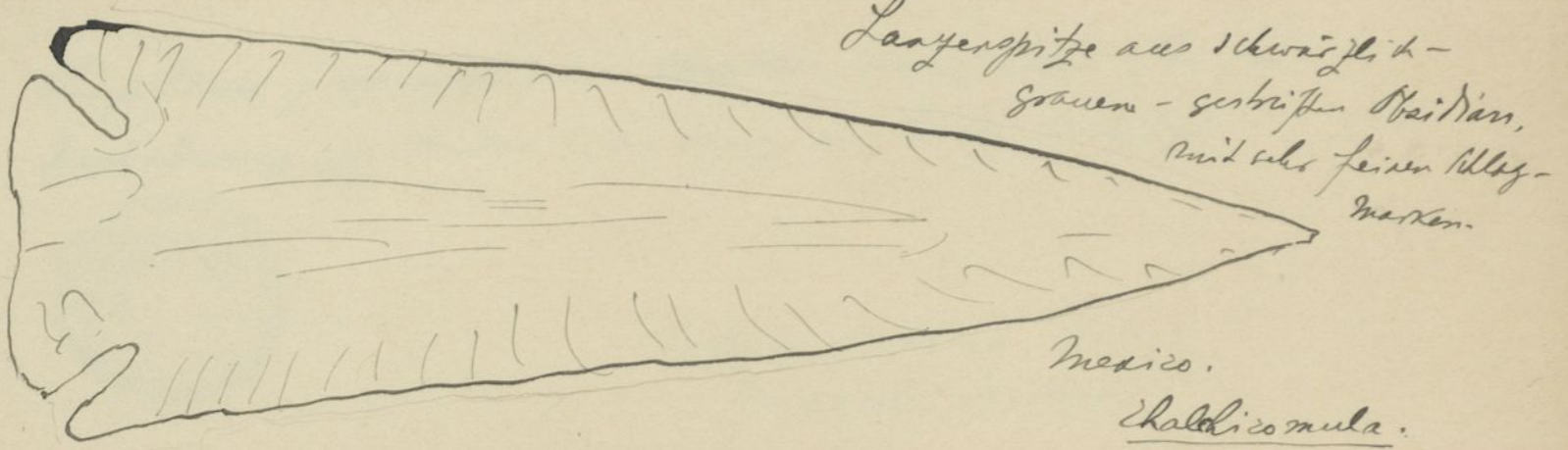
K. 594
B

10.

Bei Durchsicht
1955 vorhanden

3668

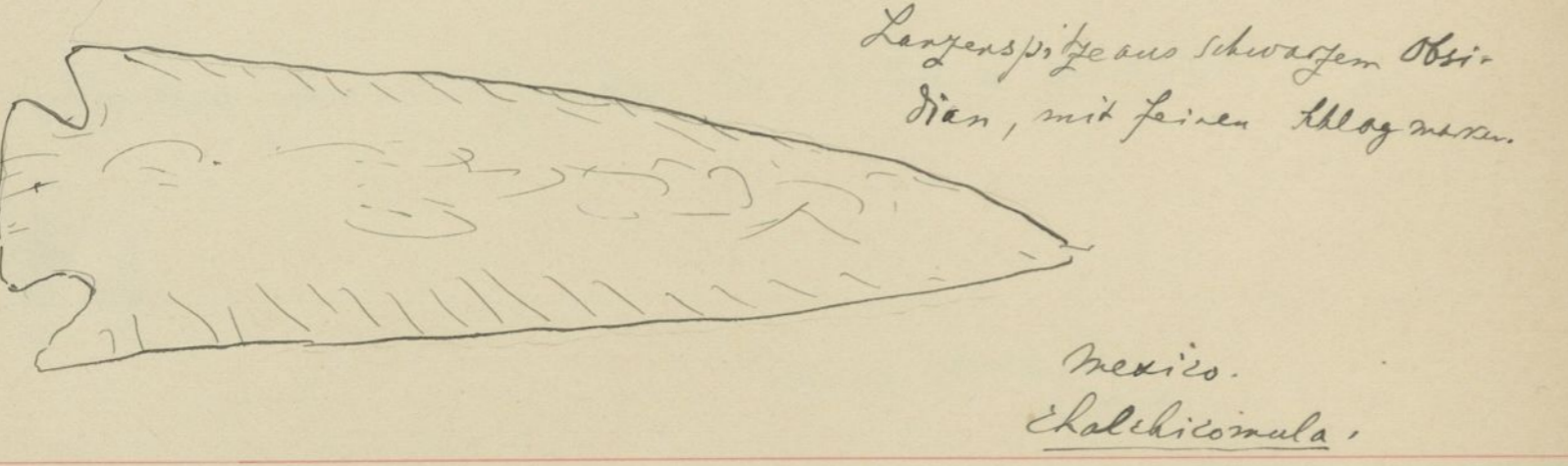
Speerspitze
33.12



K. 594
8

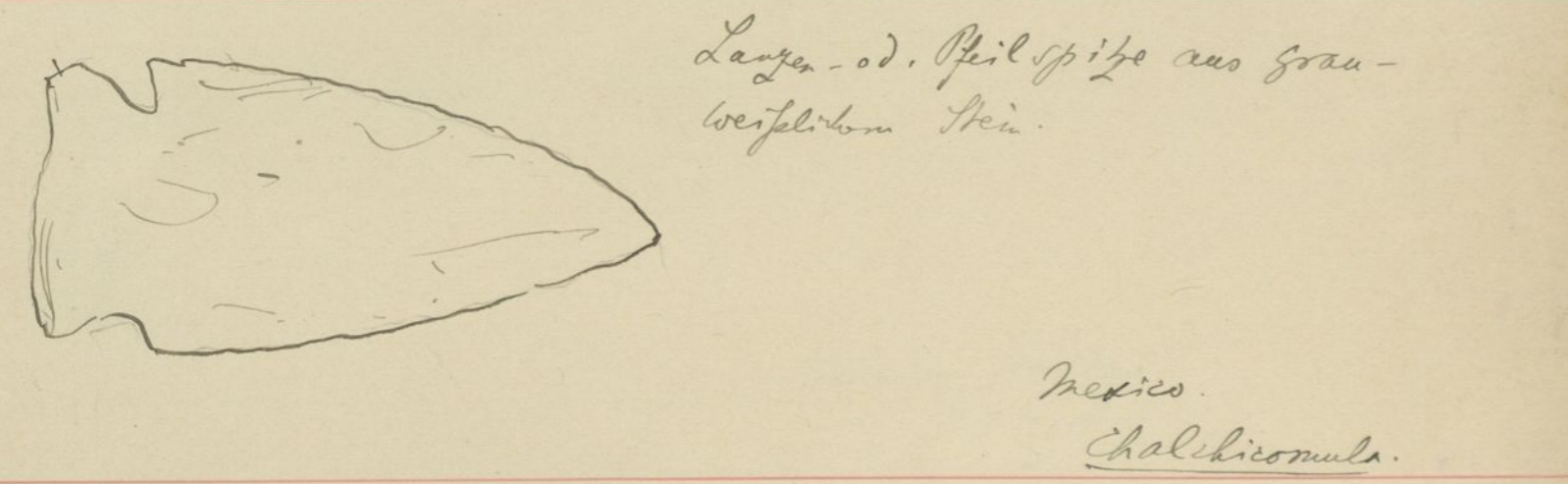
3669

Speerspitze
1965



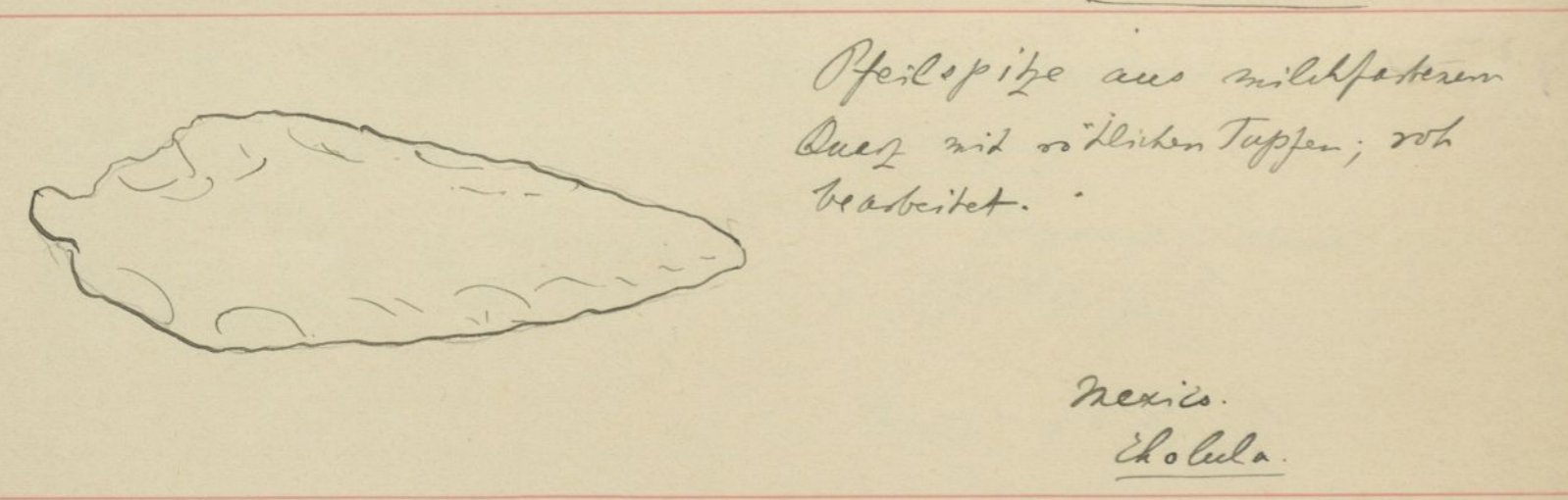
3670

Speerspitze
1965



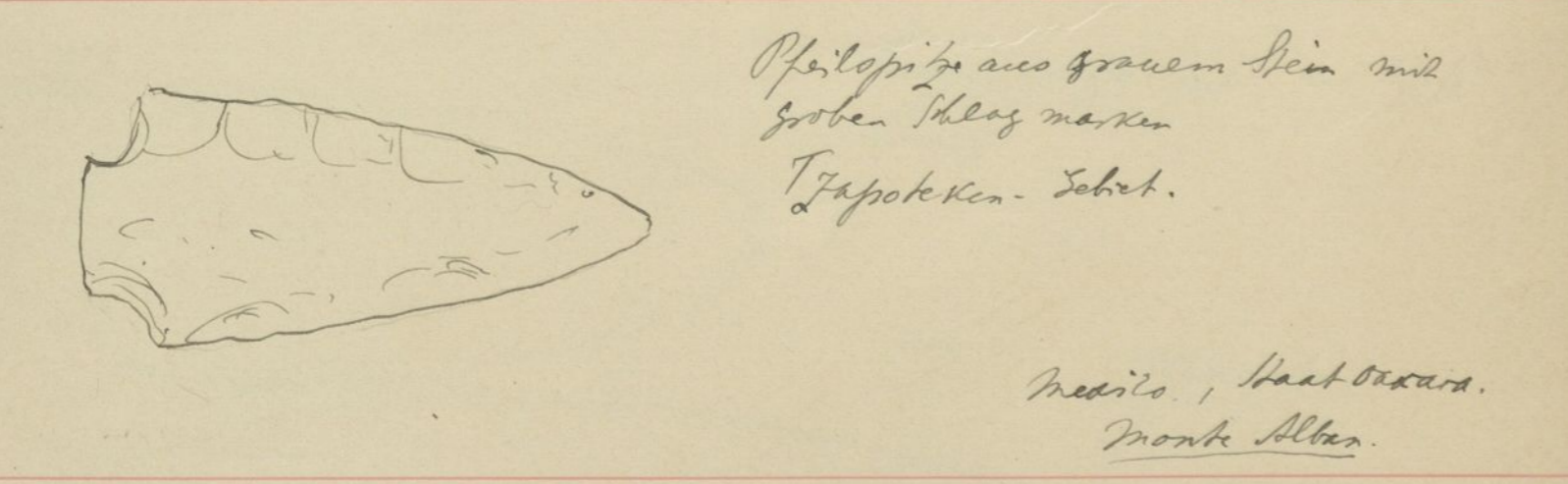
3671

Pfeilspitze
1965



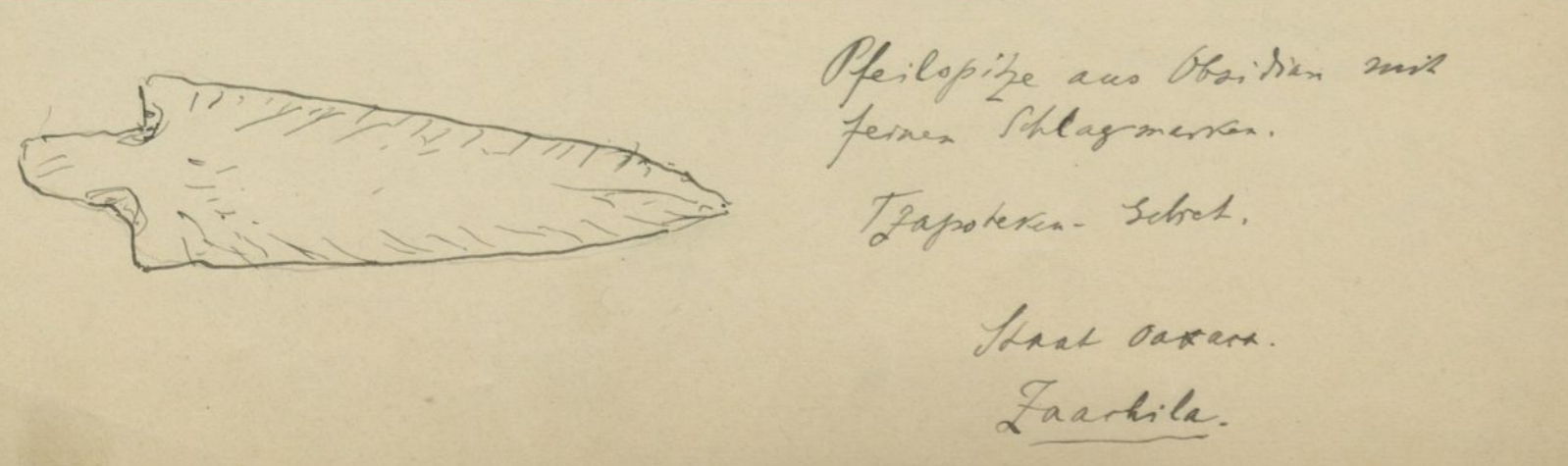
3672

Pfeilspitze
1965



3673

Pfeilspitze
1965



10.

D. 36

✓ 3674 ✓

Pfeilspitze
1965



Pfeilspitze aus durchscheinendem
grau-silbernen Quarz mit
großen Schlagenmarken.

Tzapoteken - Tezsch.

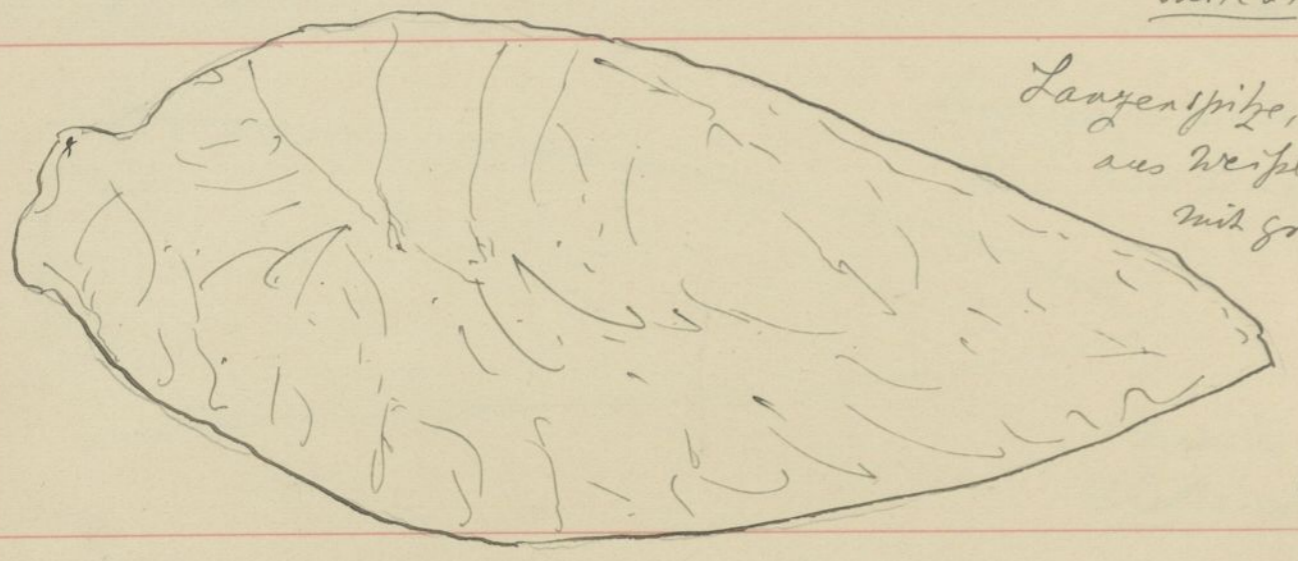
Mexico, Staat Oaxaca.

Quila.

D. 36

✓ 3675 ✓

Speer Spitze
1965



Langenspitze, blattförmig,
aus weißlichem Quarz
mit großen Schlagenmarken.

Mexico (Holländ.)
o. n. A.

D. 36

✓ 3676 ✓

Speer Spitze
1965



Obere Teil einer Langenspitze aus
weißlichem Quarz mit rötlichen
Tupfen.

Mexico, o. n. A.

D. 36

✓ 3677 ✓

Pfeilspitze
1965



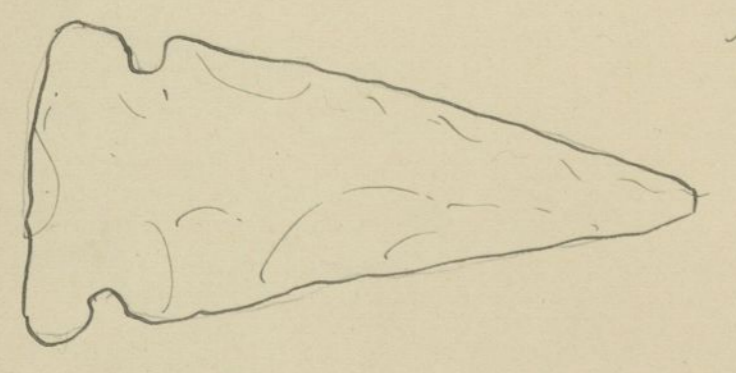
Pfeilspitze aus bla-farbenerem
Flussstein.

Mexico, o. n. A.

D. 36

✓ 3678 ✓

Pfeilspitze
1965



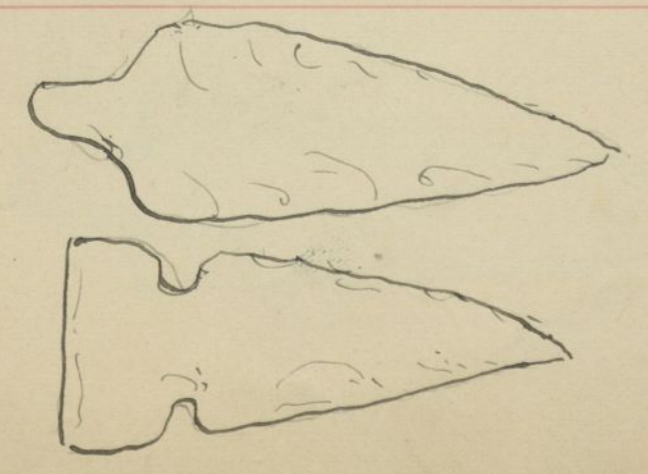
Pfeilspitze aus grau-weißlichem
Flint.

Mexico, o. n. A.

D. 36

✓ 3679^{a-b} ✓

Pfeilspitze
1965



Zwei Pfeilspitzen aus weißlich-
silbernem Quarz.

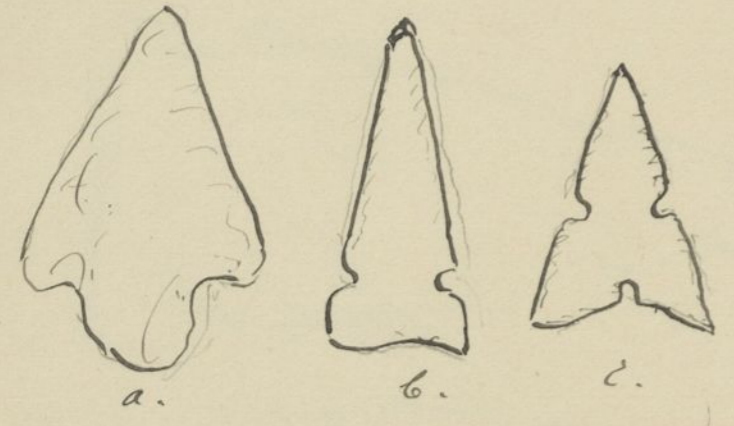
Mexico, o. n. A.

10. 3679 a als Leihgabe nach Künzberg 3. Et. 19 (Geogr. Inst. + Univ.)

10.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

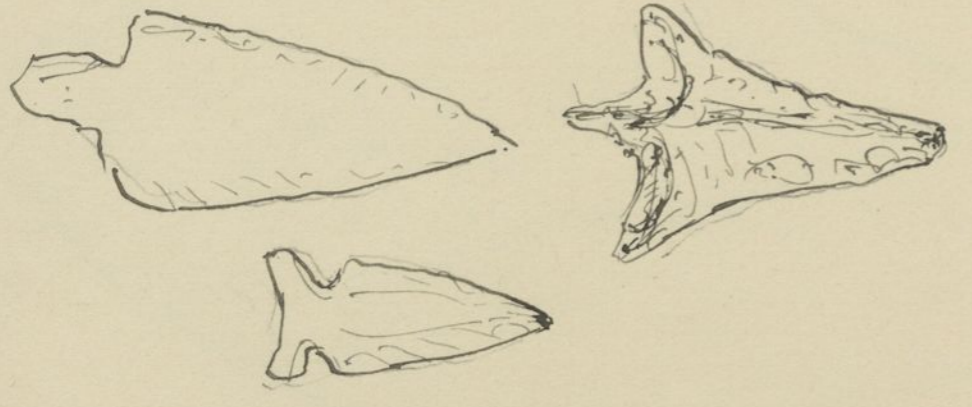
✓ 3680.
Pfeilspitze
1965



Drei Pfeilspitzen aus weisgelb- gelbbraunem
Quarz (bzw. Feuerstein).
Davon c in sehr feiner Ausführung.

Mexico, o. n. A.

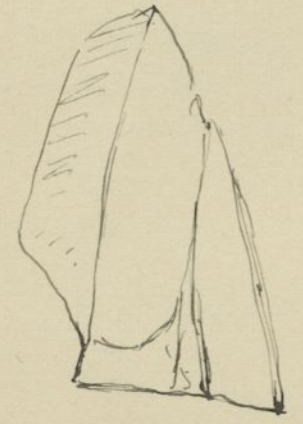
✓ 3681.
Pfeilspitze
1965



Drei Pfeilspitzen aus
Obsidian.

Mexico, o. n. A.

✓ 3682.
Nucleus
1965

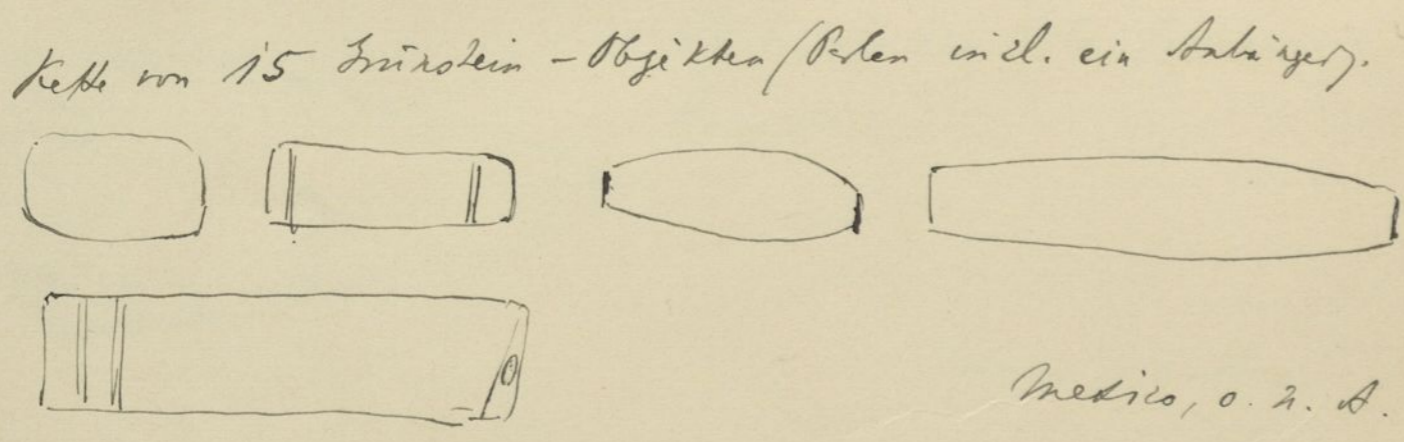


Fragment eines Obsidian- Nucleus, von
dem längliche Messer abgesprengt wurden.
Vielleicht als Krabbe oder Schaber später ver-
wendet?

Mexico, o. n. A.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

✓ 3683.
Pebel
1965



Kette von 15 Feuerstein- Objekten (Pebel incl. ein Anhänger).

Mexico, o. n. A.

✓ 3684.
Kalkkette
1965

Kette aus 53 verschiedenen Pebel versch. Größe u. Form, meist
rundlich und klein bis mittelgroß, versch. Farbe.

Mexico, o. n. A.

✓ 3685.
Kalkkette
1965

Kette aus 44 Pebel zunehmender Größe, versch. Farbe u. Form
Darunter mehrere dreiseitig gestreckte kantige Pebel.

Mexico, o. n. A.

10.

D. 36

✓ K 3686.

Perlen

1965

14 Perlen aus grünlichem Stein, versch. Größe, Form u. Farbe.
Darunter zwei schmale Türkis-Steine (rund), eine eigenartig
ausgehüllte Perle



Mexico, o. n. A.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

✓ K 3687.

Halskette

1965

Kette aus 10 Eisstein-Objekten (Nephrit etc.)



Mexico, o. n. A.

D. 36

✓ K 3688.

Halskette

1965

Kette aus 41 muschelartigen Perlen unterschiedl. Größe, meist
rundlicher Form.
Darunter eine Perlkugel mit 3 Einteilen



Mexico, o. n. A.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

✓ K 3689

Halskette

1965

Kette aus 18 Perlen (4 klein, die übrigen groß), meist aus
lauchgrünem, schönen Nephrit

Mexico,
Chalchicomula.

D. 36

✓ K 3690.

Halskette

1965

Kette aus 93 kleinen bis mittelgroßen Perlen verschieden. Form und Farbe
Darunter 1 Anhänger; eine Kupfer-Abwascher-Perle

Mexico, o. n. A.

D. 36

✓ K 3691.

Halskette

1965

Kette aus 47 Perlen versch. Form u. Farbe, darunter zwei große
Kupfer-grüne Perlen, 1 Muschel-Perle.

Mexico, o. n. A.

K. 464

10.

D. 36

Kette aus 55 Perlen zunehmender Größe, klein bis mittelgroß
versch. Form, Farbe.

✓ R 3692.

Kalbskette

1965

Mexico, o. z. A.

D. 36

Kette aus 48 kugligen Perlen, klein bis mittelgroß; ausgesetzt kleine
Perlen verschiedener Farbe u. ungewöhnlichen Materials. einige Tonperlen sind
verpakt

✓ R 3693.

Kalbskette

1965

Mexico, o. z. A.



D. 36

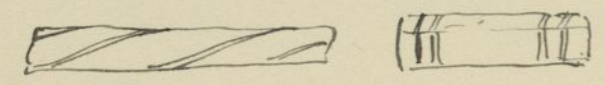
Kette aus 22 Perlen, meist länglich u. mittelgroß, grünlich.
Bragnent eine großen, dicken Wappenstein aus Sandstein.

✓ R 3694.

Kalbskette

1965

Mexico, o. z. A.



D. 36

Kette aus 29 meist grau-grünlichen, kugligen mittelgroßen Perlen
mit einig. kleineren hellen Perlen

✓ R 3695.

Kalbskette

1965

Mexico, o. z. A.

D. 36

Kette aus 43 hellen Perlen; klein, mittelgroß; eine große
kuglige Perle; aus Stein.

✓ R 3696.

Kalbskette

1965

Mexico, o. z. A.

~~33.17~~

D. 36

Kette aus 43 Perlen versch. Form, Farbe u. Größe, darunter einige
Dunkelgrün- gestrichelte, grau-grünliche u. helle.

✓ R 3697.

Kalbskette

1965

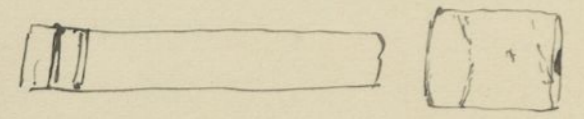
Mexico, o. z. A.

10.

L. 36

✓ 3698.

Kette aus 52 kleinen Perlen versch. Farbe und Form; zumist hell; darunter eine kleine dicke Obsidian-Platte, zwei oblonge Perlen; eine schön polierte vierkantige weißliche Steinperle mit grünen Adern.



Mexico, O. A. T.

Kaliskette
1965

L. 36

✓ 3699

Kette aus 39 kleinen Perlen, weißlich, grünlich (Kryptit, Jaspit, Opal? etc.).

Mexico, O. A. T.

Kaliskette
1965

L. 36

✓ 3700

Kette aus 19 grünlichen Steinperlen versch. Größe, meist kuglig; darunter ein kleiner grüner Anhänger.



Mexico, O. A. T.

Kaliskette
1965

L. 36

✓ 3701

Kette aus 30 Perlen versch. Form, Größe und Farbe; darunter eine gelblich-weißliche aus Muschelschale. Zwei Perlen signiert L. de M (Estado de Morelos). Die größte, kuglige Perle ist signiert Huexotzingo.

Kaliskette
1965

L. 36

✓ 3702

Kette aus 57 Gliedern, meist Perlen versch. Farbe, Form und Größe. Zwei größere Stücke haben Spiralanthelform.

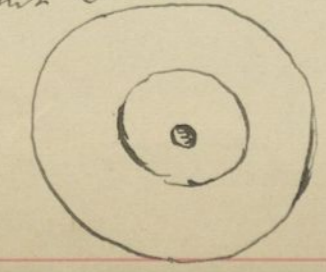
Mexico, O. A. T.

Kaliskette
1965

L. 36

✓ 3703

Kette aus 25 Gliedern; länglichen kleinen Perlen aus ^{Vermitteln Stein} ~~Stein~~; unregelmäßig geformten grünlichen Steinperlen, zwei großen runden Perle mit Delle. Letztere signiert Totomaloaya.



Mexico.

Kaliskette
1965

Speicher R. V, Pulchr.

3701 Speicher R. 4, Hell.

3702 Golda

3703 Speicher R. 4, Hell.

10

D.36

Kette aus 49 versch. Perlen, klein bis mittelgroß; darunter zwei größere kugelige, zwei längliche höckerige Perlen.

3704

Kelsskette
1965

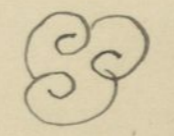
17ersprünge!

Mexico, o. z. A.

Die Nummern 3705-3800 sind
(durch irrtümliche Schätzung der vorstehenden
mexik. Sammlung vor der Katalogisierung)
ausgefallen.

D.36

3705

~~Figur~~ ^{schuhförmig} ~~figurengefäß~~, ritl. Ton; 3 Vorsprünge an
der Sohle; auf Bauch eingekratzte Figur 
Inhalt (gedrante?) Knochen.

Schuhgefäß
1965

(Dr. Nr. 84)

S. Nicolas
S. de Puebla Mexico

v. Scheuk & Vohl, Nachtrag

3704 Gyriacher R. 4, Kell.

Im Nov. 1925 ohne Nr. vorgefunden & richtig genommen.
(Kette & Nr. Schrift wie bei den üb. Gegenständen dieses Hg.)
(Drs)

10. 3801-

3801/10

10 Tempelbilder zum Kesantara Jataka. Auf Leinwand, doppelseitig bemalt, m. einfachen Stäbchen oben u. unten. ca 42 x 44 cm.
Notizen im Akt.

Liam.

Tempelbild

3811

Tempelbild, 4 konzentrische Fuesspuren Buddhas nebst den 108 mythischen Symbolen, in d. Mitte das Rad des Gesetzes.
264 x 150 cm.
Notizen + Photo im Akt.

Mit. Pl. 161 18/24

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3812
Gereimt dd. Frau Lammel, Febr. 71

3813

Tempelbild, unten v. sterbende Buddha, umgeben v. Engeln + Dämonen, darüber Buddha mit seinen beiden Schülern u. Wolken mit Engeln.
88 x 210 cm.
Notizen u. Photo im Akt.

Mit. Pl. 167 18/24 - 10.3812 = Buddh. Jusst. 1972

Gereimt dd. Frau Lammel, Febr. 71

16. 0. 11. 11

3814

Tempelbild, auf lachsfarbene Seide. Enthält Szenen aus dem Leben Buddhas.
88 x 306 cm.
Notizen im Akt, ebenso Photo.

10.3813 = Buddh. Jusst. 1972

Mit. Pl. 159 18/24

Gereimt dd. Frau Lammel, Febr. 71

3815

Tempelbild, auf Leinwand. 5 Buddhas auf einem Mango-Baum. Unten verstreutes Volk.
75 x 130 cm.
Notizen u. Photo im Akt.

Mit. Pl. 163 18/24

10. 3801/395³. Hg. des Militär-Tierarztes Wilhelm Greaser aus Bangkok. Arch. 25. XI. 1910.

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schrank 16
Fa 3

= D. III 7 I. F.

Ausg. 1954/5

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Sch. 16 [A]
Fa 3

Bei Durchsicht 1973 vorhanden

Schrank 16
Fa 3

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schrank 16
Fa 3

Abg. Annander, Relig. d. Menschheit (1927) S. 256, Kl. 225
seit 1960 im Treppenhaus montiert.

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schrank 16
Fa 3

= D. III 7 I. F.

10. 3816-

Tempelbild, auf Leinwand. Buddha m. Schülern u. anbetenden Engeln.

3816 90 x 211 cm.

Photo u. Notizen im Akt.

Liam.

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fa 3

Tempelbild

Apr. Pl. 195 13/18

Tempelbild, auf Seite (1); Buddha, seine Schüler, anbetende Dämonen, ein musizierender Gott, Landschaft.

85 x 310 cm.

Notizen im Akt.

10.3817 - Buddh. Stusst. 1972 90

Apr. Pl. 165 18/24

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fa 3

3817

Gereinigt dch. Frau Lommel, Feb. 71

Tempelbild, auf Brokat (2); Buddha m. Schülern u. Volk; Reitknecht u. Pferd; Mönche in 10 Reihen.

95 x 380

Apr. Pl. 160 18/24

3818 Gereinigt dch. Frau Lommel, Feb. 71

Apr. Pl. 160 18/24

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fa 3

Ans g. 1954/5

Tempelbild m. Landschaften u. Szenen.

90 x 312 cm.

Notizen + Photo im Akt.

10.3819 - Buddh. Stusst. 1972

Apr. Pl. 162 18/24

3819 Gereinigt dch. Frau Lommel, Feb. 71

16 S. Nam

Tempelbild, Buddha auf dem Lotusstuhle, Blumenranken, chines. Schalen, musiz. Engel; Inschrift.

Notizen + Photo im Akt.

= 10.3820 - Buddh. Stusst. 1972

Apr. Pl. 166 18/24

3820 Gereinigt dch. Frau Lommel, Feb. 71

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fa 3

seit 1960 im Treppenhaus montiert La.

seit 1960 im Treppenhaus montiert La

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Tempelbild, auf Leinwand, 4 vergoldete Buddhas, 4 vergang. Kalpes, je m. Hahn, Sallange, Schildkröte u. Rind. Darunter ein Engel (?).

92 x 230 cm. 10.3821 - Buddh. Stusst. 1972

Apr. Pl. 164 18/24

3821 Gereinigt dch. Frau Lommel, Feb. 71

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fa 3

10. 3822-

Buchhülle, besteht aus e. Stück gestreifter Seide, gefüttert.
Fökt. 59 x 143 cm.

Bei Durchsicht
1958 vorhanden

Mag. Sels. 17.

3822

10. 3822 - Raum 1, Schrank 10, Schachtel 124 Siam.

NEUE KARTEI

Buchhülle

9 29

Faltbuch wie 10. 3824, aber m. anderen Bildern u.
besser erhalten. Ist Fortsetzung des vorigen?
2,5 x 13 x 67 cm.

3823

12

Buch

Pl. 8338, 8340

9 29

Högl. H. des Pkre malei in kambodjanisch. mit
Bildern; Deckel geblecht. 6 x 12,5 x 37 cm.

3824

10. 3824 - Buddh. Titusst. 1972 90

12

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

Faltbuch, siam. Hs.; Titel kambodjanisch, Text
siames. Grün gelbe Schrift auf schwarz. Krummstückig
u. auch sonst leicht beschädigt.
5 x 12 x 35 cm.

3825

16. 12. 1975

zuständigseits halber abgegeben an Bayr. Staatsbibl.

9 29

Faltbuch, enthält Hauskatzen, nach ihrer Farbe
geordnet, u. als solches Glück u. Unglück bringend.
Leichter Krummpap.
3 x 12 x 35 cm.

3826

90

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

Faltbuch, siames. Hs., 24. Bt. e. siames. Märchen.
Weiße Tuscheschrift auf schwarz.
2,5 x 10 x 34,5 cm.

3827

16. 12. 1975

zuständigseits halber abgegeben an
Bayr. Staatsbibliothek Handschriftenlg.

Magazin Schwab. 19

Dr. L. Lönner Betriebsinspektor

Magazin Schwab. 19

Dr. L. Lönner
Betriebsinspektor

10.3828 -

Faldbuch, m. Ornamenten, Handhaltungen, Gestalten aus d. Ramatage. Weiße Kreide auf schwarz. 4 x 11 x 36,5 cm.

3828

Siam.

Buch

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Faldbuch, birman. Schrift (Hörner). Weiße Kreide auf schwarz. (5 Bänder) 1 x 11 x 33,5 cm.

3829

10.3829 - 10.3833 zuständigkeits-

halten abgegeben an Bayr. Staatsbibl. 3832
Handschriftendg. 16.12.1975 ist da.

= D. III 5 I, F

Magazin Schvk. 19

Print Part
Beschreibung

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Faldbuch, siames. Hs., Leinwanddeckel. 2,5 x 11 x 35 cm. Gelbe Schrift auf schwarz.

3830

jo

Magazin Schvk. 19

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Faldbuch, siames. Hs., buddh. Inhalts. Weiße Schrift auf schwarz. In grobe Segellinien gebunden. 5 x 13 x 37 cm.

3831

SAR 1

jo

Magazin Schvk. 19

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Faldbuch, kambodj. Hs. mit einigen Miniaturen. Goldschnitt. Pappdeckel verguldet. Kurren- präp. 4 x 12 x 36 cm.

3832

Ist da. 18.5.99

10.3832 - Buddh. Kunst. 1972

jo

Magazin Schvk. 19

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Faldbuch, siames. Hs.; Gelbe Schrift auf schwarz. 2 x 11 x 35 cm.

3833

jo

Magazin Schvk. 19

D. III 5 I, F

10. 3834-

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

Faldbuch, kambodjan. Hs., zwei Miniaturen.
einer der Doppdeckel fehlt.
4 x 12 1/2 x 36 cm.

3834

Siam.

Buch

Faldbuch m. Bildern zur Ramadage.
3 x 10 1/2 x 35 cm.

3835

jo

~~Faldbuch, 5. Bdt. einer siames. Hs.; 4 1/2 x 12 x 36 1/2 cm.~~

3836

SAR 1

*zuständigzeitshalter abgegeben
an Bayr. Staatsbibliothek
Handschriftenlg. 16. 12. 1945*

~~Faldbuch, astronom. Inhalts. Für eine Dopp-
deckel fehlt.
4 x 12 x 36 1/2 cm.~~

3837

jo

Faldbuch, siames. Schrift u. Zeichnungen. Kreis
bezgr. Suche auf schwarzem Grunde.
2 x 11 x 34 1/2 cm.

3838

jo

~~Faldbuch, mit kambodjan. Texte u. Randbildern.
3 x 12 x 36 cm.~~

3839

*10. 3839 - 10. 3851
zuständigzeitshalter abgegeben
an Bayr. Staatsbibl. jo
Handschriftenlg. 16. 12. 1945*

Magazin Sunde. 19

= D. III 5 I. F.

= D. III 5 I. F.

*St. L. S. S. S.
Betriebsinspektor*

= D. III 5 I. F.

= D. III 5 I. F.

= D. III 5 I. F.

*St. L. S. S. S. (13 Bücher)
Betriebsinspektor*

10. 3840 -

2 19

3840

Faltbuch, mit aufgeklebten Katzenbildern. Kambodjien.
u. siames. Schrift.
2 x 12 x 26 cm.

Siam.

= S. III 5 I. F.

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3841

Faltbuch, gelbl. Schrift auf schwarzem Grund.
1/2 x 11 x 34 cm.

Ja

Magazin Schule. 19

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3842

Faltbuch, weiße Kesselschrift auf schwarzem
Grund.
2 x 10 x 32 cm.

Ja

Magazin Schule. 19

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3843

Faltbuch, Lexikon der Köpfsprache für das gewöhnl.
Volk. gelbe Schrift auf schwarz.
5 x 10 x 34 1/2 cm.

Ja

Magazin Schule. 19

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3844

Palmblatt-Ms. links u. rechts Goldschmuck,
in der Mitte rot. Als Fackel & rotbemalte Holzle.
Hülle bedruckt m. beide gefütterter Baumwollstoff.
6 x 14 x 54 cm.

Ja

Karte von Spealer nicht bestimmt werden, s. aber Fackel.

Magazin Schule. 18

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3845

Palmblatt-Ms., die einzelnen Ms. durch Schnüre
zusammengehalten. Goldschmuck. Als Fackel & Holz-
leiten. Hülle samt bedruckt, chines. Haken
m. gelbl. Baumwollfutter.
5 x 15 x 57 1/2 cm.

Ja

Magazin Schule. 18

Siehe 10. 3839

Dr

10. 3846-

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

~~Palmblatt-Ms. mehrere Kst., Teilw. m. Goldschnitt,
als Deckel einfache, hölzerne Leisten. Hülle bedruckter
Karten, mit Seide gefüttert, zerpresen.
5 x 17 x 58 cm.~~

3846

~~Siam.~~

~~Manuscript~~

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

~~Palmblatt-Ms., Goldschnitt, einfache Leisten als
Deckel. Hülle bedruckter, gefütterter Baumwollstoff.
5 x 11 x 54 cm.~~

3847

~~SI~~

~~Ms.~~

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

~~Palmblatt-Ms., Goldschnitt, Kommentar in
Skt.~~

3848

~~Siam.~~

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

~~Palmblatt-Ms., ein Blatt.~~

3849

~~SI~~

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

~~Palmblatt-Ms., ein Blatt.~~

3850

~~SI~~

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

~~Palmblatt-Ms., 2 Blätter.~~

3851

~~SI~~

Magazin Sukk. 18

Magazin Sukk. 18

Magazin Sukk. 18

10. 3848 = K. 368

Magazin Sukk. 18

Magazin Sukk. 18

Magazin Sukk. 18

siehe 10. 3839

10. 3852-

Bei Durchsicht 1957 vorhanden

3852

Buddha, ordinäre Metallmischung, gelackt u. vergoldet. Gestalt u. Sockel aus 2 Stück. Kreuzschirm fehlt. Gewöhnl. Andachtsstellung; mit beiden Händen am Bauch hochgehalten.

= K. 411

Sam.

Buddha

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3853

Stehender Buddha m. Almosenschale. Kreuzschirm fehlt. Metallmischung, gelackt, dann vergoldet. Kleideraum u. Sockel m. Spiegelfitter.

Jo

Jo

Stehender Buddha, Hände vor sich gehalten. Sockel mit Spiegelfitter; Kreuzschirm fehlt; ~~ordinäre~~ ^{gewöhnliche} Metallguss; Figur gelackt u. vergoldet.

3854

Jo

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3855

Sitzender Buddha, Beine übereinandergelegt. Bronze, stellenweise patiniert.

Jo

Jo

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3856/7

2 Raja-Sih-Königslöwen, beide Tiere im großen u. ganzen gleich. Moderne Bronze od. Messing.

Jo

Tempellöwe

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3858

Buddha, sitzend, in der Pose des Mata Vijai (vgl. 10.3855) Typ um 1500. Sockel fehlt. Bronze

Jo

Buddha

Altenfeldt zum Tempel?

Biblioth.

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 1.

S. Ostas. Mag. S. 2 (Thailand) Fa. 3.

K. 460
8

10.3853 = K. 315

Abt. 10.3901

Abt. Kisten f. Annamby Kol. 08.225. Ind. Land über Jahr 11/2

Abgegeben als Dankesgabe für Korea-Samty etc. (26-52-442) nach H. O. K. Hen, Ersatz Dr. Heber 10/4/27 genehmigt 28.7.22 K. 29104

Abgeb. Lus. Dor. III, S. 155, Abb. 19. Kl. 57

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

K. 366
8

10.3856/7 = K. 315

3856/7 = K. 206
8

3856/57 = S. Ostas. Mag. S. 2 (Thailand) Fa. 2.

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

Abt. 14-10-76 u. 14-10-78.

K. 650
8

10. 3859-

Buddha, sitzend. Typische Meditationsstellung. Figur + Sockel aus einem Stück. Um 1600. Bronze, gelackt u. vergoldet.

Siam.

3859

Buddha

Hf. Pl. 2220 13/18

Bei Durchsicht 1957 vorhanden

3860

Buddha, sitzend. In der Haltung des Mara vijai. Figur u. Sockel aus einem Stück. Bronze, gelackt u. vergoldet. Schremschirm fehlt, Kopperhöhung + Flamme ebens.

Jo

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3861

Buddha, sitzend, als Mara vijai. Sockel fehlt. Um 1600? Bronze, dick mit Harz st. Lack überzogen, vergoldet. Überzug größtenteils abgesprungen.

Jo

Jo

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3862

Buddha, sitzend, als Mara vijai. Gestalt u. Sockel aus einem Stück. Bronze, gelackt u. vergoldet.

Jo

Jo

3863

Buddhakopf, Bronze, patiniert u. mit Erzkruete überzogen. Flamme u. Oberverlängerungen abgebrochen. Perlmutter der Augen ausgebrochen. Um 1400?

Jo

Buddhakopf

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3864

Buddha, sitzend in Meditationsstellung. Figur + Sockel aus einem Stück. Bronze m. Spuren v. Lackierung u. Vergoldung.

Jo

Buddha

3859 getauscht mit Rolle Berlin gegen 22-50-1/6 A.K genehmigt 28.7.82 Nr. 29104

3860 = S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 1.

Biblioth. 5.

K. 4M ?

10.3860 / 61 = K. 315

3861 = S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

K. 650 / 8

K. 83 / 8 Mag. S. 21

3862 = S. Ostas. Mag. S. 2 (Thailand) Fa. 1.

3863 = S. Ostas. Mag. S. 8 (Thailand) Schl. 6.

S. III 7 III. F.

10.3863 = K. 394

3864 = S. Ostas. Mag. S. 8 (Thailand) Schl. 7.

K. 650 / 8

10. 3865-

Buddha, stehend, rechte Hand abweichend vorgehalten.
Runder Sockel. Geringwertige Metallmischung, lackiert u.
vergoldet. Rohr, minderwertige Ausführung. 7)

3865

Liam.

Buddha

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3866

Buddha, sitzt nach europ. Art. Gestalt an einem aus
Harzmasse gebildeten Felsen angelehnt. Affe u. Elefant
verloren. Flamme groß u. vierkantig. Bronze m. Spuren
von Lackierung u. Vergoldung. Nachträgt. Sockel aus Holz.
vgl. 10. 3906.

90

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3867

Buddha, sitzt, als Mara vjari. Flamme abgebrochen.
Figur u. glatter Sockel aus einem Stück. Gute Bronze,
Lackierung u. Vergoldung nur noch am Gesicht u. der Rück-
seite vorhanden.

90

~~1790~~

~~3868~~

~~Buddhakopf, Bronze. Ursprüngl. Flamme verloren u.
durch eine aus grüngefärbter Harzmasse ersetzt. Das
Perlmutter der Augen ebenfalls durch grüngefärbte
Harzmasse ersetzt. Um 1500?~~

~~90~~

~~90. 8242/8424~~

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3869

Buddha, sitzend, Meditationsstellung, mit Krone.
Gestalt u. Sockel aus einem Stück.

90

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

3870

Buddha, Haltung u. Kleidung wie 10. 3865.
Bronze, das Gold auf der Vorderseite weggeschliffen.
Unter den ~~Bein~~ Füßgelenken Bronzezwingen zum Be-
festigen des Sockels; diese gehörte vielleicht ursprünglich
nicht zur Figur; er ist achteckig, aus vergoldetem Holz.

90

+1) deshalb abgegeben zusammen mit anderen Sachen
d/24-21-25 genehmigt 28.7.82 Nr. 29104
Hel.

= K. 411

K. 366
8

10. 3866/67.

S. Ostas. Mag. S. 2 (Thailand) Fa. 2.

abgegeben im Tausch gegen 55-17-1

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

Ufal. 3872, z. 7. 1/4 spez. 1982.

K. 650
8

10. 3869/40 = K. 315

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 1.

Mag. S. 21
10

10. 3870.

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3871

Buddha, liegend. In vorschrittähnlicher Haltung: auf d. rechten Seite liegend Kopf auf d. rechten Arm gestützt. Flamme fehlt. Gestalt u. Sockel aus e. Stück Holz geschnitten. Letzterer m. Spiegelflittern, die jedoch größtenteils ausgefallen sind. Holz, gebleicht u. vergolbt.

Liam.

Buddha

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3872

Buddha, liegend, auf d. linken Seite. Flamme abgebrochen. Gestalt u. Sockel aus einem Stück Speckstein geschnitten. Sockel am oberen Rand m. Einkerbungen. Figur u. Sockel aus Speckstein.

Do

2. 29

3873

Buddha, sitzend; in Meditationsstellung. Flamme fehlt. Gestalt u. Sockel aus einem Stück sehr leichtem Holz geschnitten. Gestalt vergolbt. Sockel u. herabhängendes Tuch mit Schwarz-Gold-Technik.

Do

3874

Gestalt ohne Kopferhöhung + Flamme (also kein Buddha!) sitzend. Gesicht mit d. Händen bedeckt. Sockel m. Lotusornament u. Einkerbungen. $\frac{1}{2}$ Alles Holz, vergolbt. 18 cm. h. f. f.

Buddha-Fig.

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3875

Buddha, sitzend, vom Schlangenkönig beschützt. Er auf den Windungen d. Schlange sitzende Buddha gehörte ursprünglich nicht dazu; denn er ist in der Haltung des kara vijai. Schlange u. Buddha aus Holz, vergolbt. Die Schuppen der Schlange grün bemalt. vgl. 10. 3911.

Do

Buddha

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3876

Buddha, stehend, „im Ornat“, in Almosenschale stehend. mit Sockel. Blei oder Zinkguss, vergolbt. Gemähl. Marktware.

Do

= K. 411

36. ungen.

10. 3871/72.

S. Ostas. Mag. Sdr. 2 (Thailand) Fa. 1

K. 462
B.

D. III 7 II. F. 10. 3873 = K. 368

10. 3873/74

S. Ostas. Mag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 2.

Far. Fund für Prof. Dr. Th. a III 23

10. 3874 = K. 315

S. Ostas. Mag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 1.

= K. 411

S. Ostas. Mag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 3.

K. 650
B.

10. 3876 = K. 315

10.3877-

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Buddha, ritzend, in Meditationsstellung, Gestalt u. Sockel aus einem Stück; mit Krone. Bronze.

3877

Liam.

Buddha

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Wie 10.3877, aber helt so groß. Weniger gute Ausführung.

3878

Jo

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Stehende Figur, ohne Kopferhöhung u. Fledermaus, also kein Buddha. Sockel verloren. Bronze, gelackt u. vergollet.

3879

Jo

Buddhist. Figur

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Buddha, stehend. Mit Almosenschele. Sockel verloren. Holz rot gelackt u. vergollet.

3880

Jo

Buddha

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Ohnwendige Gestalten. Mit reichem Schmuck: Krone, Halschmuck etc. Hände vor die Brust haltend. verchromte Angel. Ueber d. Hüftlöcher für Schrauben. Ursprüngl. als Verzierung an einem Kultgegenstand angebracht. Frühul., moderner Metallguss, vergollet.

3881/86

3885-Pl. N.600f 3881-Pl. 600f Jo

Buddhist. Figur

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Liegende Buddha, als Mara vijai. Figur u. Sockel aus Holz, gelackt u. vergollet. Keine feine Arbeit.

3887

Jo

Buddha

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

Apr. 10.3869 u. 10.3946.

K. 411

S. Ostas. Mag. S. 8 (Thailand) Schl. 7.

K. 650 / 8

10.3878 = K. 315

S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

K. 650 ? K. 200 / 8

10.3879/80 = K. 368

S. Ostas. Mag. S. 8 (Thailand) Schl. 6.

K. 650 / 8

10.3882/84 = K. 315

10.3886 = K. 315

10.3882/84 = K. 650 / 8
" 3886

10.3881 in 10.3885 abgeg. im Tausch geg. 37-13-14

10.3882/83/84/86/87.
S. Ostas. Mag. S. 1 (Thailand) Fa. 3.

K. 650 / 8

10.3887 = K. 368

10.3888-

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3888

Buddha, sitzend, als kara vijai. Lippen rot bemalt. Figur u. Sockel aus Holz, vergoldet. Am Sockel noch Spuren von Ornamenten.

Siam.

K. 650
8

10.3888 = K. 368

1. Ostas. Mag. Schr. 11 (Thailand) Fa. 2.

Buddha

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3889

Buddha, sitzend, in Meditationsstellung, im Ornat. Figur u. Sockel aus einem Stück, ordinäre Metallmischung, gelackt u. vergoldet. Gewöhnl. Marktware.

jo

K. 650
8

3889/90

1. Ostas. Mag. Schr. 1 (Thailand) Fa. 3.

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3890

Buddha, sitzend, in Meditationsstellung. Ausführung etc. wie 10.3889.

jo

K. 650
8

1. Ostas. Mag. Schr. 1 (Thailand) Fa. 2.

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3891

Buddha, sitzend, als kara vijai. Gestalt + Sockel aus Holz. Haare + Flamme, sowie Gewand vergoldet. Gesicht u. Sockel zeigen die reine Holzfarbe. Kopf aufgesteckt. Auge weiß m. schwarzer Pupille, ~~rot~~ Lippen rot gemalt.

jo

K. 650
8

10.3891/96 = K. 368

Phot. Pl. 2220 13/18

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3892/4
u. 3894a

4 sitzende Buddhas, 2 als kara vijai, 2 in Meditationspose. Gewöhnl. Marktware; Metall, vergoldet. Gestalt u. Sockel aus einem Stück. Fotokopfen, vor die zu verschiebende Buddha-Statue hinzustellen.

jo

10.3894 als Leihgabe nach Würzburg B. H. 19/Geogr. Inst. v. Univ.

Mag. Schr. 22

10.3893 u. 3894 u. z. Tmiff gezeichnet.

10/3892/93/94/95/96

1. Ostas. Mag. Schr. 8 (Thailand) Schl. 7.

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

3895/6

Wie 10.3891/4 aber versilbert. In Meditation.

jo

895 gezeichnet gezeichnet. Auf 10.3896

Mag. Schr. 22

10. 3897-

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

Buttke, sitzend, als *stera vipa*. Gestell u. Sockel aus Silberblech, mit Harz gefüllt; Ornamente eingeklemmt. Fotirgale.

3897

Liam.

Buttke

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

Alles wie bei 10. 3897, nur Sockel reicher ornamentiert u. das ganze kleiner.

3898

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Kurzende Gestell. Gute, alte, braune Bronze, wenig verziert. Verkehrsengel.

3899

Jo

Buttke, fig.

Schere für die Haarschneide-Zeremonie in der allein zulässigen Form. Eisen, teils silbertauschiert.

3900

Haarschneidezeremonie.

Jo

Buttke
3901

Buttke, stehend, Hände abwärts vorgestreckt, im Ornat. Teils m. falschen Steinen eingelegt. Bronze, verguldet. Hinter dem Ohr flügelart., abnehmbare Ansätze. Sockel ebenfalls reich geschmückt. Schirm fehlt.

Jo

Tausch!
3902

Wie 10. 3800, aber kleiner u. weniger gut ausgeführt. Im Sockel Spiegelglitter. Schirm verloren.

Jo

10. 3897 = K. 315

S. Ostas. Mag. S. Nr. 1 (Theiland) Fa. 3.

Mag. S. Nr. 22

10. 3898 = K. 315

S. Ostas. Mag. S. Nr. 9 (Theiland) S. 1. 7

S. Ostas. Mag. S. Nr. 1 (Theiland) Fa. 3.

= Nr. 411

= S. III 8 I. F. 10. 3900 = K. 394

10. 3900.
S. Ostas. Mag. S. Nr. 9 (Theiland) S. 1. 2

Abg. K. 10. 3897, d. 225, deshalb abgegeben mit 10. 3894 nach V. 10. 3897 u. 10. 3898 gegen Eintrag genehmigt 28. 7. 32 Nr. 29/34

Abg. K. 10. 3901, d. 225
Lad. Saal Nr. 14/5

+ deshalb ab. einbehalten, abgegeben an K. 10. 3901, München im Saal gegen 25-11-1/3 genehmigt wie 28. 7. 32

18/3/35 Lad.

10.3903-

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3903

Buddha, stehend, Armhaltung wie 10.3901/02. Gesichtsraum u. Sockel m. falschen Steinen besetzt. Bronze, gelackt u. verguldet. Schirm verloren.

10.3903 - Buddh. Tusst, 1972

Siam.

Buddha

Apul. Thier. f. Aum. 18. 225.

v. 84

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3904

Buddha, sitzend. Als kara vijai. Gestalt u. Sockel aus einem Stück. Bronze, mit Spuren v. Lack u. Vergoldung. Vor am Sockel herabhäng. Dreieckiges Tuch. Flamme + Schirm verloren. Um 1700?

Jo

v. 411

10.3904 = S. Ostas. Kag. Sdr. 2 (Thailand) Fa. 1.

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3905

Buddha, sitzend, als kara vijai. Speckstein verguldet. oberer Teil des Sockels gest. aus einem Stück. der untere Teil fehlt. Pupillen schwarz, Lippen rot bemalt.

Jo

v. 411

10.3905 = S. Ostas. Kag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 2.

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3906

Buddha, sitzend, mit herabhängenden Beinen wie Nr 10.3866. Gesent mit Ornamenten, teilt. mit falschen Steinen besetzt. links Elefant m. Flasche, rechts Affe mit der Biene in der. Bronze, gelackt & verguldet.

Jo

v. 411

10.3906 = S. Ostas. Kag. Sdr. 2 (Thailand) Fa. 1.

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3907

Buddha, stehend, rechte Hand abwärts vorgest. Bronze; Lack u. Vergoldungen an d. meisten Stellen künstlich abgekratzt. Sockel Bronze; Um 1000?

Jo

v. 84

10.3907 = K. 315

10.3907 = S. Ostas. Kag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 4.

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3908

Shiva auf dem Götterbulle. 10 Arme. Satteldecke mit falschen Steinen besetzt. gewöhnl. Marktware.

Jo

v. 206

10.3908 = K. 315

10.3908 = S. Ostas. Kag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 3.

Shiva

10.3909-

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3909

Live wie 10.3908. Gestalt + Tier grün; teilt. vergoldet. L. Arme. Ursprüngl. nicht dazu gehörig ein hölzernes Tischchen, mit eingelagerter Marmorplatte, chines. Stil.

Liam.

Shiva

3910

Buddha, liegend. Rechte Hand abstrahm vorgesteckt. Bronze; Lackierung + Vergoldung sind abgekratzt. Sockel aus Bronze, rund, einfach.

Jo

Buddha

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3911

Buddha in Meditationsstellung; von d. Schlange überschattet. Vgl. 10.3875. Schlangen mit 7 Köpfen, von den bei beiden rechten abgebrochen + fehlen. Alles Holz, gelackt u. vergoldet.

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3912

Buddha, sitzend, als Kara vijai. Holz, gelackt u. vergoldet. Sockel aus Ziegel gebrannt, untere Teile schwarz gelackt, Kehlen rot gelackt, teilt. vergoldet. Schwarz-Gold-Technik.

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3913

Viereckiges Brett, in rohem, schwarz u. rotem Rahmen. Brett vergoldet, darauf geklebt kleine stehende Buddhafiguren; Metall (Zinn?), vergoldet, insgesamt 108 Figuren. Alle Figuren gleich. Votivtafel.

Jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3914

Buddha, sitzend, in Meditation. Sandelholz in Naturfarbe, Haar + Gewand vergoldet. Flamme + Schirm verloren. Falscher Stein in der Stirn. Holzsockel vergoldet u. beschrift. Tuch u. Sockel bedt. mit falschen Steinen besetzt.

Jo

Teil

v. 315

10.3909 = K. 459

3909 = S. Oskar. Kag. Sdr. 1 (Theilend) Fa. 3 V
(Tischchen vgl. Sdr. 2 (Theilend) Fa. 2)

10.3910 Abgeg. im Tausch mit Stuttgart gegen: 36-34-1

v. 4M

3911/12, S. Oskar. Kag. Sdr. 1 (Theilend) Fa. 1.

v. 366
8

10.3912 = K. 315

v. 420
8

3913, S. Oskar. Kag. Sdr. 2 (Theilend) Bsp. 2.

v. 4M

S. Oskar. Kag. Sdr. 1 (Theilend) Fa. 1.

10.3915-

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3915

Brett, lang + schmal, Unterteil etwa in Gestalt eines Buddha-Sockels, Oberteil länglich, blattförmig. Aus der Vertiefg. d. Fläche hebt sich die Gestalt v. stehenden Mönches ab. Votivbrett.

Liam.

Buddhist. Figur

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3916

Votivtafel, in Form v. Tempeltür. Sockel vergoldet, ebenso Säulen u. Auerbalken. Brett rotgedruckt. Enthält ursprüngl. 25 kl. Buddhafiguren in 7 Reihen, wobei der das Feld über der Tür 3 solcher Figuren.

jo

jo

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3917

Liegende Figur eines Mönches, angebl. v. berühmten Abt, Lehrer des Königs Chulalongkorn, darstellend. Braunes Holz, ohne Lack u. Vergoldung. Sockel + Figur aus einem Stück.

jo

Buddhist. Figur

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3918/19

2 kniende Sandelholz-Figuren, Hände gefaltet. Ohne Kopferhöhung + Flemmen. Holzsockel, bemalt + vergoldet. Wohl bei beiden Musterschüler.

jo

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3920

Hölzerne Votivtafel, Sockel vergoldet, Einkerbung rot. Fläche rot, links + rechts vergoldete Säulen. Dreieckiger Teil von 2 Schlangen eingerahmt, deren gemeinsames Endstück, sowie Köpfe verbleibend. In die Fläche für eine Figur eingelassen, gelackt + vergoldet.

jo

Buddha 3921: 16. d. Nam

3921/3

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3 Vogelmenschen aus Holz. 2 gleich groß, einer kleiner. Bemalt, vergoldet u. mit Spiegelfittern versehen. Ein Schlangenfresser mit gemeinsamem Kopfe haltend. Schlange vergoldet, Schuppen mit grünen Glasfittern.

jo

Garuda

10.3915 = K. 368

10.3915/16

S. Ostar. Mag. Sdr. 3 Fa. 2

10.3917. - S. Ostar. Mag. Sdr. 2 (Thailand) Fa. 1

10.3917 = K. 315

10.3918/19 = K. 650

10.3918 = K. 368

10.3918/19. S. Ostar. Mag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 2.

= K. 411

10.3920. = S. Ostar. Mag. Sdr. 3 (Thailand) Fa. 2

10.3921 = K. 394

10.3922 = Ansg. 1954/5 = K. 151

10.3921/22/23. = S. Ostar. Mag. Sdr. 3 (Thailand) Fa. 1.

10.3923 = K. 206

10.3924-

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Holzfigur, Aussehen u. Körperhaltung wie 10.3921/23. Körper bemalt u. geschmückt, m. Spiegelplättchen versehen.

3924

Liam.

Kullfigur

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Buddha, sitzend, als Mara vijai. Ohne Sockel. Bronze, gelackt u. vergolbt.

3925

90

10.3925 = Buddh. Zusst. 1972

Buddha

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Buddha, stehend; Hände abwechselnd vorgehalten. Flamme 4kantig. Bronze. Schenkeln verloren. Bronzesockel rund, einfach.

3926

90

Buddha, sitzend, als Mara vijai. Sandelholz in Naturfarbe, Haare Gesamtsäume vergolbt. Sockel in 3 Stücken, teilt. gelackt u. vergolbt.

3927

90

Kp. pl. 2220 13/18

Buddha, stehend, rechte Hand abwechselnd nach vorn gehalten. Sandelholz, teilt. vergolbt. Augen weiß m. schwarzer Pupille, eingesetzt (Glas?) Lippen rot bemalt. Holzsockel naturfarben, rund.

3928

90

Kp. pl. 2220 13/18

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Aschenurne, Bronze, reich ornamentiert, gelackt u. vergolbt, viele falsche Steine. Sockel in 4 Stücken. Deckel in Form einer Krone. Am unteren Rand Sprechlöcher.

3929

90

Aschenurne

S. Ostas. Mag. Sdr. 3 (Thailand) Fa. 1.

10.3924 = K. 154

S. Ostas. Mag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 3.

Mag. Sdr. 21/16

gegen Kauf bestimmt. // Im T. an Mus. Vdr. Kft. 2.25-41-1 ff. genehmigt 28.7.82 Nr. 29704

428. getauscht gegen 22-30-3 (Rolle Berlin) s. A. K. genehmigt 28.7.82 Nr. 29704

10.3929 = K. 315

10.3929. S. Ostas. Mag. Sdr. 1 (Thailand) Fa. 3.

10.3930-

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Aschenurne, Holz, vergolbet, Spiegelflitze u. falsche Feine. Behälter vom Sockel (Bücher in 4 Stagen) abzunehmen.

3930

10.3930 - Buddh. Mus. 1942

Siam.

Aschenurne

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Aschenurne aus Holz gedreht. Ornamente in Schwarz-Gold-Technik. Sockel in 3 Stagen. Innenseite rot gezeichnet, Spitze des Nockels abgebrochen.

3931

ja

Bei Durchsicht 1956 vorhanden

Linker Flügel wahrsch. e. Bibliothek-Schrankes. Brett aus hartem Holz, Rückseite rot lackiert. Vorderseite mit Ornamenten in Schwarz-Gold-Technik. (In der Mitte quer durchgefägt).

3932/3

ja

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Stufe, Holz. Früher offenbar noch ein Unterbau vorhanden. Ursprüngl. rot gezeichnet u. vergolbet.

3934

ja

Kulturan

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Prastjati in moderner Form. Holz, m. Spiegelflitzen. 1 Karyatide verloren.

3935

ja

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Untersatz für eine Almosenkelle; Holz, innen schwarz u. darüber rot gezeichnet, aussen mit Lack in Perlmutter-Technik.

3926 3936

Aschenurne

Ans. 1954/5

K. 22
8

Ans. 1954/5

K. 22
8

S. Ostas. Mag. S. 3 (Theiland) Fa. 2

Schrank 10 Asien-III

K. 470
8

10.3934 = K. 394

S. Ostas. Mag. S. 2 (Theiland) Aufsatz 2.

K. 411

S. Ostas. Mag. S. 2 (Theiland) Fa. 1

Schrank 10 Aufsatz 2. Fach Asien-III

10.3937-

~~3937~~

Großer Buddhakopf, Bronze. Stellenweise patiniert. An den Haaren geringe Spuren ehem. Lackierung u. Vergoldung. Flamme verloren. Augen ursprüngl. mit Perlmutter eingesetzt. Vor dem 14. Jh.
 Typenverwand 14-70-110
 Siam-Kont

Buddhakopf

Kpl. Pl. 1174 a-b 9/12

~~3938~~

Großer Bronze-Buddhakopf. Flamme u. Perlmutteraugen verloren.

~~10.3934 Sp. 4 Wandbuch 4b Gynja R. 4 Hüpfbüchle
abgeb. aus Da. II, S. 154, Abb. 18, Kl. 56~~

~~im Tausch gegen 24-30-1 an Gerabauer
gegeben 2. XII. 24. Lfd. genehmigt 28.7.82 NV 29104~~

~~10.3938 Frühgebunden Sparte 7. IX 21.~~

16.1

3939

Bei Durchsicht 1955 vorhanden

Buddha

^{D. h. in der japan. Holz.}
Steinskulptur, Buddha als Naka vjisi, unter e. Baum sitzend. Vorderfläche des Steines gelackt, mit Spuren v. Vergoldung.

Siam.

Pl. 366a

16.1

3940

Roter Ziegel, an d. Vorderfläche in Hochrelief der Oberteil p. verkehrteten Engels zeigt. Spuren von schwarzem Lacküberzug, ursprüngl. zweifelsvergoldet.

S. Ostas. Mag. Jhr. 21 (Indien) Fa. 1

So

Kullfigur

Pl. 366b

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

3941

Buddha, liegend. Gestalt u. Sockel aus einem Stück. Gestühl. Metalllegierung, teilt. mit bunten, felschen Steinen besetzt. Vergoldung größtenteils abgewischt, wobei die Gestalt durch den Lacküberzug schwarz erscheint.

S. Ostas. Mag. Jhr. 1 (Siamland) Fa. 4.

So

Buddha

Pl. 8390

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

3942

NEUE KARTE

Almosenschale

Tasche, mit Pergament für die Almosenschale. Rote Seite m. eingewebten, gelben Ornamenten. Als Futter grünblaue Seide. Mit grünen Schürzen zusammengehalten u. eingesäumt. Boden der Tasche mit gelbem Tuch gefüttert.

So

Biblioth.

S. Ostas. Mag. Jhr. 2 (Siamland) Fa. 2.

K. 606
8.

Magazin Schuk. 19

10.3942 = Raum 1, Schrank 10, Schachtel 125

10. 3943-

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3943

Priesterfächer, Griffende Kalfenbeinknopf. Gerüste
m. europ. Tuch überzogen. Rand m. gelber Seide ein-
gefasst. Mitte der Vorderfläche mit Konopfen,
darum ein Fruchtband.

Viam.

Fächer

= K. 411

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3944

Hüml. Berggrotte m. Buddhistfiguren.

Holz

Do

10. 3944
= S. Oster. pag. 3 Fa. 1.

K. 411

~~3945~~

~~Buddha, sitzend in Meditation. Figur u. glatter
Sockel aus einem Stück. Bronze, schwarz glasiert
u. verguldet. Keine feine Arbeit.~~

Viam

~~Buddha~~

~~Mpt. H. 9220 13/18~~

10. 3945 getauscht gegen 22-30-3 (Rolle Berlin) s. A.K.
genehmigt 28.7.82 Nr. E 29104

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

3946

Wie 10. 3945. Bessere Arbeit, Lackierung u. Ver-
goldung abgekratzt.

Viam.

10. 3946 = K. 315

Mpt. 10. 3887, 3. Feinf. ganzmet.
10. 3946
= K. 650
8

3947

Kleine Votivbuddha aus Blech in Ausmachstellung.
Gestalt u. Sockel aus einem Stück.

Do

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

3948

Votivbuddha aus Silberblech. mit Harzfüllung.
Als kara vijjai.

Do

10. 3948
= S. Oster. pag. 8 / Thailand / S. 1. 7.

Leary. S. 22
8.

10. 3949-

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

7 Schattenspielfiguren aus Leder m. Handgriffen aus Bambussplittern od. spen. Rohr! Figuren u. Figuren aus der Remasage.

3949

a-g

1949 u. h. d. J. f. N. 2666/8 9/12

Siam.

Schattenspielfigur

Bei Durchsicht 1953 vorhanden

Palmblattstreifen f, an einem Ende zu einem flachen Knoten geschlungen. Buchstaben in kamboj. Schrift.

3950

*abgegeben an Begr. Staatsbibl. Jo
zuständigzeitshalber
Handschriftenslg. No. 12. 1945*

Amulett.

29

Zaubertafel, Rohseite m. 2 durchgeführten Kläben.

3951

99 x 118 cm.

Jo

Zauberei

Buddha, auf Sockel. Vergoldete Bronze. Legierend. Höhe 70 cm.

3952

10.3952 = Buddh. stusst. 1972

Jo

Buddha

29

Tempelbild auf Leinwand. Buddha mit 2. beiden Lieblingschülern u. Darstellg' aus d. Kwanlana-Zyklus.

3953

85 x 163 cm.

Jo

Tempelbild.

M. Pl. 197 13/18

7 Stck. K. 690

Magazin

Magazin Seite 18

*Stück Stücken
Betrieb inspektor*

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fa. 1

Magische Diagramme unter Verwendung von Zeichen, die bei der Erstellung von Horoskopen Verwendung finden. Die altertümlichen Inschriften weisen zahlreiche Kürzungen auf und zeigen Einflüsse von Pa-Li und Shan. Mündl. Mitteilung von U Ming Naing (2.4.69)

*Als Kiste enthält Doppelkarte für 4500 Mark an Frau A. v. ...
abgegeben 10/2/1921*

Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Schr. 16
Fachs 3

